

25. Juni 2003
Woche 26

Gesamtauflage
82 800

Wochenblatt

Die Wochenzeitung für Singen, Steißlingen und Volkertshausen

Jahrgang 36, Nr. 26
Singen-Nord

Auflage
17 082

SINGEN
kommunal



ZU GAST BEI...

Ein ganz besonderes Jubiläum: Zum 1000. Mal ist Wafrö mit seiner alemannischen Dialektik im Wochenblatt vertreten. Wie er das geschafft hat, steht in dieser Ausgabe im Magazin GUCKLOCH.



RADOLFZELL

125 Jahre Gewerbeverein Radolfzell wird am Wochenende begangen. Alle Informationen zum Jubiläum gibt es in der großen Sonderbeilage dieser Ausgabe des WOCHENBLATT.



WIRTSCHAFT

Am Dienstag war Tag der Ausbildung - die Lehrstellen sind sehr knapp dieses Jahr. Darauf haben auch die Schulen mit zusätzlichen Klassen reagiert, um die Schulabgänger aufzufangen. Seite 23

Hochansteckende Pflanzenkrankheit

Singen (bud). Die hochansteckende Pflanzenkrankheit Feuerbrand ist ausgebrochen. Mitarbeiter des Technischen Dienstes haben nach Angaben der Stadt Singen mehrere Fälle in Schlatt entdeckt. Vor allem Quitten sollen demnach offenbar besonders gefährdet sein.

Diese Krankheit werde von einem Bakterium ausgelöst und könne die ganze Pflanze töten. Krankheitssymptome: erkrankte Blüten, welkende, absterbende oder bereits tote Triebe. Weitere Infos unter 07731/85347.

Wie Leben gelingen kann

Singen (swb). Dr. Elisabeth Lukas, Leiterin des Süddeutschen Instituts für Logotherapie, referiert am Freitag, 27. Juni, um 20 Uhr über das Thema »Wie Leben gelingen kann«. Veranstaltungsort ist das Bildungszentrum Singen, Zelglestraße 4. Lukas, Schülerin von Viktor E. Frankl, verdeutlicht an zahlreichen Beispielen die Wirkweise der Logotherapie. Das Seminar am Samstag, 28. Juni (9 bis 17 Uhr) vertieft den Vortrag und geht speziell auf Fragen der Teilnehmer ein.

Zwei Wochen Gartenfest

Singen (swb). Auf Grund des großen Zuspruchs der Bevölkerung findet das diesjährige Gartenfest an zwei Wochenenden in der Waldeckanlage (Roter Rettich) statt. Am Freitag, 27. Juni, ist Beginn um 17 Uhr, Musik ab 19 Uhr. Es spielt Frank Killmaier. Am Sonntag, 28. Juni, ist Beginn um 11 Uhr mit einem Kinderflohmärkt - Musik ab 19 Uhr, es spielen die Rebbbergmusikanten aus Radolfzell. Am Freitag, 4. Juli, ist Beginn um 17 Uhr. Am Samstag, 5. Juli, ist Beginn um 14 Uhr.

Was bringt neue VOB?

Singen (swb). »Singen aktiv Standortmarketing« veranstaltet gemeinsam mit der Stadt Singen am Dienstag, 1. Juli, um 18 Uhr im Bürgersaal des Singener Rathauses eine Informationsveranstaltung zum Thema VOB. Als Referent konnte Professor Dr. Thomas Ax aus Neckargemünd, gewonnen werden. Die VOB 2000, das seit April 2002 in Kraft getretene Tarifvertragsgesetz sowie die VOB 2002 verdeutlichen die Dynamik des Vergaberechts. Anmeldung unter 07731/5900408.

75 Jahre Kinderheim

Singen (swb). Das Kinderheim Peter und Paul wird dieses Jahr 75 Jahre alt. Im Rahmen eines Tages der offenen Tür soll dies mit vielen Menschen gemeinsam gefeiert werden. Deshalb wird am Sonntag, 29. Juni, in die Weiherstraße eingeladen. Nach dem Festgottesdienst zum Patrozinium um 10 Uhr in der Pfarrkirche feiern alle im Kinderheim weiter. Die Weiherstraße wird gesperrt sein, da auch dort Aktivitäten geplant sind. Der »Circus Klarifari« wird auftreten, die »Puppenbühne Siebenstern« ist zu Gast, eine Rettungshundestaffel wird ihr Können zeigen, die Jazzigam Ltd. wird gratis das Fest musikalisch begleiten. Für Essen und Trinken sorgt »Round Table«, viele Singener Geschäfte haben die Tombola unterstützt. Und wer nicht nur sitzen oder im Bastelverkauf verweilen mag, der wird beim Rundgang durch die Häuser und drum herum neben vielen Informationstafeln auch verschiedene Mitmachmöglichkeiten haben.

DIESE WOCHE

Auf die Straße wollen die Handwerker im Kreis am 11. Juli zur Demonstration (Wirtschaft). Seite 6

Die Raststätte »Im Hegau« ist laut ADAC-Test top in Deutschland (Aus der Region). Seite 8

Geschafft hat der FC 03 Radolfzell zum Jubiläum den Aufstieg in die Landesliga (Sport). Seite 9

Letzte Chance für die Volkshochschule. Die Kreisumlage soll den Verein retten (Politik). Seite 18

VORSCHAU

Der Jahrgang 1934/35 hat seinen monatlichen Treff am 2. Juli um 19 Uhr im Stadtgarten-Cafe in Singen. Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Wochenblatt.net
http://www.wochenblatt.net

Wochenblatt - Telefon
077 31/88 00-0 · Fax 88 00-36

LETZTE MELDUNG

AWO tagt

Singen (swb). Die neugegründete Kindergruppe wird am Samstag, 28. Juni, um 14.30 Uhr im Cafe Awocado im Rahmen der Hauptversammlung der Singener Arbeiterwohlfahrt (AWO) vorgestellt. Die sozialpolitische Situation von Singen beleuchtet Regina Brütsch in einem Referat.

Anzeige

PR Privatbank Reithinger

zinsen à la carte
SPARBRIEF DER EXTRAKLASSE

4,7 % p.a.

Laufzeit 4 Jahre	4,0 % p.a.
Laufzeit 7 Jahre	4,3 % p.a.
Laufzeit 10 Jahre	4,7 % p.a.

JETZT ZUGREIFEN

Mindestbetrag 2.500 €
(Zinssätze Stand 1.5.2003, Andere Laufzeiten auf Anfrage)

Privatbank Reithinger GmbH & Co. KG
Freiheitstraße 35
78224 Singen
FON 07731.95 60 35
FAX 07731.95 60 69

Wäre wieder Bürgermeister nötig?

Bernd Häusler übernimmt auch den Finanzfachbereich / SPD bricht ein

Singen. Nichts ist in der Stadtverwaltung Singen so sicher wie der Wandel. Und seit gestern sind nach drei Jahren Probelauf der Fachbereiche wieder die Hauptverwaltung und die Kämmererei zu einem großen Service-Bereich zusammengefasst. Gegen drei Stimmen (Dr. Rieger, Helga Kaul und Wolfgang Denzel) beschloss der Gemeinderat gestern die Reform zur Reform. Damit wird Hauptamtsleiter Bernd Häusler zum »Superfachbereichsleiter«, was SPD-Sprecher Manfred Bassler so sah und zugleich die Frage aufwarf, ob man dann nicht wieder einen Bürgermeister brauchen könne. Damit bekam die Debatte eine brisante Wende, denn die SPD stimmte der neuen Verwaltungsstruktur zwar zu, gab aber ihrer allgemeinen Unzufriedenheit freien Lauf. SPD-Fraktionschefin Regina Brütsch lief dann in einen Konter, der gewaltig war: Sie wollte endlich Strukturen der Verwaltungsreform sehen. Man bastle doch nur überall herum. Und Entscheidungen seien letztlich personenorientiert. Die Fachbereichsleiter seien zu fest installiert, einen Bürgermeister könne man als Gemeinderat besser kontrollieren, weil er nach acht Jahren abgewählt werden könnte. Oberbürgermeister Andreas Renner schloss die Wissenslücken der SPD-Fraktionsvorsitzenden: Alle fünf Jahre würden die Fachbereichsleiter und ihre Stellvertreter vom Gemeinderat gewählt. Die jetzigen seien bis Ende 2004 im Amt, dann habe der Gemeinderat wieder freie Wahl.

Von einer Steilvorlage der SPD schwärmte CDU-Fraktionschefin

Veronika Netzhammer in der Bürgermeister-Frage mit Blick auf die kommende Kommunalwahl. Renner bekundete, er werde sich in der Bürgermeister-Frage nicht äußern. Das habe der Gemeinderat in seiner Mehrheit so gewollt. Aus ihm heraus müsse auch ein entsprechender Antrag kommen. Veronika Netzhammer fragte Basler, ob seine Ausführungen als Antrag zu verstehen gewesen seien. Da wehrte er gestenreich ab. Basler setzte später aber nach: Ein beigeordneter Bürgermeister sei für ihn keine Frage der Finanzen, sondern der politischen Kultur! Renner hatte zuvor gesagt, das Fehlen von einem oder zwei Bürgermeistern gehe allein zu seinen Lasten. Er habe gelernt, sich entsprechend zu organisieren. Mit der Bündelung beide Arbeitsbereiche sei eine Straffung der Innenverwaltung vorgesehen. Wenn die Stadtwerke und die Technischen Dienste unter einem Dach seien, seien sie flexibler in ihren Einsatzmöglichkeiten. Alle zentralen Dienste und Querschnittbereiche seien jetzt beieinander, jubelte Renner. Johannes Matern sah mit dem Einverleiben der Kämmererei (Bernhard Huber bleibt als stellvertretender

Fachbereichsleiter in seiner Kernfunktion dem OB direkt unterstellt) in das Hauptamt auch einen weiteren richtigen Schritt weg von der alten Kameralistik. Dr. Horst Rieger sah keinen Spareffekt bei der Neuerung. Der frühere Kämmerer Manfred Lucke habe »Management by Hobby« betrieben und das getan, was publikumswirksam gewesen sei. Huber mache eben einen guten Kämmererjob, wie er es verstehe. Renner wies viele Gerüchte pauschal zurück: Hier gehe es nur um eine Sachentscheidung.

Hans Paul Lichtwald



Sie haben noch viel Arbeit vor sich, die Säulen der Singener Verwaltungsstruktur: Hauptamtsleiter Bernd Häusler (von links), OB Andreas Renner, Kämmerer Bernhard Huber und Rechtsamtsleiter Torsten Kalb. Häusler hat seit gestern allein 250 Mitarbeiter unter sich. swb-Bild: li

Enttäuschende Resonanz

Mobile Jugendagentur fährt durch den Landkreis

Steißlingen (le). Die Enttäuschung stand dem Kreisjugendpfleger Rüdiger Singer in das Gesicht geschrieben. Da waren zur Vorstellung des neuen Fahrzeugs der »Mobilen Jugendagentur« alle Vereinsvorsitzenden, die Jugendbeauftragten der Vereine, Vertreter der Schule, der Gemeinderat und alle in der Jugendarbeit tätigen oder interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen worden, doch die Resonanz war enttäuschend gering. Neben Gemeinderätin Regina Maier, Bürgermeister Artur Ostermaier, Mitgliedern der Verwaltung und dem Lehrer Hubert Muck war

nur noch der Mitarbeiter des Wochenblatts zur Demonstration erschienen. Eigentlich schade, reden doch alle immer von der großen Verantwortung für die Jugend und deren Zukunft. Auch schade, dass sich so wenige von den vielfältigen Möglichkeiten, die diese Einrichtung für die Jugendarbeit, aber auch für Veranstaltungen jeglicher Art bietet, bietet informieren ließen. Das Projekt Jugendagentur im Landkreis Konstanz wurde mit 51.000.- Euro von der Landesregierung unterstützt. Die Mobile Jugendagentur dient der Vernetzung der einzelnen Angebote der

Jugendarbeit im Landkreis. Sie ist in einem Kleinbus untergebracht und verfügt über vier PC-Arbeitsplätze mit Internetzugang. Der Bus kann bei Bedarf von einer pädagogischen Fachkraft begleitet werden, die den Jugendlichen Tipps in den Bereichen Schule, Job oder Freizeitaktivitäten geben kann, Beratung zu allgemeinen Lebensfragen anbietet und auch PC- oder Internetkurse durchführt. Die Mobile Jugendagentur ist für Gemeinden, Vereine oder andere in der Jugendarbeit Tätige, Kirchen, Schulen und Einrichtungen der Jugendbildungsarbeit und Jugend-

pflege, auch ohne fachliche Betreuung, beim Kreisjugendpfleger abrufbar. Sie bietet mit ihrer großzügigen Ausstattung Möglichkeiten zum Chatten und Surfen, PC- und Internetschulungen, gibt Informationen zu Schule, Ausbildung und Jobs sowie Freizeitangeboten im Landkreis. Darüber hinaus kann die vorhandene Software zur Erstellung von Präsentationen genutzt werden. Auch die Arbeit mit Digitalkameras und Bildbearbeitungssoftware ist möglich. Der Bus steht allen Interessenten, für nicht kommerzielle Veranstaltungen, zur Verfügung.

Fest und Wettkampf

125 Jahre Feuerwehr Volkertshausen

Volkertshausen (of). Schon zum 100. Geburtstag führte die Feuerwehr Volkertshausen den Kreisfeuerwehrtag durch, das soll auch in diesem Jahr zum 125-jährigen Bestehen der Fall sein, das am kommenden Wochenende gefeiert wird. Es ist auch der 50. Kreisfeuerwehrtag, also auch ein Jubiläum. Im Veranstaten von Großanlagen haben die Floriansjünger in Volkertshausen Erfahrung, der Wettkampftag 1998, das Jugendfeuerwehrlager 2001 waren die Probelaufe für die Organisation, sie steht

jetzt komplett. Beginnen wird der Kreisfeuerwehrtag mit einem Treffen der Alerskameraden am Freitag, 27. Juni, 15 Uhr. Am Samstag, 28. Juni gehen die Feuerwehrteams in die Wettkämpfe um ihre Leistungsabzeichen. Um 21 Uhr gibt es Party im überdachten Innenhof des Bauhofs mit der Gruppe »Direction 4«. Am Sonntag, 29. Juni, ist ab 8.45 Uhr Festgottesdienst im Festzelt, der Frühschoppen dort beginnt um 10 Uhr. Parallel wird das Jubiläum beim Kommandantenempfang ge-

würdigt. Ab 13 Uhr steigt ein großer Aktionstag, bei dem neue Löschfahrzeuge und Löschtechniken für die Bürger vorgestellt werden. Die Besucher können an zahlreichen Gaudi-Spielen mit der Feuerwehr teilnehmen. Die Geschichte der Volkertshausener Feuerwehr wurde im Rahmen einer ansprechenden Festschrift neu aufbereitet, die es bei diesem Jubiläum gibt. Auszüge daraus kann man inzwischen auch im Internet unter www.volkertshausen.de (Feuerwehr) nachlesen.

Chinesenkopf auf dem Wanderstab

Singen (bud). Das Schnitzen ist Alfred Fleischers großes Hobby. Schon als Kind in seiner alten Heimat Schlesien hat der 75-Jährige Kiefernholz zu Schiffchen umgearbeitet. Nun schnitzt der Singener gerne Wanderstöcke. Diese sind fantasievoll verziert. Auf einem Stock aus Nussbaum sind ein Chinesenkopf mit Zopf, ein Fuchs, ein Wildschwein und ein Seehund zu sehen. »Ich schnitze alles aus einem Stück Holz, da ist nichts angeklebt«, betont der Rentner. Seinen ersten Stock hat Fleischer vor rund 30 Jahren angefertigt, es handelt sich um einen Äskulapstab (das Wahrzeichen der Ärzte und Apotheker) aus Fichtenholz. »Zum Schnitzen benötigt man ein gutes Auge und Fingerspitzengefühl«, sagt Fleischer.

Der Rentner arbeitet im Esszimmer oder im Keller, in dem er eine kleine Werkstatt eingerichtet hat. So geht der Hobby-Schnitzer vor: Skizze anfertigen, die Zeichnung auf's Holzstück übertragen, dann Säge oder Raspel ansetzen, zwischenwischen immer wieder abmessen, wieder skizzieren, dann die Feinarbeiten mit dem Taschenmesser ausführen und schließlich schleifen. Mit den Stöcken geht der Rentner manchmal auf Wandertour, im Allgäu oder im Schwarzwald. Außer Wanderstöcken hat der 75-Jährige auch andere Objekte geschnitzt: unter anderem eine Maria mit Jesuskind, einen Brunnen mit einem Vögelchen, eine Wassertonne und eine Sense. Und manchmal versucht Fleischer, sein Hobby den Enkelkindern schmackhaft zu machen.



Ihren 100. Geburtstag feierte am Sonntag Helene Glonke im Evangelischen Altersheim in Singen. Beigeordnete Claudia Weber überreichte ihr auch die Glückwünsche des Bundespräsidenten. Mit viel Humor hat sie ihr Leben gemeistert. So machte sie mit 65 Jahren noch den Führerschein.

Sommerkunst im Rathaus

Steißlingen (swb). Die Gemeinde Steißlingen lädt zur Eröffnung der diesjährigen Sommerkunstausstellung auf kommenden Donnerstag, 26. Juni, um 20 Uhr im Foyer des Steißlinger Rathauses ein. Die bekannte Künstlerin Cornelia Seifritz aus Tuttlingen wird zusammen mit den drei Hobbykünstlerinnen Eva-Maria Kante, Marina Radig und Petra Rothmund ihre Werke zeigen. Erstmals öffnet sich das Rathaus wieder der Hobbykunst, die inzwischen eine große Palette im kreativen Angebot abdeckt. Die musikalische Umrahmung übernehmen Kornelia Scherer-Chrobog (Gesang) und Gaby Ehinger (Spinett), beide Lehrerinnen an der Gemeindemusikschule Steißlingen. Die einleitenden Worte wird WOCHENBLATT-Chefredakteur Hans Paul Lichtwald sprechen.

Servicekalender

NOTRUF			
Für alle			
Überfall, Unfall:	110		
Krankentransport:	19222		
Ärztlicher Notfalldienst:	19292		
Feuerwehr:	112		
Telefonseelsorge:	08 00/11 10 111 08 00/11 10 222		
Tierschutzverein:	07731/65514		
Frauenhaus Notruf:	07731/31244		
Einsatzleitung Dorfhelferinnen:			
Jutta Gold	07731/795504		
Steißlingen			
Polizeiposten:	1266		
Gemeindeverwaltung:	92930		
Wassermeister:	245		
Stromversorgung:	929318		
(Nur bei Notfällen:	0170/2307061)		
Tierärztlicher Notdienst			
Nur für Kleintiere:			
28.6./29.6.: TÄ Sibylle Möbius, Untertorstr. 20/1, Radolfzell, Tel. 07732/56667			
Singen			
Gelber Sack: Mo., 30.6. (Bezirk 7), Di., 1.7. (8), Mi., 2.7. (9), Roter Deckel: Mo., 30.6. (Bezirk G), Di., 1.7. (H), Mi., 2.7. (I)			
Steißlingen			
Biomüll: Mi., 25.6./2.7. Blaue Tonne: Do., 26.6.			
Gelber Sack: Do., 17.7. Restmüll: Fr., 27.6.			
Volkertshausen			
Biomüll: Mo., 30.6. Blaue Tonne: Mo., 21.7. Gelber Sack: Di., 22.7. Restmüll: Mo., 7.7.			
Kirchen			
Singen			
DIETR.-BONH.-GEMEINDE Sa., 28.6., 18.15 Uhr: GD im Hegau-klinikum So., 29.6., 8.45 Uhr: GD im Haus am Hohentwiel; 10 Uhr: GD in der Dietr.-Bonh.-Kirche; Kigo im Bonh.-Zentrum LUTHERPFARREI So., 29.6., 10 Uhr: Gottesdienst u. Kigo PAULUSPFARREI So., 29.6., 10 Uhr: Gottesdienst u. Kigo EV. MARKUSKIRCHE So., 29.6., 9.30 Uhr: Gottessd. u. Kigo PETER UND PAUL Sa., 28.6., 19.30 Uhr: Lobpreisgottesdienst			
Steißlingen			
ST. REMIGIUS			
Redaktionsschluss für Wochenblatt-Service jeweils freitags 12 Uhr mit Vermerk – Service – Fax: 07731/880036			
GLAUBE LIEBE HOFFNUNG PIETÄT DECKER			
BESTATTUNGEN			
Singen · Schaffhauser Str. 98 Telefon: 07731/9968-0 www.decker-bestattungen.de			

Wochenblatt

die lokale Wochenzeitung für Singen

Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36

Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG

Geschäftsführung	Carmen Frese-Kroll	077 31/88 00-46
Verlagsleitung	Peter Peschka	077 31/88 00-46
Stellvertretender Verlagsleiter	Anatol Hennig	077 31/88 00-46
Redaktionsleitung	Oliver Fiedler	077 31/88 00-29
Chefredakteur	Hans Paul Lichtwald	077 31/88 00-32
Lokalredaktion Singen	Hans-Paul Lichtwald	077 31/88 00-32
Anzeigenleitung	Dittmar Vonau	077 31/88 00-16
Anzeigenberatung	Christel Wittmer	077 31/88 00-28 077 31/88 00-15
Private Kleinanzeigen		077 31/88 00-21/22 077 31/88 00-86

Wochenblatt Online im Internet:
<http://www.wochenblatt.net>

Anzeigenpreiskliste
z.Zt. Anzeigenpreiskliste Nr. 35 gültig
Für unverlangt eingesandte Manuskripte
übernehmen wir keine Haftung

Druck
Druckerei Konstanz GmbH
Druck auf Recycling-Papier
Verteilung Direktwerbung
Singen GmbH

Wir sind Mitglieder
BVDA AD A'B'C SOWEST

Wir gehen mit der Zeit.

Wochenblatt
Ihr Werbeträger.

5 Euro

Do., 26. 6. Jägerschnitzel, Spätzle, Garnitur
Fr., 27. 6. Paniertes Seelachsfilet, Kartoffelsalat, Remoulade, Salat
Sa., 28. 6. Kässpätzle mit Champignonrahmsauce, Kl. Salat
So., 29. 6. Cordon bleu v. Schwein, Pommes, Mischgemüse
Mo., 30. 6. 1/2 Hähnchen, Pommes, Garnitur
Di., 1. 7. Gefüllte Paprika, Reis, Salatvariation
Mi., 2. 7. Currygeschnetzeltes, Reis, Kl. Salat

Bei jedem Menü ist ein Getränk (0,2 l) im Preis von 5,- € enthalten!

Wo? Singen, August-Ruf-Str. 16
City-Ibmiss Jaser + Börsenstube
- Guten Appetit! -

Angebot vom 26.06. - 09.07.03

78244 Gottmadingen
Bahnhofstraße 2
Tel. 077 31/7 30 07

Waschen, schneiden, fönen:

Kurzhaar	ab €	25,-
Langhaar	ab €	35,-

Spezialitäten aus eigener Produktion

Spareribs
vorgegart, 7 Min. Grillen

Tafelspitz zart abgehangen

Lyoner Portionswurst

Krakauer zum Vesper

Jetzt wieder zum Grillen: Bärlauchspezialitäten, Thüringer, Merquez, Singener Grillwürste, Spareribs und vieles mehr.

100 g	€	0,74
100 g	€	1,09
100 g	€	0,69
100 g	€	0,59

DENZEL'S Metzgerei

Singen:
Schwarzwaldstr. 22
Tel. 6 24 33
Marktpassage
Tel. 6 88 83

Hilzingen:
im Frischmarkt/Baur
Tel. 6 76 88

Täglich frisch!

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstr. 23 · Singen
EURO

Schweinebauch zum Grillen, mager	100 g	0,49
Schweinehüftsteak auch mariniert	100 g	0,89
Schälrippchen – Spare-Ribs	100 g	0,39
Schweinefilet enthautet u. entseht	100 g	1,48
Gulasch mager, Rind - Schwein	100 g	0,65

Grillspezialitäten v. Rind - Schwein - Kalb - Geflügel - und Lamm

Fischtheke	EURO
Rotbarschfilet	100 g 1,38
Käsetheke	
Käseaufschnitt 200-g-Packung	1,78
Wursttheke	
Kalbsbratwurst Sankt-Galler-Art	100 g 0,80
Singener Grillwurst Thüringer - Nürnberger	100 g 0,80
Kalbslyoner mild	100 g 0,89
Schinkenwurst	100 g 0,89
Mettwurst fein	100 g 0,75

... bargeldlos zahlen!

BEMERKENSWERT IST . . .

... dass in Zeiten knapper werdenden öffentlicher Kassen immer weniger Demokratie gewagt wird. Problemlösungen werden hinter verschlossenen Türen ausgehandelt, selbst wir Journalisten kommen aus dem Staunen eigentlich gar nicht mehr heraus. Am 27. Juni soll nun die neue Volkshochschule gegründet werden, die nur noch vier Mitglieder kennt: Die Städte Konstanz, Singen und Stockach sowie den Landkreis Konstanz. Und die sollen es dann kreisweit (ohne Radolfzell) richten. Wie berichtet, waren viele der ausgetretenen Gemeinden nicht wieder eingetreten. Die Gremien sind noch mit dem Vorschlag befasst, doch wo bleiben die Hörer der Volkshochschule? Wie mündig werden diese Nutzer des Angebots angesehen? Hätte man ihnen - wie den Dozenten - nicht auch einmal in öffentlicher Debatte Gehör schenken müssen? Irgendwann ist alles dann anders, aber das ist dann so wohl von Gott gewollt!

... dass das Singener Theater »Die Färbe« ähnliche Wechselbäder durchmacht. Durch eine wohlgezielte Indiskretion aus der Stadtverwaltung oder dem Gemeinderat heraus wurde im März das 2003 genau 25 Jahre bestehende Privattheater so dargestellt, als werde es dem Streichkonzert im städtischen Haushalt innerhalb von zwei Jahren zum Opfer fallen. Opfer einer angebli-

gepflegt. Welche Chancen hat Peter Simon wirklich noch, ein neues Ensemble zu prägen, wenn die Zukunft ganz anderswo gestaltet wird? Wo bleibt der Aufschrei der Freunde dieses Theaters, das im letzten Jahr 10 000 Besucher hatte? Offenbar sind die Weichen eben hinter den Kulissen längst für ein anderes Basilika-Konzept mit geringeren Kosten (altes Papier von Kulturamtschef Walter Möll) gestellt. Und zur öffentlichen Debatte ist die Kommunalpolitik auch nicht bereit, denn nicht ein einziger Gemeinderat nahm an der Generalversammlung des Fördervereins letzte Woche teil. Und der Bürger bekommt am Ende eine Mogelpackung zum Trost: »Färbe light«.

... dass diese vermaledeite »Giftliste« nun auch noch dem Singener Kämmerer das Genick gebrochen haben soll. Gestern hat der Singener Gemeinderat die nächste interne Verwaltungsreform vollzogen und den Fachbereich Finanzen mit Bernhard Huber dem Hauptamt mit Bernd Häusler einverleibt. Im Prinzip rächt es sich, dass Oberbürgermeister Andreas Renner sehr gelassen mit Fehlinformationen in der Öffentlichkeit umgeht. Jetzt sind erst vor zwei Jahren in Singen zwei Bürgermeister gestrichen worden und jetzt gibt es sogar noch einen der neuen fünf Fachbereiche weniger. Das geht alles so schnell,



Der malerische Bootshafen in der Altstadt von La Ciotat lädt Einheimische und Besucher zum Bummeln ein.



Bei einem offiziellen Empfang im Rathaus von La Ciotat bekräftigten Deutsche und Franzosen ihre Freundschaft.

Frischer Wind für die Freundschaft

Delegation aus Singen besucht die französische Partnerstadt La Ciotat

La Ciotat/Singen. Aus einer Bar dröhnt Reggae-Musik auf die Promenade. Zwischen den Palmen schimmert der weiße Strand hindurch. Dort aalen sich viele Sonnenhungrige, die den Badenden zuschauen. Die südfranzösische Stadt La Ciotat in der vergangenen Woche: Die 42-köpfige Delegation aus Singen freute sich bei ihrem Aufenthalt über jeden Windhauch. Anlass für die Reise von Oberbürgermeister, Gemeinderäten, Verwaltungsgleuten, Ehepartnern und Popple-Fanfarezug in die Provence war das 35-jährige Bestehen der Partnerschaft. Bei einem offiziellen Empfang im Rathaus der 30.000-Einwohnerstadt unterschrieben die beiden Bürgermeister Andreas Renner und Patrick Boré eine Charta der

Freundschaft und Partnerschaft. »Seit 35 Jahren sind wir miteinander verbunden, das ist eine Chance für uns und Europa«, sagte Singens Oberbürgermeister. Die Hohentwielstadt und La Ciotat seien Steine des Gebäudes, das sich Europa nenne. Den Grundstein hatten Konrad Adenauer und Charles de Gaulles bereits vor 40 Jahren mit der Unterzeichnung des deutsch-französischen Freundschaftsvertrages gelegt. Renner: »Dieses Haus muss gepflegt werden.« Im 35. Jahr habe sich eine neue Bindung zwischen ihm und Bürgermeister Boré stime die Chemie. Renners französischer Kollege Boré rief aus: »Lang' lebe unsere Städtepartnerschaft.« Auch SPD-Gemeinderätin Emmi

Kraus unterzeichnete die Freundschaftscharta, denn sie war schon dabei, als Singens älteste Städtepartnerschaft im Juli 1968 unter Dach und Fach gebracht wurde. Ein Jahr zuvor hatte eine französische Delegation Singen besucht. Auf dem Hohentwiel sei der »Fisch an Land gezogen worden«, erinnerte sich Kraus. Seitdem hat sich in La Ciotat viel verändert. Einschneidend war der Zusammenbruch der traditionsreichen Werft in den 80er Jahren. Kommunisten, Gaullisten und Konservative wechselten sich danach häufiger mit dem Regieren ab. Außerdem brachte der Konkurs der Werft viele soziale Probleme mit sich. Aber auch Umstrukturierungen waren eine Folge. Ein von der Regierung neu geschaffenes In-

dustriegebiet hauchte der Stadt neues Leben ein. Zwischen Altstadt und alter Werft erstreckt sich ein malerischer Hafen mit zahlreichen Segelbooten. Entlang der Promenade reihen sich Cafés und Bars aneinander. La Ciotat ist keine Tourismushochburg am Mittelmeer, sondern versprüht ihren eigenen südfranzösischen Charme. Eine Stadt, die »Filmgeschichte« geschrieben hat, denn in der »Ville des Lumières« veranstalteten die Brüder Auguste und Louis Lumière im Jahr 1895 in ihrem Haus die erste private Filmvorführung. Zur Erinnerung an die beiden Filmpioniere steht auf der Strandpromenade ein Denkmal, an dem manchmal der heiße Reggae-Sound aus den Bars zu hören ist. Jan Torben Budde

Nutzen Sie Ihr Kassenwahlrecht!

– Ihr Gesundheitspartner für die Region!

BKK Alcan Singen
Alusingen-Platz 1 - 78224 Singen
Telefon: 07731/7993-0
Telefax: 07731/7993-39
E-Mail: info@bkk-alcan-singen.de
http://www.bkk-alcan-singen.de

Wir bieten
12,7%
Beitragssatz

BKK

Für das Wichtigste im Leben.

Seit 69 Jahren in der Region sind wir für die Gesundheit unserer Mitglieder da.

<http://www.bkk-alcan-singen.de>

chen »Giftliste«. Dann wird alles abgewiegt, richtig dementiert wird aber die Publikation der Tageszeitung nie! Dann kommt letzte Woche der Abend der Generalversammlung des Fördervereins des Theaters. Intendant Peter Simon hatte es schon vorher (rein gesundheitlich) die Stimme verschlagen. Er konnte auch nichts sagen, als Vorsitzender Stefan Fabr den Zukunftsweg des Privattheaters skizzierte: Simon, der in diesem Jahr 65 Jahre alt werde, mache bis 2006 weiter. So lange liefen auch die Mietverträge im Haus der »Färbe«. Bis Ende dieses Jahres werde der Förderverein eine Konzeption für die Zeit danach diskussionsreif haben, um mit der Stadt Singen zu verhandeln. Mit der neuen »Basilika« könne man auch einen neuen Intendanten gewinnen. Antonia Jaster, die einst über Nacht das Ensemble verlassen hat, um in der großen weiten Welt ihr Glück zu machen, wird hinter den Kulissen bereits gehandelt. Sie hat viele Kontakte in den Hegau weiter

dass es niemand mehr vermitteln kann. Auch die Verwaltungsreform im Landratsamt, die Erwin Teufel anordnet, lässt wenig Hoffnung erkennen. 20 Prozent der Kosten sollen gespart werden. . .

... dass die CDU-Mittelstandsvereinigung am 5. Juli einen neuen Landesvorsitzenden wählen wird. Der Mantel des Schweigens hüllt sich gnädig über die Vergangenheit. Klaus E. Bregger wird nach 15 Jahren »der nächsten Generation Platz machen«, heißt es in der Einladung der Kreis-MIT zur Kandidatenvorstellung am 30. Juni um 20 Uhr im RIZ in Radolfzell. Mit Willy Baumann tritt als Vorsitzender jener Mann an, der vor Jahresfrist Bregger zu Fall gebracht hat. Ihm steht mit dem Bundestagsabgeordneten Christian Freiherr von Stetten ein Fels in der Brandung gegenüber. Die Regie scheint zu stehen und der Singener Peter Schellhammer steht wieder als Beisitzer bereit. Wahrlich ein Stück für die »Basilika« oder doch besser für die »Färbe«?! Hans Paul Lichtwald

Niedergang der Werft

230-Millionen-Yacht in Reparatur

La Ciotat/Singen (bud). Die Sonne strahlt auf eine schneeweiße 230-Millionen-Dollar-Yacht. Das edle Schiff gehört angeblich einem reichen Amerikaner und soll auf der Werft von La Ciotat wieder flott gemacht werden. Das Gelände ist 43 Hektar groß. Bis zum Konkurs der Werft arbeiteten dort bis zu 10.000 Beschäftigte. An einem Tag seien sogar zwei Schiffe vom Stapel gelaufen, berichtete die Kulturbeigeordnete Mireille Benedetti. Alles, von der Yacht bis zum Containerschiff, wurde einst in La Ciotat gebaut. Das längste Schiff, das vom Stapel lief, maß 367 Meter. Doch 1986 folgte der Zusammenbruch, gegen Japaner und Südkoreaner konnten die Südfranzosen nicht konkurrieren. Riesige Krupp-Kräne sind stumme Zeitzeugen, die alten Lagerhallen sind mit Gerümpel gefüllt. In einem

Gebäude herrscht reges Treiben: Eine Art Mini-Werft mit etwa 170 Beschäftigten betreibt noch eine Reparaturwerkstatt für Schiffe. Mit Fördermitteln soll dem ehemaligen Werft-Gelände neues Leben eingehaucht werden. Doch der Bau von Yachten an dem Standort ist noch Zukunftsmusik. Die Arbeitslosenquote in La Ciotat liegt bei 14 Prozent. Bei der Schließung der Werft arbeiteten dort rund 3000 Beschäftigte - sie wurden damals mit Geld abgefunden. Viele gaben ihre Mittel aber sofort aus und verarmten später. Auch daraus erwuchsen für La Ciotat soziale Probleme. Aber das neue Industriegebiet »Athélia« sorgt für neuen Mut in der Stadt. Auf dem 80-Hektar-Areal sind 110 Firmen (Bonbonfabrik, Verpackungsfirma und Magnetkartenfabrik etwa) mit 3000 Beschäftigten angesiedelt.



Der Werft soll neues Leben eingehaucht werden. Im Jahr 1986 war das Wahrzeichen der Stadt wirtschaftlich zusammengebrochen.

Blasmusik zum Anfassen

Singen (swb). Am Samstag, 28. Juni, spielt von 10.30 bis 12.30 Uhr das Blasorchester der Stadt Singen in der Singener City am Hauserbrunnen, August-Ruf-Straße. Dabei wird sich das Orchester nicht nur musikalisch präsentieren.

Jugendaktionstag im Stadtpark

Singen (swb). Der Jugendaktionstag findet am Samstag, 28. Juni, ab 14 Uhr nahe der Gerns-Wiese statt. Dass der Jugendaktionstag in den letzten Jahren vielfältiger geworden ist, verdanken die Veranstalter den verschiedensten Kooperationspartnern. So ist die Baseball-Abteilung der DJK Singen mit ihrem »Schlagkäfig« vertreten. Dort kann jeder erste Baseball-Erfahrungen sammeln. Auf einem Kleinfeld wird Soft-Tennis angeboten, der Arbeitskreis Kirchen ist mit einer Bastelaktion dabei.

Wehrle hält Festpredigt

Singen (swb). Anlässlich des 75-jährigen Bestehens der Pfarrei St. Josef wird Weihbischof Dr. Paul Wehrle am Sonntag, 29. Juni, die Festpredigt halten. Der Gottesdienst, zusammen mit der kroatischen Gemeinde, beginnt um 9.30 Uhr. Anschließend ist ein Stehempfang im Gemeindesaal und Sommerfest rund um die Kirche geplant.



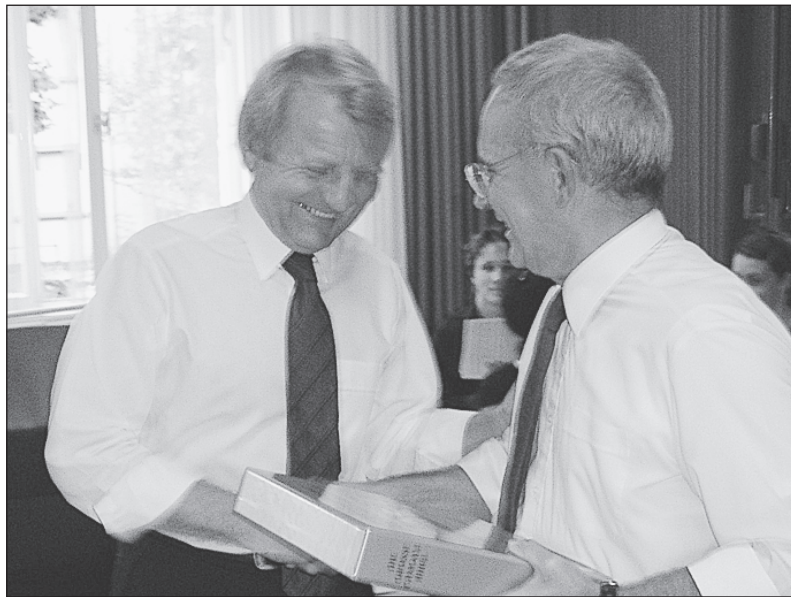
Der Popple-Fanfarezug war mit 22 Mann nach Südfrankreich gereist. Die Musiker begeisterten das Publikum mit ihrem Programm.



Tänze aus der Provence zeigte eine Folkloregruppe beim traditionellen Johannis-Feuer in La Ciotat. Dieses Fest der Arbeit ist zumeist auch der Auftakt der Sommerferien.

Zweite Bundespreise

Singen (swb). Beim Bundeswettbewerb »Jugend musiziert« hat die Jugendmusikschule der Stadt Singen weitere Erfolge erzielt. Aus der Klasse von Barbara Brieger konnte sich Sarah Mayer als Klavierbegleiterin ihrer Partnerin Melanie Sobieraj (2. Preis im Fach Querflöte) von der Musikschule Westlicher Hegau ebenfalls einen 2. Bundespreis erspielen. Den Fehler in der letzten Woche bitten wir zu entschuldigen.



Eine Chagall-Bibel überreichte Wilfried Paul, der Vorsitzende des Singener Elisabethenvereins (rechts) an Ferdinand Heinisch, der 33 Jahre lang ehrenamtlich die Geschäfte dieses großen Singener Sozialträgers geführt hat.

Schwimmkurse der DLRG

Singen (swb). In altbewährter Form führt die DLRG-Gruppe Singen in diesem Sommer wieder zwei Schwimmkurse für Kinder ab dem siebten Lebensjahr durch. Die Kurse dauern jeweils zwei Wochen und finden täglich (Montag bis Freitag 17.15 Uhr sowie Samstag und Sonntag um 10 Uhr) für die Dauer von einer Stunde statt. Der erste Schwimmkurs beginnt am Montag, 7. Juli, Kurs Nr. 2 startet am Montag, 28. Juli. Nähere Informationen und Anmeldung bei der DLRG im Singener Aachbad (Mittwoch ab 18 Uhr sowie an den Wochenenden jeweils ab 13 Uhr). In diesem Jahr findet im Singener Aachbad wieder ein Kurs zum Erwerb des Deutschen Rettungsschwimmerabzeichens (DRSA) in Bronze und Silber statt. Der Kurs beginnt am Montag, 30. Juni, um 17.30 Uhr. Die Mitglieder der DLRG-Gruppe Singen führen am Freitag, 27. Juni, um 19 Uhr im Gasthaus Sternen ihre diesjährige Mitgliederversammlung durch.

Singen (li). Er bekommt keinen Nachfolger: Ferdinand Heinisch, der 33 Jahre als ehrenamtlicher Geschäftsführer des Singener Elisabethenvereins maßgeblich geführt hat. Über hundert Mitarbeiterinnen (und zwei Männer) gehören zu den sieben Kindergärten und zur Sozialstation in Singen. Mit zwei Betriebsräten hatte Heinisch zu verhandeln. Das tat er mit Erfolg fast ein ganzes Arbeitsleben lang. Bei seiner Verabschiedung im Kardinal-Bea-Haus lüftete Heinisch selbst das Geheimnis: 1970 war der Elisabethenverein mit seinen Kindergärten in einer Problemzone. Heinisch, der von schwächeln sprach, war junger Caritas-Chef in Singen. Und so kam Pfarrer Franz Knittel zu ihm und bat ihn, als Übergangslösung

den Karren aus dem Dreck ziehen zu helfen. Es wurde eine lange Übergangslösung, meinte Heinisch schmunzeln. Er scheide heute freiwillig und ohne Groll aus dem Amt, andere sollten jetzt die Arbeit machen. Und er gab auch zu, dass neue Pädagogikansätze ihm bisweilen auch fremd geworden seien. Was Heinisch ehrenamtlich geleistet hat, wird nun durch eine Umstrukturierung ausgeglichen. Udo Traber ist seit zwei Jahren mit in der Führung dabei und wird neuer Verwaltungsleiter. Die Fachbereichsleitung Kindergärten übernimmt Ingeborg Bayer. Das ist eine neue hauptamtliche Stelle im Sozialträger. Vorsitzender Wilfried Paul, der die Laudatio hielt, attestierte dem begeisterten Orgelspie-

Sozialstation lädt ein

Singen (swb). Zu einem »Tag der offenen Tür« lädt die Sozialstation St. Elisabeth am 4. Juli von 14 bis 18 Uhr in den Randweg 1 (neben Wal-Mart) in Singen ein. Um 14.30 Uhr ist ein Vortrag zum Thema Pflegeversicherung mit Referent U. Sicken. Um 15.30 Uhr ist Vortrag zum Thema Hausnotruf von J. Friedrich und um 16.30 Uhr ist ein Vortrag zum Thema Schmerzbehandlung aus der Sicht des Apothekers, Referent ist E. Feger. Es informieren ebenfalls der Hospizverein Singen sowie der Gesprächskreis »Pflegerische Angehörige« und die Pflegekasse; der Hausnotruf-Dienst mit Möglichkeit einer Einführung.

Massenschlägerei unter Asylbewerbern

Singen (swb). Am Mittwoch gegen 20.55 Uhr wurde ein 35-jähriger Asylbewerber in der Asylantenunterkunft Böhlinger Straße 22 a von insgesamt drei anderen Asylbewerbern irakischer Herkunft verprügelt. Der Geschädigte spielte mit anderen Personen im Hof Karten, als die drei Iraker, die ihrerseits Fußball spielten, immer wieder absichtlich den Ball in die Gruppe der Kartenspieler schossen. Während eines klärenden Gesprächs kam es dann zum Streit, bei dem der Geschädigte Schläge erhielt. Nachdem er den Vorfall der Polizei gemeldet hatte, konnten diesen den Haupttäter in der Böhlinger Straße antreffen. Nachdem erneut auf den Geschädigten losgehen wollte, musste er von der Polizei geschlossen und im Dienst-

wagen untergebracht werden. Dort randalierte er, schlug um sich und trat eine Scheibe heraus. Der angetrunkene Mann (0,86 Promille) wurde zur Ausnüchterung in den Polizeigewahrsam verbracht. Gegen 22.40 Uhr kam es auf dem Gelände der Asylunterkunft in der Böhlinger Straße erneut zu einer Auseinandersetzung, bei der mindestens zehn Personen beteiligt waren. Nach jetzigem Ermittlungsstand dürfte es sich bei dieser Auseinandersetzung um die Fortführung der gegen 20.55 Uhr stattgefundenen handeln. Als die Polizei vor Ort eintraf konnte sie noch zehn Personen (Iraker und Syrer) feststellen, die gerade dabei waren, sich gegenseitig mit Stöcken zu verprügeln. Es wurden sechs Verletzte festgestellt.

33 Jahre im Ehrenamt

Ferdinand Heinisch hat Elisabethen-Verein geprägt

Vorträge zum Jahr der Bibel

Singen (swb). Ricardo Abos-Padilla war Professor für Neuzeitgeschichte an der Universität Concepcion de Chile. Jetzt arbeitet er als Gemeindepastor und Evangelist in Zürich. Im Rahmen des Jahres der Bibel 2003 spricht er am Sonntag, 29. Juni, zum Thema: »Gescheiterte Ideologien im zwanzigsten Jahrhundert - Auf der Suche nach dem Sinn des Lebens« und am Montag, 30. Juni, zum Thema: »Heilige Schriften der Welt im Vergleich - Warum ich der Bibel vertrauen kann« in der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten Singen, Hohenkrähenstraße 18d, jeweils um 19 Uhr.

BaWü-Cup der Minicars

Singen (swb). Ein weiteres heißes Rennwochenende steht den RC-Sportfreunden auf dem Alemanenring im Singener Römerziel (Nordstadt) bevor. Am Samstag werden nach dem freien Training ab 13 Uhr die ersten Qualifikationsläufe erfolgen. Am Sonntag beginnen die weiteren Qualifikationsläufe bereits um 9 Uhr. Nach Abschluss dieser Läufe erfolgen die Meisterschaftsläufe bis 17 Uhr. Zugesagt hat auch der Vize-Europameister und mehrfache deutsche Meister Ralf Helbing. Die jungen Fahrer des RCSF-Singen. Thomas und Markus Wegmann sowie Dirk Endres haben sich für die Meisterschaft hohe Ziele gesetzt.

Abholpreise

40 Jahre

Echt Leder Drehsessel
stufenlos verstellbar, mit Holzfuß

~~*129,50~~
-20% = **103,60**

Thomas Philipps

Echt Holz Landhausschirm ø 250cm
100% Baumwolle, versch. Farben, mit Seilzug

~~*19,95~~
-20% = **15,96**

Easy Fliegenschutz Türvorhang
anpassbar an nahezu allen Türgrößen, einfach zu montieren, schnell abnehmbar

100x220cm

~~*7,98~~
-20% = **6,38**

Gültig ab Do. 26.06.03
Solange der Vorrat reicht!
Irrtümer vorbehalten!

Auto-Sonnenschutz
hält das Wageninnere an heißen Tagen länger kühl, faltbar, silberfarben

60x130cm ~~*99,-~~
-20% = **79,-**

alubeschichtet mit Luftpolsterisolierung, in versch. Farbdrucken

~~*1,99~~
-20% = **1,59**

PVC Kleiderschrank
ideal für Keller, Camping und Gästezimmer, mit Kleiderstange und Ablagefach, Reißverschluss, strapazierfähigem Kunststoff, staubdicht und abwaschbar

160x75x50cm

~~*15,-~~
-20% = **12,-**

Toscana Klappsessel
kunststoffbeschichtetes Stahlrohr mit stabiler Kunststoffflattung, weiß

~~*29,95~~
-20% = **23,96**

grün, blau oder bordeaux ~~*36,95~~
-20% = **29,56**

Joy Luxus Sesselaufgabe
Bezug 100% Baumwolle, versch. Dessins

8cm ~~*12,95~~
-20% = **10,36**

Grüner Jan Rindenmulch
zur Bodenabdeckung, unterdrückt Unkrautwuchs, fördert die Mikroflora, sorgt für lockeren, gut durchlüfteten Boden

80Liter ~~*2,49~~
-20% = **1,99**

Baumwoll-Luftmatratze
auch als Rückenlehne verwendbar

180x72cm ~~*10,-~~
-20% = **8,-**

Damen Trendschuhe
besonders leicht und bequem, hochwertige Decksohle aus Textil, weiche Laufsohle, versch. Farben und Größen

~~*9,95~~
-20% = **7,96**

Garten Rasentrimmer
manuelle Fadenverlängerung, leicht zu bedienen

250Watt ~~*19,95~~
-20% = **15,96**

AFK Wasserkocher
Heizstab aus rostfreiem Stahl, Kontrollleuchte, Schmierdeckel und Trockenlaufschutz

1ltr. ~~*4,95~~
-20% = **3,96**

Super Sprint Hundefutter
Flockenfutter oder Croc-Ringe

10 kg je ~~*7,66~~
-20% = **6,13**

Damen und Herren Fleece-Morgenmantel
flauschig weich

~~*9,98~~
-20% = **7,98**

Zurzi ACE-Vita 10 Getränk
Erfrischungsgetränk mit Fruchtsäften, ohne Kohlensäure

1,5ltr. ~~*1,89~~
-20% = **1,51**

Blumenerde
ideale, erdfeuchte Qualitätserde für Garten und Balkon, für eine zügige und schöne Blütenpracht

80Liter ~~*2,99~~
-20% = **2,39**

Blumenerde
zum Pflanzen und Topfen von Zimmer- und Balkonpflanzen, sorgt für gesundes Wachstum, kräftige Wurzelentwicklung und schöne Blütenpracht

50Liter ~~*1,99~~
-20% = **1,59**

Lahr
Im Götzmann 2 (EKZ)

Mössingen
Maybachstr. 13 neben Baustoff Wagner

Schopfheim
Auf der Gämsmatt 18

Schramberg
Am Hammergraben 3, Richtg. Freudenstadt, neben bft-Tankstelle

Tuttlingen
Ludwigstaler Str. 66 Gewerbegebiet Tuttlingen, ehem. OBI

Überlingen
Waldhornstr. 5, ehem. OBI hinter der AGIP-Tankstelle

Villingen
An der Schelmengasse 25 Am Bickenberg, Nähe AOK

Schluss mit dem Eiertanz

Wir wissen, dass Sie längst wissen wie wichtig gesunde Lebensmittel sind. Wie Sie als Verbraucherin eine gute Wahl treffen können, erfahren Sie bei uns. Wir informieren Sie aktuell, umfassend, kostenlos.

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.
Am Köllnischen Park 1 · 10179 Berlin
Fax (0 30) 2 75 86-4 40

BUND
FREUNDE DER ERDE

www.bund.net

... Wetter wechselhaft Wochenblatt beständig ...

Wochenblatt

Asia-Spezialitäten!

Reis-Nudeln

Für Wok und Pfannengerichte.
250-g-Packung

-69*

(100-g-Preis -,28)



Sambal Oelek

Feurig, pikante Würzsauce aus roten Chillies.
180-ml-Glas

(100-ml-Preis -,72)

je 1,29*

Sambal Sauce, fruchtig

Fruchtig-süße Würzsauce mit Paprika und Chillies.
170-ml-Glas

(100-ml-Preis -,76)



Mie-Nudeln

Instantnudeln mit Ei auf chinesische Art. Fertig in 4 Minuten.
250-g-Packung

-69*

(100-g-Preis -,28)



Instant-Suppen

Nur mit kochendem Wasser übergießen, umrühren und genießen.
3 Beutel = 3 Tassen.

je -,49*

(100-g-Preis -,16)



Soja-Sauce

oder Teriyaki-Marinade
Rein pflanzlich.
Zum Verfeinern von asiatischen Gerichten.
je 250-ml-Flasche

1,29*

(100-ml-Preis -,52)



Asiatische Reisgerichte

Köstliche Kompositionen aus Basmati-Reis (120 g) und asiatischer Sauce (230 g).

- fruchtig-pikant
- leicht scharf
- Curry-würzig

je Packung

1,39*



Reis-Spezialitäten

- Basmati-Reis – aromatischer Duftreis
- Jasmin-Reis – zartduftende Thai-Kostbarkeit

je 500-g-Packung

-75*

(kg-Preis 1,50)



Asiatisches Reisgebäck

Z.B. Samu Rai – mit Erdnüssen.
je 150-g-Beutel

-99*

(100-g-Preis -,66)



Lychees

Leicht gezuckert, entsteint.
580-ml-Dose

-79*

Abtropfgewicht 255 g (kg-Preis 3,10)



Mango

In Scheiben, leicht gezuckert.
425-ml-Dose

-59*

Abtropfgewicht 220 g (100-g-Preis -,27)



Ananas- oder Papaya-Bällchen

Leicht gezuckert.
je 370-ml-Glas
Abtropfgewicht 190 g (100-g-Preis -,47)

-89*

(100-ml-Preis -,47)



Elektro-Wok

Für fettarmes, vitaminschonendes Garen in geselliger Runde.

- starke 1.500 Watt
- Aluminium-Schüssel mit integriertem Edelstahl-Sandwichboden, antihafbeschichtet
- stufenlos einstellbare Temperatur
- Glasdeckel

Set 24,99*

Zubehör:

- 1 Löffel,
- 2 Stäbchen,
- 1 Spatel und
- 1 Abtropfgitter aus Edelstahl



3 Jahre Garantie
Mit Service-Adresse.

Zubereitungen für Wok-Spezialitäten

Typische Gerichte – schnell gemacht! Z.B.:

- Bami Goreng
- Chop Suey
- Thai Curry

-35*

(100-g-Preis -,88)



Grüner Tee mit Zitrone

1-l-Packung

-59*

(l-Preis 1,48)



Pflaumen-Wein

Mit dem feinsten Geschmack der Ume-Pflaume.
0,5-l-Flasche

1,59*

(l-Preis 3,18)



Kombucha
Anregend für den gesamten Stoffwechsel und köstlich erfrischend dazu.

Kombucha
Teegetränk, mit Hefen und Essigsäurebakterien fermentiert.
1-l-Packung

-79*

Asia-Suppen

Tafelfertig. Z.B. Frühlings-Suppe.
je 400-ml-Dose (l-Preis 1,88)

-75*

(100-ml-Preis -,52)



Asia-Saucen

Zum Verfeinern von Pfannengerichten oder als leckerer Dip.
je 300-ml-Flasche

-89*

(l-Preis 2,97)



Asia-Salate

- China Chop-Suey
- Thailand Chop-Suey

je 370-ml-Glas

-69*

Abtropfgewicht 190 g (100-g-Preis -,36)



Bambus-Sprossen

In Scheiben.
370-ml-Glas

-59*

Abtropfgewicht 175 g (100-g-Preis -,34)



Meerrettich

- Wasabi
- Curry-Ananas

je 150-ml-Glas

-79*

(100-ml-Preis -,53)



Sesam-Öl Kaltgepresst

Ideal für asiatische Speisen.

1,59*

250-ml-Flasche (100-ml-Preis -,64)



Grün-pflanzen

Zum Beispiel:
● Musa (Bananen-pflanze)
● Ficus
● Benjamina
● Yucca

Ohne Übertopf.

je 3,99*



Aluguss-Grillpfanne

Für fettarmes, gesundes Grillen und Braten!

- für alle Herdarten (außer Induktion)
- überflüssiges Fett kann durch den Ausgießer entfernt werden
- mit TEFLON® Qualitäts-Antihaf-Versiegelung

Maße ca.: 24 x 24 cm

12,99*



Schneidebretter-Sets, 2-teilig

Aus Sicherheits-Glas – hygienisch, hitzebeständig, kratzfest.

je 2er-Set 3,99*

(100-ml-Preis -,53)



Maße ca.: 40 x 30 cm und 30 x 20 cm

26D-1



Wieder auf die Straße

Handwerkerdemo am 11. Juli geplant

Von Oliver Fiedler

fiedler@wochenblatt.net

Kreis Konstanz. Schon einmal gingen über 1000 Handwerker im Februar zum Demonstrieren auf die Straße um gegen die Untätigkeit der Regierung zu protestieren. Nun wollen die der Kreishandwerkerschaft angeschlossenen Innungen (mit Ausnahme der Friseurinnung) nochmals auf die Straße gehen: sie wollen damit gegen die nun von der Bundesregierung geplanten Änderungen der Handwerksordnung demonstrieren,

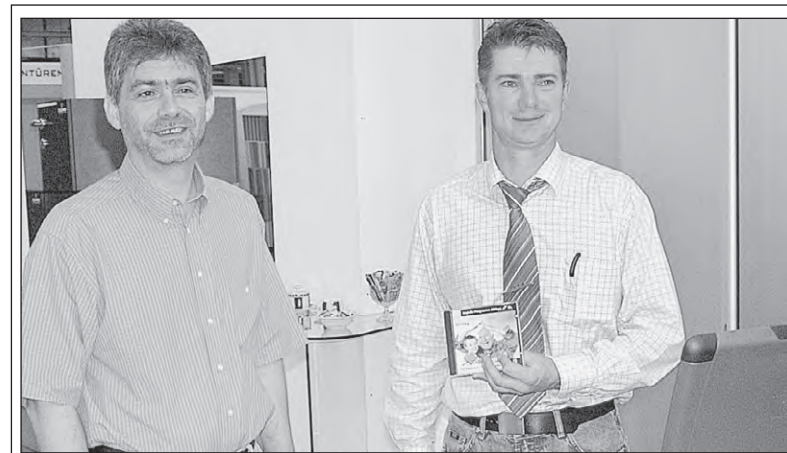
weil das ihrer Meinung nach das Qualitätsniveau des Handwerks in Gefahr bringt. Die Novellierung der Handwerksordnung will künftig nicht mehr für alle Berufe zur Selbstständigkeit den Meisterbrief vorschreiben. In der Diskussion am Montagabend im Café Sättle in Steisslingen wurde der Beschluss gefasst, dass die Handwerker am Freitag, 11. Juli, nachmittags zur großen Demonstration aufrufen wollen.

»Die Politik hat versagt! Wir müssen unseren Unmut äussern«, sagte der Präsident der Handwerkskammer Konstanz, Bernhard Hoch,

den versammelten Handwerkern. »Und wir müssen den Gesetzgeber damit überzeugen, was wir leisten können und was durch die Änderungen der Handwerksordnung in Gefahr gebracht wird.« Man wolle gewiss nicht als Blockierer und »ewig gestriger dastehen« - aber man müsse mitreden dürfen. Der Termin wurde so gewählt, dass auch Schüler der Berufsschulen an der Demonstration teilnehmen können. Um deren Zukunft ginge es ja schließlich genauso wie um die Zukunft der Betriebe, die sich durch die Neuregelungen gefährdet sehen.

Kenzler wurde wieder gewählt

Steisslingen (of). Rainer Kenzler wurde am Montagabend für eine zweite Amtsperiode zum Kreishandwerksmeister gewählt. Im Vorfeld hatte er zwar angekündigt, nicht mehr kandidieren zu wollen, es hatte sich aber kein Nachfolger gefunden. Ausserdem, so Kenzler vor der Versammlung der Kreishandwerkerschaft, habe er neue Perspektiven entwickeln können. Die Kreishandwerkerschaft soll im Vorstand die Aufgaben anders verteilen und soll sich verschlanken. Das hat eine kleine Reformkommission im Vorfeld der Versammlung ausgearbeitet. Es soll mehr den einzelnen Innungen zugeordnet werden, die auch für ihre Öffentlichkeitsarbeit zuständig sind. Die Kreishandwerkerschaft soll auch finanziell unabhängiger von der Handwerkskammer werden. Die Kreishandwerkerschaft will weiter das gemeinsame Internetportal www.wirarbeiten.de forcieren. Kenzler wurde mit 21 von 24 möglichen Stimmen wieder gewählt. Mit 22 von 24 möglichen Stimmen wurde Roland Bock (Obermeister der Stuckateur-Innung) aus Konstanz zum neuen stellvertretenden Obermeister gewählt. Die letzten drei Jahre hatte Martin Jetter (Friseurinnung) dieses Amt ausgeübt.



Nicht nur das Thema Energieeinsparungen und Umweltschutz, sondern eine kompetente Gesamtberatung über die Fördermöglichkeiten zu geplanten Baumaßnahmen fordern die Kunden immer stärker von den ausführenden Firmen. Das Unternehmen Schelle in Singen hat als eines der ersten Unternehmen im Land die Kompetenz erlangt, Wirtschaftlichkeitsberechnungen von Sanierungen und Neubauten mit den zulässigen Fördermöglichkeiten zu erstellen. Seit 2001 werden dazu Schulungen durchgeführt, Michael Eschenbrenner und Michael Schelle (im Bild) schulen derzeit ihre Mitarbeiter für dieses Thema.

swb-Bild: of

Solardach-Projekt macht Gewinn

Singen (swb). Seit gut zwei Jahren ist das solare Bürgerdach auf dem Singener Friedrich-Wöhler-Gymnasium am Netz. Es war damals das erste Bürgerbeteiligungsprojekt von solarcomplex, 94 Bürger hatten mit Anteilen zwischen 1000 und 10000 Mark die Gesamtinvestition realisiert. Die gemeinschaft-

liche Photovoltaikanlage speiste von 7. Mai 2002 bis 7. Mai 2003 17770 kWh sauberen Strom ins Netz ein. Dem Beschlussvorschlag der Geschäftsführung, knapp 14000 Euro an die Gesellschafter auszuzahlen, stimmten diese bei einer Enthaltung einstimmig zu.

TERMIN E

Existenzgründer-Kursus

Unter dem Motto »Selbstständig - aber wie?« bietet die Handwerkskammer Konstanz Informationsseminare für Existenzgründer an. Der nächste Kursus findet am Samstag, 28. Juni, von 9 bis 13 Uhr in der Gewerbe-Akademie Villingen statt. Weitere Informationen unter 07531/205374.

Vertragsrecht

Ein Intensiv-Seminar zum Thema »Internationales Vertragsrecht« bietet die Technische Akademie Konstanz am Montag, 14., und Dienstag, 15. Juli, auf Schloss Langenrain an. Infos und Anmeldungen unter 07531/206144.

Kündigungsschutz

Professor Dr. Martin Franzen von der Universität Konstanz referiert über das aktuelle Thema »Reformbedarf und Reformmodelle beim arbeitsrechtlichen Kündigungsschutz«. Der Vortrag findet am Donnerstag, 17. Juli, ab 18.30 Uhr im Arbeitsamt Konstanz, Stromeyersdorfstraße 1, in Konstanz statt.

Hauswirtschaftlerin lernen

Das Berufsschulzentrum Radolfzell bietet eine Ausbildung zur Hauswirtschaftlerin an. Unterrichtsbeginn ist am 10. September. Der darauf aufbauende Lehrgang für die Prüfung zur Meisterin beginnt im September 2004 und dauert zwei Jahre. Infos und Anmeldung unter 07732/989133.

Bankengeheimnis

Die EU verlangt von der Schweiz eine Lockerung ihres Bankengeheimnisses. Wieviel Spielraum bei den Verhandlungen vorhanden ist, will der eidgenössische Nationalrat Hansueli Raggenbass während seines Vortrags im IHK-Gebäude Konstanz an der Schützenstraße vortragen. Die Veranstaltung am Dienstag, 1. Juli, beginnt um 19.30 Uhr.

100.000 Besucher auf Südwestmesse

Villingen-Schwenningen (swb). Mit einem durchaus zufriedenstellenden Ergebnis angesichts der allgemeinen schlechten wirtschaftlichen Lage ist am Sonntagabend mit 100 533 Besuchern die 44. Südwest-Messe in Villingen-Schwenningen zu Ende gegangen. An den beiden letzten Messetagen kamen am Samstag 7 000 und am Sonntag 10 533 Besucher auf das Messegelände. Bisher herrschte noch an keiner der Messen so herrliches Sommerwetter mit bis zu 30 Grad Celsius wie in diesem Jahr. Da lockte viele ein Schwimmbadbesuch mehr als ein Bummel über das Messegelände, obwohl die Hallen ständig mit Frischluft versorgt werden. Die Bilanz der Südwest-Messe ist trotzdem erfreulich. Die meisten Aussteller sind mit dem Messegeschäft zufrieden und wollen im nächsten Jahr wieder kommen.

Keine Ausbildung bei Friseuren?

Kreis Konstanz (of). Ziemlich sauer ist man bei der Friseurinnung im Landkreis über aktuelle politische Entwicklungen. Die Absicht der obersten politischen Ebenen, auch das Friseurhandwerk nur noch den »handwerksähnlichen Berufen« zuzuschreiben, bringt Obermeister Martin Jetter auf 180. Für den morgigen Donnerstag, wird zur ausserordentlichen Mitgliederversammlung nach Steisslingen eingeladen. Auf der Tagesordnung steht zur Abstimmung, ob nun überhaupt noch Lehrlinge ausgebildet werden sollen. Ursächlich dafür sieht Jetter auch die wirtschaftliche Lage der Betriebe. »Wir müssen ein politisches Zeichen setzen«, sagt Jetter. Es gäbe schon andere Innungen in Baden-Württemberg, die ebenfalls darüber abgestimmt hätten, künftig keine Lehrlinge mehr auszubilden.



26. Juni – Tag der Apotheke

Marktplatz

DOHM Unser Team für Ihre Gesundheit
scheffel-apotheke

Bei Fragen zu Ihren Medikamenten
rufen Sie mich bitte an!

Alemannenstraße 5 Tel. 0 77 32/25 51
78315 Radolfzell Fax 0 77 32/97 12 72
www.scheffel-apotheke.de

Michael Dohm
Apotheker

Apotheke
Böhringen

Dr. Martina Sauerwein

Bodenseestr. 6b 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32/97 15 10
Fax 0 77 32/97 15 12
www.apotheke-boehringen.de

Die Apotheke für
mehr Gesundheit

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.00 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.30 Uhr
Sa.: 8.00 - 12.30 Uhr · Mittwoch mittag geschlossen



Dr. Vetter
APOTHEKE

Das Medium
mit den
vielen guten
Seiten
Wochenblatt

Nichts liegt näher - Ihre Apotheke

»Ich hab' gedacht, ihr verkauft nur Medikamente - aber ihr macht ja noch viel mehr!« Das werden manche Kunden erstaunt feststellen, wenn sie einmal genauer hinter das große, rote, gotische A schauen. Denn die Apotheke ist wesentlich mehr als nur eine bloße Abgabestelle für Arzneimittel. Der diesjährige Tag der Apotheke am 26. Juni möchte unter dem Motto »Nichts liegt näher - Ihre Apotheke« die vielfältigen Dienstleistungen, vor allem aber die Nähe und den Service rund um die Uhr in den baden-württembergischen Apotheken vorstellen. Das umfangreiche Spektrum von Dienstleistungen in der Apotheke ist schon fast ein Serviceparadies. Angefangen von Gesundheitstests über Kosmetikberatung bis hin zur häuslichen Pflege. Wenn es um Fragen der Gesundheit geht, ist man in den Apotheken in guten Händen. Die große Bandbreite,

die hier abgedeckt wird, lässt sich in einigen Beispielen andeuten. Ein zu hoher **Blutdruck** ist der bedeutendste Risikofaktor für Herz- und Gefäßeiden. Wissen Sie, wie hoch Ihr Blutdruck ist? In der Apotheke erfährt man zügig seine aktuellen Werte, ohne im Wartezimmer sitzen zu müssen. **Gesundheitstests** aus der Apotheke werden immer häufiger in Anspruch genommen. Ob Sie Ihren Blutzucker - oder Ihren Blutfettwert (Cholesterinwert) überprüfen wollen oder ob Sie durch eine Harnuntersuchung testen wollen, ob Nieren und Blase einwandfrei arbeiten - die Fachleute in der Apotheke werten die Tests kompetent aus und erklären den Patienten verständlich die Ergebnisse. Wohin soll es gehen im nächsten Urlaub? Für alle, die es in ferne Länder zieht, bietet die Apotheke unter dem Motto »Damit Sie gesund wiederkommen« mehr als

nur die Hilfe bei der Zusammenstellung der **Reiseapotheke**. In vielen Fällen werden Pflegebedürftige durch die eigene Familie betreut. Da ist es gut zu wissen, dass es in der Apotheke neben den nötigen Medikamenten Hilfen für die **häusliche Pflege** gibt. Natürlich können dies alles nur Beispiele für die Vielfältigkeit der Leistungen sein. Hautpflege-, Diät- und Diabetikerberatung sind neben Ernährung und Zahnpflege weitere Themen der Apotheke. Nutzen Sie den Rat Ihrer Apotheke in allen Fragen rund um das Thema Gesundheit. Das gilt nicht nur, wenn Sie krank sind oder sich nicht wohl fühlen, sondern erst recht, wenn Sie gesund bleiben wollen.

INFO

Informationen gibt es vom Landesapothekerverband Baden-Württemberg unter www.apotheker.de.

UNITED

Dangaard WTV 3032 XASH
Stereo-Color-TV 81 cm (77 cm sichtbar).
16:9, 100 Hz, Videotext. 2x10 Watt
Musikleistung. 2 Euro-AV Anschlüsse.
InLine Bildröhre, OSD, 5-Band Equalizer,
Sleep Timer, automatische Sender-
speicherung. Kopfhöreranschluss,
Fernbedienung. Farbe Silber.

~~999.00*~~

499.-



DVD-Player View Fun
Zum Abspielen von Kodak-Foto CD,
S-VCD, VCD, MP3, DVD, CD-/R/RW.
LCD-Display, Euro-AV Anschluss,
Fernbedienung. Farbe Silber.

~~149.00*~~

89.95

Inklusive 3 DVDs



Multimedia megapreiswert!

elita 8863 MP3
CD-Portable.
45 Sek. Anti-
Shock. CD-R/RW kompatibel, MP3
Wiedergabe, Bass Booster, In-
Ohr-Kopfhörer, Netzadapter.

~~99.95*~~

49.95



Panasonic SL-SX 340
CD Portable.
48 Sek. Anti-Shock. CD-R/RW kompati-
bel, Super XBS, Stereo-Ohrhörer,
Netzadapter. Farbe Grün.

~~79.95*~~

54.95



SONY
UKW/MW. Single D
AMS, CD-R/RW ko
Mega-Basse. Farb

~~99.95*~~

77.-



PHILIPS CD-Radiorecorder AZ 1510
2x7,5 Watt Leistung, UKW/MW/LW. 40 Senderspeicher,
Single-Cassettendeck, CD-Toplader. Farbe Anthrazit/Blau.

~~119.00*~~

88.-



SHARP MD-MT 270
MD-Portable. Speicher: 40 Sek.
(SP), 80 Sek. (LP2), 160 Sek.
(LP4). Netzteil, Kopf-
hörer, optischer Digital-
eingang. Farbe Silber.

119.95



Neuheit

DUAL DVD-R 8900
DVD-Surround-Anlage. Front/Rear 2x15 Watt RMS,
Center 1x 15 Watt RMS, Subwoofer 23 Watt RMS,
DTS/AC3-Decoder, RDS. DVD/MP3 Playback,
CD-/R/RW kompatibel. Farbe Silber.

~~369.00*~~

169.95



SABA T 70170
Stereo-
Color TV, 70 cm (66 cm
sichtbar). Black Matrix
Bildröhre, 2x6 Watt, Video-
text, Sleep Timer, Kinder-
sicherung, 3 Euro-AV
Anschlüsse. Farbe Silber.

~~399.00~~

299.-



SHARP SD-AT 100H
5.1 Verstärker. DVD, CD-/R/RW,
MP3. 6x25 Watt, 40 Senderspeicher, Fernbedienung.
Optischer Digitaleingang, RDS-Tuner, UKW/MW, 1 Bit
Home Cinema, 2 Euro-AV Anschlüsse.

~~1500.00*~~

499.-



Panasonic NV-DS 29
Digital-Camcorder. CCD-Sensor, 800.00 Pixel.
Zoom: 10x optisch, 500x digital. 2,5" Farbmonitor, SW-Sucher, Digitaleffekte,
Bildstabilisator, Fernbedienung. Progressive Fotoshot,
Mikrofonanschluss, Nachvertonung,
Digital-Timecode. S-Video-Ausgang,
Video/Audio-Ausgang Cinch.

~~749.00*~~

499.-



*Unverbindlicher Richtpreis des Herstellers

+++ Achtung! Samstags längere Öffnungszeiten +++ Jeden Samstag von 9.00-18.00 Uhr geöffnet

Singen

Unsere Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.15-19.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 18.00 Uhr

karstadt-singen.de

Guten Appetit, Herr Richter!

von Hans Paul Lichtwald

Vorsitzender Richter der 6. Kammer des Freiburger Verwaltungsgerichts müsste man sein! Und dann noch einen Außentermin im schönen Ludwigshafen am Bodensee haben! Am Morgen kommt das hohe Gericht eine Stunde zu spät. Und bis zur Nachmittagssitzung sitzt man zu Tisch, schließlich braucht auch ein Gericht ein Gericht! In der Pizzeria nebenan. Und im Ludwigshafener Rathaus dürfen die Verfahrensbeteiligten eine Stunde warten, bis Herr Dr. von Burski und seine Kollegen gespeist haben.

Dass sie über ein Politikum zu richten haben, haben sie kaum realisiert, auch nicht, dass das immer noch eine öffentliche Sitzung ist! Aber wo gibt es denn Öffentlichkeit bei Herrn von Burski!? Steht doch alles in den Akten drin, da sparen wir doch Zeit. Alle Beteiligten nicken. Also machen wir schnell den Lokaltermin. Hoppla, da meldet sich doch noch der Anwalt der Kläger zu Wort: Der Ludwigshafener Bebauungs-

plan von 1993 sei von vorne herein ungültig, weil er in der jetzigen Form bei der Beschlussfassung durch den Gemeinderat noch garnicht so vorgelegen hätte! Das wird alles verzögern. Der Vorsitzende Richter kommt ins Grübeln. Die Gegenseite will jetzt auch noch eine Erklärungsfrist. Und das alles kurz nach der Mittagspause!

Worum geht es eigentlich? Heinz Tausendfreund, Bürgermeister in Meersburg, wollte eine Baugenehmigung, die ihm am 19.9.2000 verweigert wurde, das Regierungspräsidium entschied auch so am 13.4.2001. Und jetzt kommt über zwei Jahre später die Wende im Verfahren? Tausendfreund wollte sich nicht an den Bebauungsplan halten und bezog sich auf § 34, also auf die Anpassung an die bestehende Bebauung. Das Stockacher Baurechtsamt sieht sich im Recht und will eine Ausnahme genehmigung weiter verweigern. Nun entscheidet mal schön! Guten Appetit, Herr Richter.

Von Hans Paul Lichtwald

lichtwald@wochenblatt.net

Kreis Konstanz. In Berlin schlagen sich die Gesundheitspolitiker fast die Köpfe ein. Doch die dortigen Debatten haben mit den Problemen vor Ort wenig zu tun. Hochgepriesen wurde in Baden-Württemberg die Einführung der Fallpauschalen (DIGs) für bestimmte Krankheiten. Wer sie jetzt einführt, bekommt statt einer Nullrunde bei den Pflegesatzverhandlungen 0,81 Prozent mehr anerkannt, so steigen auch die Einnahmen der Krankenkassen in diesem Jahr. Für Friedbert Lang, dem Chef des künftigen Hegau-Bodensee-Klinikums, ist dies ein Grundfehler, Klinikbudgets an den Arbeitsmarkt zu binden. Mehr noch: Bis Ende 2004 spielen die Kliniken praktisch mit den neuen Fallpauschalen. Mit den da erzielten Ergebnissen will das Land einen Durchschnitt für jede pauschaliert abzurechnende Krankheit errechnen. In drei Schritten werden dann bis 2007 alle Zahlungen angeglichen. Die einen bekommen dann mehr, die anderen weniger. Für Lang bedeutet dies mit Blick auf die eigenen Kliniken, dass die Unterfinanzierung der Häuser weiter bestehen bleibt. Der Sparsa-

me werde so auch noch bestraft. Die Stimmung an der Basis ist nicht gut: 3,5 Prozent mehr Personalkosten müssen 2003 aufgefangen werden. Und dann hören die Praktiker letzte Woche im Fernsehen von den Politikern, sie würden ja statt Pflegekräften Verwaltungsleute einstellen. »Wer verlangt denn immer mehr Bürokratie?« ist die Frage von Lang. Das ganze System sei »grottenfalsch«. Auf dem kalten Weg werde der Markt bereinigt, weil gesamtgesellschaftliche Probleme wie Arbeitslosigkeit und

Wirtschaftskrise auf dem Sektor des Gesundheitswesens ausgetragen würden. Sabine Schwörer, die neue Verwaltungsleiterin in Singen, versteht die Welt nicht mehr: Bei den heutigen Pflegesatzkonditionen bekomme weiterhin der mehr Geld, der teurer sei! Lang erwartet Folgen am Markt: Die Starken wie das Hegau-Bodensee-Klinikum würden bei allen Anstrengungen die nächsten harten zwei bis drei Jahre überleben können. Viele andere aber nicht! Das Budget für Radolfzell war En-

de 2002 ausgehandelt worden, das für Singen erst jetzt am 23. Mai. Probleme gibt es beim Jugendwerk Gailingen, wo Fallpauschalen nicht akzeptabel seien. Auf der anderen Seite sind die Krankenkassen als Partner bei den Pflegesatzverhandlungen ohne jeden Finanzspielraum. Pointe: Weshalb so unterschiedliche Pflegesätze in Deutschland bestehen, weiß auch keiner mehr. Lang will nicht spekulieren. Doch früher hatte wohl mancher Bürgermeister einen Schutzengel im Pflegehimmel.



Alte und neue Funktionen im Hegau-Klinikum: Sabine Schwörer löste Friedbert Lang (rechts) als Verwaltungsleiter in Singen ab. Lang ist Chef der Holding, leitet aber auch noch vorübergehend die Hochtren-Klinik in Bad Säckingen. Als ärztlicher Direktor bleibt Professor Burkhard Helpap im Amt. Nachdem Alexander Merten neuer Verwaltungsdirektor in Radolfzell geworden ist, ist sein Amt als Pflegedirektor in Singen vakant.

Raststätte »Im Hegau« ist im ADAC-Test top

Kreis Konstanz (bud). Bei einem ADAC-Test von Raststätten in fünf europäischen Ländern hat die Anlage »Im Hegau West« an der der A 81 als Sieger abgeschnitten. Die Einrichtung an der Autobahn Singen-Stuttgart zwischen Engen und Geisingen erhielt die Note gut. Der Test in der Hegau-Raststätte hatte am 19. und 21. April dieses Jahres stattgefunden. Ein »sehr gut« bekam keine der getesteten 65 Rastanlagen in Deutschland, Österreich, Schweiz, Italien und Frankreich. Einige Autohöfe wurden mit mangelhaft oder sogar sehr mangelhaft abgestuft. In den Kategorien Verkehrssicherheit, Gastronomie, Shop/Kiosk und Umwelt sahnte die Raststätte »Im Hegau West« jeweils ein »sehr gut« ab. Außenbereich, Zugang und Innenbereich sowie Hygiene wurden mit gut bewertet. In den

Kategorien Service und Preise gab es jeweils ein »ausreichend« und für die Kommunikation die Note »mangelhaft«. Als »moderne Anlage mit Blick über das Hegautal, geräumig und ruhig« loben die Tester die Anlage in ihrem Bericht. Außerdem sammelte die Einrichtung Pluspunkte unter anderem für die vielfältige Speisenauswahl, den Spielplatz und die saubere Sanitäranlagen. Als Schwächen bewerten die Tester, dass die Picknickische teilweise direkt an der Straße liegen, die sterile Atmosphäre, den nicht geruchsneutralen Wickelraum, die 1,60-Euro-Gebühr für die Dusche, Wartezeiten im Shop. Aus Deutschland kommt allerdings auch der Testverlierer: der Autohof Haiger an der A 45 Wetzlar-Siegen. »Hier gibt es nahezu nichts, was eine erholsame Rast auszeichnet«, so die Tester.

1 Jahr nach dem Absturz Gedenkfeier und Mahnmahl

Überlingen / Owingen (of). Am kommenden Dienstag ist der erste Jahrestag der Flugzeugtragödie von Überlingen, bei der damals in der Nacht vom 1. auf den 2. Juli durch einen Zusammenstoß einer Frachtmaschine mit einem Flugzeug voller baschkirischer Schüler kurz vor Mitternacht 71 Menschen um Leben kamen. Der Jahrestag wird am Mittwoch, 2. Juli, 15 Uhr, mit einer Gedenkfeier im Kursaal Überlingen begangen an der auch Ministerpräsident Erwin Teufel teilnimmt. Bereits am Dienstag, 1. Juli wird eine Jury unter der Federführung des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst und Kultur unter Beteiligung von Owingen und Überlingen darüber tagen, welcher Künstler nun das Mahnmahl an einer der Hauptabsturzstellen bei Überlingen-Brachenreute, schaffen wird. Alle Modelle der Endrunde werden ab dem 3. Juli im Rathaus Überlingen für einen Monat zu den üblichen Behördenöffnungszeiten ausgestellt.

Über 100 Künstler und Künstlerinnen aus Deutschland und Baschkortostan haben sich um die Ausführung beworben. Ein erstes Mahnmahl besteht bereits an der Absturzstelle des Frachtmaschine bei Owingen-Taisersdorf. Es ist den beiden Piloten gewidmet. »Am 11. Juli um 18 Uhr werden nach einem ökumenischen Gottesdienst mit einem Rundgang durch das Gewerbegebiet Owingen, wo damals die meisten Opfer vom Himmel fielen, zwei restaurierte Feldkreuze der Erinnerung an den Absturz gewidmet«, sagt Owingens Bürgermeister Günther Former im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Der Rundgang wird die selbe Strecke nehmen wie der Schweigemarsch kurz nach dem Absturz. Zu den Gedenkfeiern ist auch eine große Delegation aus Baschkortostan am Bodensee. Angeführt vom Ministerpräsident der Republik und 40 Politikern werden auch 120 Angehörige von Opfern des Flugzeugabsturzes kommen.

Das künftige gemeinsame Dach ist die Hegau-Bodensee-Kliniken GmbH. Darunter befinden sich fünf Klinikstandorte unter einem Dach. Da ist erst einmal das Hegau-Klinikum in Singen mit seiner Außenstelle in Engen, deren Betten bei der Bedarfsplanung des Landes zum Beispiel Singen zugeordnet werden. Neue Verwaltungsdirektorin ist hier Sabine Schwörer, die vom Klinikum Konstanz über die AOK nach Singen kommt und ausgewiesene Fachfrau für Pflegesatzverhandlungen gilt.

Arbeiten - Lieben und Sterben

Singen-Hausen (swb). Zu einem Vortrag von Herrmann Traub, Remchingen-Singen, lädt das »Männervesper im Hegau« auf Freitag, 4. Juli, 19.30 Uhr, in die Eichenhalle in Singen-Hausen ein. Der Abend steht unter dem Thema: »Arbeiten - Lieben - Sterben« »werden wir nur gelebt, müssen wir nur noch funktionieren und war das dann das Leben!« Herrmann Traub wird diese Fragen aufgreifen und neue Lebensperspektiven entwickeln. Um Anmeldung wird bis zwei Tage vor der Veranstaltung bei H. Haberer unter Telefon 07731/947366, oder per E-Mail: Harald.Haberer@t-online.de.

Kanu-Marathon auf dem See

Konstanz (swb). Am Samstag, 28. Juni, steht Konstanz ganz im Zeichen des Wassersports. Bereits zum zwölften Mal veranstaltet der Bodensee-Kanu-Ring den Internationalen ICF-Bodensee-Kanu-Marathon. Der ausrichtende Club ist diesmal der Kanu-Club Konstanz. Start ist ab 8 Uhr. Informationen gibt es unter 07531 / 65135 oder www.kc-konstanz.de

Fünf Standorte unter einem Dach

Rückwirkend zum 1. Januar 2003 wird die Fusion mit Radolfzell über die Bühne gehen. Bis Ende des Monats werden die Verträge für den Notar reif sein, sagt Friedbert Lang, selbst Chef der neuen Krankenhaus-Holding. Radolfzell bleibe Haus der Grundversorgung mit einem eigenen Direktorium.

Verwaltungsdirektor ist und bleibt hier Alexander Merten. Der war früher Pflegedirektor in Singen. Die Stelle ist derzeit ausgeschrieben. Die Leitung des Altersheims Engen hat Rita Hummel inzwischen von ihm übernommen. Die Galingen Hegau-Jugendwerk-GmbH hat auch ihr eigenes Di-

rektorium mit Verwaltungsdirektor Wolfgang Dietrich. Kommissarisch hat Friedbert Lang die Leitung der Hochtren-Klinik in Bad Säckingen übernommen, die Stelle wird ausgeschrieben. Die Verwaltungsabteilungen seien im Stammhaus Singen-Engen nochmals konzentriert worden, sagte Lang gegenüber dem WOCHENBLATT. Alles, was die Hinwendung zum Patienten ausmache, bleibe in den Standorten draußen. Aber auch jene inneren Dienste, die das Personal als Ansprechpartner brauche. -li-

Lästige Quaddeln Hearing zum Thema Badedermatitis

Radolfzell (aj). Bäderchefs, Bürgermeister vom Untersee und Gnadensee, Vertreter von Naturschutzverbänden, der Gewässerdirektion, des Landratsamtes und Gesundheitsamtes sowie Wissenschaftler der Uni Konstanz und des Seenforschungsinstitutes von Langenargen trafen sich auf Einladung der Stadt Radolfzell am gestrigen Dienstag im Radolfzeller Bürgersaal zu einer Experten-Anhörung in Sachen »Badedermatitis«. Während im vergangenen Jahr die sogenannten »Entenpocken« vor allem die Badenden am Untersee und Gnadensee heftig plagten, sind in diesem Jahr bislang nur Fälle aus dem Markelfinger Winkel, aus Allensbach und Hegne bekannt. Die Schweizerische Seite des Untersees sowie der Obersee scheinen von dem Übel weniger oder nicht befallen zu sein. Das Ergebnis des rund zweieinhalbstündigen Hearings gab Bürgermeisterin Isabel Fezer im Anschluss der Presse bekannt: es habe sich gezeigt, noch vieles im Lebensweg, über Verbreitung und Auftreten der Zerkarien sei unerforscht, ein Patentrezept gegen einen Zerkarienbefall gebe es bislang nicht. Die Zerkarie, die normalerweise die Enten als Zwischenwirt

erkennt, bohrt sich irrtümlicherweise in die Haut des Badenden und bilden binnen kurzem lästige und stark juckende Quaddeln, die zwar harmlos, aber für den Betroffenen äußerst unangenehm sein können. Man wolle deshalb auf verstärkte Öffentlichkeitsarbeit über Merkblätter setzen, in denen Tipps für die Badenden zum Schutz vor den Entenpocken enthalten sind. Empfohlen wird: Abduschen und gut abtrocknen nach dem Bad, im tiefen Wasser bewegen, vor dem Schwimmen mit wasserfester Sonnenmilch eincremen oder kalt duschen. Außerdem soll ein Fütterungsverbot für Wasservögel mit Ordnungsstrafen bei Zuwiderhandlung verhängt werden. Langfristig soll die Forschung intensiviert werden, das Institut in Langenargen macht bereits ein Wasserschnecken-Monitoring, an der Uni Konstanz läuft eine Diplomarbeit über die Biologie der Zerkarien. Es wurde außerdem eine kleine Arbeitsgruppe gebildet, bestehend aus Dr. Hess, Leiter des Gesundheitsamtes, und Wolfgang Ostendorf von der Arbeitsgruppe Bodenseeufer, die neue Informationen zur Badedermatitis sammeln, bündeln und weiterleiten.

Showtruck am Hegaublick

Engen (swb). Der Hegaublick an der B33 oberhalb von Engen ist einer der ganz großen Treffpunkte für Motorradfahrer aus dem ganzen süddeutschen Raum geworden. Das Unternehmen AutoLeverenz aus Gaienhofen, seit kurzem Triumph-Vertragshändler ist dort am kommenden Wochenende mit einem großen Showtruck des englischen Motorradherstellers am 28. und 29. Juni vertreten.

Schiedsrichter in Nöten

Konstanz (swb). Am Samstag musste der Schiedsrichter des Fußballspiels der Spielvereinigung Allmannsdorf gegen den türkischen SV Pfundendorf von der Polizei in Schutzgewahrsum genommen werden, weil Zuschauer körperlich massiv gegen ihn vorgegangen waren. In dem Entscheidungsspiel gab es eine Verlängerung, wobei es in der 100. Minute ein wildes Durcheinander mit mehreren Fouls gab, welches mit drei Platzverweisen endete. Der Schiri brach das Spiel ab, da er die Lage nicht mehr unter Kontrolle bringen konnte. Hierdurch kam es zu tumultartigen Szenen

Sportkalender

Segeln

Samstag, 28., ab 14 Uhr und Sonntag 29. Juni: Sail&Fun-Cup mit Untersee-Yardstick-Pokal, Yachtclub Radolfzell

Tennis

Badenliga, Damen Sonntag, 29. Juni, 11 Uhr: TC Radolfzell - Heddesheim

Radsport

Donnerstag, 26. Juni, 18.30 Uhr: Internationales Steherrennen und 4. Lauf zur Sommerbahnmeisterschaften auf der Singener Radrennbahn

Wassersport

Samstag und Sonntag, ab 8.30 Uhr auf dem Kanugelände in den Herzen, Radolfzell: 4. Internationales Bodensee-Kanupolo-Turnier.

Leichtathletik

Samstag, 28. Juni: Bezirksmeisterschaften im Hegau-Stadion.

»Die Jungs geh'n ab wie's Zäpfle«

FC 03 Radolfzell feierte nach einem 4:0 gegen Klengen seinen Aufstieg in die Landesliga

Radolfzell. Nach dem 3:0 atmete Bernd Wackershauser erst einmal erleichtert auf und gönnte sich ein erfrischendes Weizen. Eine halbe Stunde später knallten dann die Sektkorken im Mettnaustadion: Der FC 03 Radolfzell bejubelte ausgelassen den Aufstieg in die Landesliga nachdem der FC Klengen mit einem überlegenen 4:0 nach Hause geschickt wurde. Als Sahnehäubchen zum 100. Jubiläum des Traditionsvereins bescherten die Jungs um Spielführer Norbert Maier nach zwei Jahren Landesliga-Abstinenz ihren Fans den Wiederaufstieg. »Das tut der Stadt gut und besonders natürlich dem FC 03«, freute sich auch OB Jörg Schmidt, der künftig öfters ein Derby der 03er verfolgen will.

Dabei war das Unternehmen »Aufstieg« alles andere als ein Spaziergang für die FC 03-Truppe. Sowohl finanziell wie sportlich leistete das Team um den 1. Vorsitzenden Bernd Wackershauser in den letzten vier Jahren Schwerarbeit. Einen Schuldenberg in Höhe von gut 300 000 Mark galt es abzutragen und sportlich musste ebenfalls klar Schiff gemacht werden. »Heute steht der FC

Radolfzell wieder wie eine Eins da. Sportlich wie finanziell«, kann Wackershauser eine durchweg positive Bilanz ziehen.

Vor dem Feiern mussten die Schützlinge von Trainer Wolfgang Stolpa aber noch einmal kräftig ran ans Leder. Nach dem 3:2-Erfolg beim FC Klengen ging's bei hochsommerlichen Temperaturen um die Wurst. Entsprechend nervös vertändelten Gäste wie Platzherren in der ersten Viertelstunde die Bälle, eher Alessandro Paolantonio sein erster Streich mit einem blitzsauberen 20-Meter-Schuss ins linke obere Eck gelang: 1:0 nach 17 Minuten - das gab den 03ern Auftrieb. Die Chancen im Gästestraum häuften sich - Tetzlaff, Fröhlich und Sica hätten das Ergebnis locker hochschrauben können. Daneben glänzte Noch-Radolfzeller Andy Jenczok mit sehenswerten Paraden, wenn die Klengener zu ihren gefährlichen Freistößen ansetzten. Der Keeper wird nächste Saison ebenso wie Markus Hepfer für den FC 04 Singen die Kickstiefel schnüren und bei den Derbys seinen alten Kameraden das Leben schwer machen. Kurz nach der Pause gelang Alessandro



Riesenjubiläum im Radolfzeller Mettnaustadion: Nach dem 4:0-Sieg der FC 03er gegen Klengen heißt es: »Landesliga, wir kommen«.

Paolantonio sein zweiter Streich zum 2:0 und Henning Frech steuerte in der 64. Minute den Treffer zum beruhigenden 3:0 bei. Danach war bei den Gästen die Luft raus und Radolfzell brachte locker-unbeschwert Sieg über die Zeit. Als krönenden Abschluss setzte Goalgetter Paolantonio kurz vor Abpfiff seinen dritten Treffer in die Maschen, ehe sich die Radolfzeller vor einer Kulisse von tausend Zuschauern in die

Arme fielen, die Sektdusche der FC-Mädels genossen und Glückwünsche von den künftigen Konkurrenten - »Wir freuen uns auf euch«, so Öhningens Coach Heinz-Harald Damerow - entgegen nahmen. Nach einer Verschnaufpause samt Jubiläumsfesten beginnt dann die Vorbereitung für den Landesligastart. Dafür sind die Weichen bereits gestellt: Der Kader wird mit sieben neuen Spielern verstärkt, auch der

dreifache Torschütze Alessandro Paolantonio wird weiterhin für Radolfzell auf Torejagd zu gehen - auf ihn hatte der FC Singen ein Auge geworfen. »Eine Bombentruppe«, lobte Wackershauser sein Team, »die Jungs gehen ab wie's Zäpfle«. Und haben das nötige Selbstbewusstsein und die spielerische Leichtigkeit, um in der Landesliga mitzuspielen, ist sich Trainer Wolfgang Stolpa sicher. Ute Mucha

Rad-Elite flitzte über heißen Asphalt

Singen (mu/swb). Im Spurt trat er noch einmal so richtig in die Pedale, doch es reichte nicht: Am Schluss hatte Stefan Heiny vom RV Reute knapp die Nase vorn und Kurt Kleinheinz vom RSC GAT Kempten musste sich mit Rang zwei beim Singener Radkriterium zufrieden geben. Markus Düster aus Wangen wurde Dritter und bei den Damen war Julia Bertl aus Kempten am schnellsten. 33 Akteure waren beim Eliterennen am Start und lieferten sich packende Szenen. Trotz flimmern der Hitze jagten die Fahrer mit rasantem Tempo 80 mal durch den ein Kilometer langen Rundkurs. Start und Ziel war an der Singener Radrennbahn, wo zahlreiche Schaulustige das Rennspektakel unter schattigem Grün verfolgten. Der Velo-Club Singen hatte mit viel Engagement die Radrennver-

anstaltung auf dem neuen Kurs auf die Beine gestellt und auch dem Radsport-Nachwuchs ein Forum zum Kräfteressen geboten. Die

Lust auf Gesundheit? www.Hohentwiel-Apotheke.de

Kleinsten waren gerade mal elf Jahre alt und bewältigten zehn Runden. Aus der Region war bei der Jugend Markus Mößner vom RMSV Mühlhausen mit dabei; er errang Platz zehn. Bei den Junioren belegte Christoph Schelle vom gastgebenden Velo-Club Rang 15. Anschließend zufriedene Gesichter sah man bei den Organisatoren des Kriteriums, Velo-Club-chef Hans-Peter Stroppa: »Wir haben ein gutes Rennen gesehen, darauf wollen wir bauen.

Segel-Spektakel in Radolfzell

Radolfzell (swb). Eine der größten Regatten am Untersee wird am Wochenende 28./29. Juni gestartet. Für die First Class 8 zählen die Wettfahrten zu der Bodensee-Meisterschaft dieser Einheitsklasse. Gleichzeitig können wichtige Punkte für den Untersee-Yardstick-Pokal gesammelt werden. Vom Bodensee-Segler-Verband wurde der Zeller Sail&Fun Cup als Pilot-Regatta für das Yardstick-Projekt 2004 ausgewählt. Auf dem Gelände des Yachtclubs Radolfzell wird am Samstagabend, 19 Uhr Unterhaltung mit heißer Musik geboten. Für Samstag, 13 Uhr ist die die Steueremannsbesprechung angesetzt und für 14 Uhr der ersten Start. Nachmeldungen sind bis Samstag 11.30 Uhr möglich. Meldungen an: SAIL&FUN Jochen Pfister, Gewerbestr. 6a, 78345 Moos, 07732/970000, Fax 07732/2522, E-Mail: info@sailfun.de. Infos unter www.sailfun.de.

Jugend im Vergleich

Steißlingen (le). Über 300 Kinder und Jugendliche aus allen Vereinen des Hegau-Bodensee-Turngaus ermitteln am Sonntag, 29. Juni im Steißlinger Sportareal Mindlestal ihre Meister 2003 in den Bereichen SGW, TGW und TGM. SGW, das heißt Schüler-Gruppen-Wettstreit für Kinder bis einschließlich 14 Jahren. Es ist ein Dreiampf, bei dem aus den fünf Disziplinen Turnen als Gruppengestaltung mit Musik, Tanzen in der Gruppe, Gymnastik mit Musik und Handgeräten wie Ball, Reifen, Band oder Keule, Ballwurf und Pendelstaffel ausgewählt werden kann. Die Meisterschaften beginnen am Sonntag um 10 Uhr mit den leichtathletischen Disziplinen. Um 13 Uhr erfolgt der Einmarsch aller Teilnehmer. Danach starten die Mannschaften mit den musischen Disziplinen. Die Siegerehrungen erfolgen ab 16.30 Uhr.



Trotz hochsommerlicher Temperaturen machten die Elitelfahrer beim Singener Radkriterium so richtig Tempo. swb-Bild: ts

miniMAL
EIN UNTERNEHMEN DER REWE HANDELSGRUPPE

Schwenksteaks
aus gefrorenem Schweinefleisch, fix und fertig mariniert, 1-kg **3.99**

Aus der Bedienungstheke od. portionsgerecht verpackt:
Frische Hähnchenschenkel
mit Rückenstück, Hkl. A 1-kg **1.99**

Deutscher Lollo-Rosso od. Lollo-Bionda Salat
Hkl. I Stück **-.29**

Spanische od. Italienische Pfirsiche
Hkl. I 1000-g-Schale **1.69**

Spanische Aprikosen
Hkl. I 1000-g-Schale **1.69**

Ofenfrische Brötchen!
Stück ab **-.15**

Hochwald Buttermilch
(1-Liter = -.58), 500-ml-Becher **-.29**

GROSSE FRÜCHTE! 1A-QUALITÄT!
Spanische Wassermelonen
Hkl. I, 1-kg **-.99**

Jacobs Cappuccino oder Cappuccino entkoffeiniert
mit löslichem Bohnenkaffee und Suchard Schokopulver zum Bestreuen, für ca. 20 Tassen, (100 g = 1.06), 210-g-Dose **2.49**

Jacobs Cappuccino
PREISENKUNG! Sie sparen -.27
2.22

Schlag sahne
500g **1.11**

SAMSTAGS BIS 20.00 UHR GEÖFFNET!

Müller Buttermilch »Die Kleine«
(1-kg = 1.48), 2 x 200-ml-Becher **-.59**

Müller Buttermilch »die Kleine«
-.59

Breisgau Frische Schlagsahne
mind. 30 % Fett, (1-kg = 2.22), 500-g-Becher **1.11**

AUS UNSEREM GETRÄNKECENTER

Coca-Cola, Mezzo-Mix
(je koffeinhaltig), **Fanta oder Sprite**
verschiedene Sorten, (1-Liter = -.67), 12 x 1-Liter-Flaschen, Kasten **7.99**

Bitburger Pils
(1-Liter = 1.29), 20 x 0,33-Liter-Flaschen, Kasten **8.49**

STELLENMARKT



Wir sind eine expansive Unternehmensgruppe des Einzelhandels. Unser Erfolg wird maßgeblich bestimmt von qualifizierten Mitarbeitern.

Wir suchen für unsere Filialen in
Singen, Gottmadingen und Gailingen

Verkäufer/in Teilzeit

Wir bieten:

- Abwechslungsreiche Tätigkeit
- Leistungsbezogenes Gehalt
- Urlaubsgeld
- Weihnachtsgeld
- Einen sicheren und modernen Arbeitsplatz
- Ein gutes Betriebsklima

Sie werden an einem modernen, unkomplizierten Kassenplatz arbeiten (Scanning-System). Ein Erlernen der Preise entfällt.

Auch wenn Sie bisher noch nicht im Handel tätig waren, sollten Sie sich bei uns bewerben.

Wir bereiten Sie gründlich auf Ihre spätere Tätigkeit vor. Füllen Sie bitte den Abschnitt aus und senden Sie ihn bitte an:

LIDL Vertriebs-GmbH & Co. KG
Maggistraße 20
78224 Singen



Name: _____ Vorname: _____

Wohnort: _____ Telefon: _____

Straße: _____ jetzige Tätigkeit: _____

geb.: _____

Aussendienstmitarbeiter gesucht für den Raum Singen/Radolfzell
krisensicherer Job, qualifizierte Einarbeitung, Gebietsschutz - beste Verdienstmöglichkeit
Heim + Haus GmbH 07731-98260

Ist Gesundheit jedem wichtig?
Sind Sie bereit, im Zukunftsmarkt Nr. 1 dabei zu sein? Produkt m. Studien!
- Einarbeitung und Teamarbeit -
Institut für Gesundheitsvorsorge
Jürgen Maurer · 0 77 75 / 10 80

Gefällt Ihnen Ihr Kontostand?
Spaß an der Arbeit?? Mit unserem erfolgreichen „Arbeiten-von-zu-Hause-aus“-Konzept sind € 1.200 bis € 6.000 mtl. und mehr möglich.
Tel. 072 51-30 53 88 Daniela Engert
www.karriere-webweit.com

Hallo Hundebesitzer:
Super Nebenverdienst in Ihrer Freizeit!
Tel. 0174/6723362 zw. 18-20 Uhr

Sichere Arbeitsplätze!
Montiererrinnen für Elektronikbetrieb im Raum Stockach
finden bei uns eine krisenfesteste Beschäftigung. Mehr darüber:
Tel. 07731/7890-0
persona service

www.pcarbeit.com

Wiedereinsteigerin!
für Teilzeitarbeit in Zahnarztpraxis gesucht.
Bewerbungen unter Chiffre-Nr. 200482 an das SWB, Postf. 320, 78203 Singen.

Zahnarzthelferin

zum 01.09.03 in kleines Praxisteam gesucht!
Bewerbung bitte an
Praxis Dr. Jochen Steinmetz
Singer Str. 42 e, 78256 Steißlingen · Tel. 077 38/73 71

Wir suchen den Nachfolger für eine

Versicherungs-agentur (m/w)

Wir bieten:
✓ sorgfältige Einarbeitung
✓ junger Kundenbestand
✓ Aufstiegsmöglichkeiten
✓ marktübliches Fixeinkommen (best. aus Gehalt, Zuschüssen, Folgeprovisionen)

Vorabinfos erhalten Sie von Fr. Wittje, Tel. 07461/96619-13

Lust auf Figur?

Möchten auch Sie ernsthaft Gewicht reduzieren?
Rufen Sie mich an:
Tel. 077 31 / 79 62 05

Ist Geld für Sie ein Thema?
Bieten lukratives Einkommen mit Zukunft und finanzielle Freiheit an.
Telefon 07731-12773


Das etwas andere Lokal in Stockach. Suche ab sofort
Reinigungskraft und Küchenhilfe
Tel. 0 77 71 / 92 19 39 o.
Mobil 01 73 / 9 18 63 38

Wir suchen:
Industrie-mechaniker m/w
Schweißer m/w
Wir bieten:
· Festeinstellung
· Abwechslung im Job
· soziale Sicherheiten
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Tel. 07731/7890-0
persona service

Teilzeitkraft
für Spielhallenaufsicht nach Allensbach gesucht.
Tel. 0 77 31/6 10 71

Suche
Tischdamen
für gut laufendes Cabaret an Schweizer Grenze. Wohnmöglichkeit vorhanden.
Tel. ab 14.00 Uhr 077 45-75 00
oder mobil: 01 71/9 84 01 46

FLORISTIN
zur Aushilfe gesucht, freie Zeiteinteilung, auf 400-€-Basis, Vorstellung nach Termin.
Telefon 077 34/93 49 03
Mobil 0171/105 53 33

Wir stellen ein!
Wir brauchen Sie als:
Montage-mitarbeiterinnen in 3-Schicht-Betrieb
für unseren Kunden in Stockach
Fahrdienst vorhanden
07731/7890-0
persona service

Putzhilfe
ca. 2 Std. wöchentlich für Gewerberäume in Hilzingen gesucht
Telefon 0 77 31/6 72 46

Welche/r Student/in
erklärt mir den PC (Windows, Excel, Word)? Zuschriften erb. unter Chiffre 1273, an das TWB, Postf. 4857, 78513 Tuttlingen

Wir suchen
für Reitstall und Hof zuverlässige Mitarbeiterin
ab sofort.
Wohnmöglichkeit ist vorhanden.
Tel. 077 31 / 2 17 66

Ausbildung zur zahnmedizinischen Fachangestellten
Sie suchen eine abwechslungsreiche Ausbildung im kleinen Team? Dann bewerben Sie sich bei
Dr. Jochen Steinmetz
Singer Str. 42 e, 78256 Steißlingen
Telefon 077 38/73 71

Lehrer ohne Staatsexamen?

Neue Chancen für Quereinsteiger möglich

Neue Wege für einen Quereinstieg in den Lehrerberuf für Magister- und Diplom-Absolventen zeigt eine Info-Veranstaltung am 26. Juni an der Universität Konstanz auf.
Die momentane Arbeitsmarktsituation zwingt viele Studierenden sowie Absolventen zum Umdenken... Gewinnt der Lehrerberuf hierbei zusehends an Attraktivität?
Von Seiten der Kultusministerien sind positive Impulse zu erwarten. Das zeigen die verschiedenen »Sofortprogramme«, mit denen versucht wird, dem für die nächsten Jahre prognostizierten eklatanten Lehrermangel - vor allem auch im Bereich des beruflichen Schul-

wesens - entgegenzuwirken. Angesichts dieser Situation überlegt vielleicht mancher, der sich für einen Diplom-Abschluss z. B. in Biologie entschieden hat, ob er am Ende seines Studiums nicht doch den Weg in Richtung Schuldienst einschlagen soll.
Doch welche Möglichkeiten gibt es, nach einem abgeschlossenen Universitätsstudium, in den Lehrerberuf oder in das Referendariat einzusteigen? Welche Voraussetzungen sind hierfür notwendig? Welche Fächerkombinationen haben gute Chancen? Um einen möglichst umfassenden Einblick zu gewähren, werden die Referenten die Ein-

stiegsmöglichkeiten und möglichen Berufschancen für Magister- und Diplomabsolventen sowohl an den allgemeinbildenden Schulen, Berufsschulen und Waldorfschulen als auch an den verschiedenen Schulen in der Schweiz aufzeigen.
Der Vortrag findet am Donnerstag, 26. Juni, von 18 - 19.30 Uhr im Hörsaal A 702, Universität Konstanz, statt.
Die Referenten: Prof. M. Schnopp vom staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung, Rottweil, Herr U. Daecke, Schulleiter der Freien Waldorfschule Rengoldshausen, Herr K. Beirer, Schulleiter des Berufsschulzentrums Stockach, Vertreter von Schweizer Schulen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine
freundliche Mitarbeiterin
auf 400-€-Basis für unsere Rezeption/Theke.
PC-Kenntnisse von Vorteil.
Interessiert, dann rufen Sie uns an.
077 31/9 58 80 von 9.00 - 12.00 Uhr, Herr Husli.

Für unseren Betrieb in Hilzingen suchen wir männl.
Mitarbeiter für Versand
täglich 1 - 2 Std., früher Nachmittag, auf 400,-€-Basis für Lagerarbeiten, Kommissionierung von Versandaufträgen, Erstellung der Versandpapiere, etc. schriftl. Kurzbewerbung bitte unter Chiffre 200483, an das SWB Postfach 320, 78203 Singen

Beste Qualität, Frische und Auswahl sind unsere Stärke.
Fachkompetenz und Freundlichkeit unserer Mitarbeiter bestimmen unseren Erfolg.



Für unsere Fleisch- und Wurstabteilung im **E.-City Markt in Moos** suchen wir eine freundliche

Fleisch- und Wurst-verkäuferin in Teilzeit

Branchenfremde Kräfte arbeiten wir gerne ein.

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz, eine interessante, abwechslungsreiche Aufgabenstellung sowie die sozialen Leistungen eines modernen Unternehmens.

Bitte bewerben Sie sich schriftlich oder telefonisch bei
LUTZ Fleischwaren AG,
Waldshuter Str. 37,
78176 Blumberg
Frau Lossau, Telefon 077 02/531-153.

eismann



Wir suchen für unsere Vertriebsstation Eigeltingen engagierte
Verkäufer (m/w).

Sie wollen sich selbständig machen, sind kundenorientiert und denken unternehmerisch?

Wir bieten Ihnen ein überdurchschnittliches Einkommen, einen festen Kundenstamm als Basis, einen bekannten Markennamen und ein attraktives Aus- und Weiterbildungskonzept.

Fahren Sie einen Tag mit! Lernen Sie unser Geschäft vor Ort kennen!
Rufen Sie an: Eismann Tiefkühl-Heimservice GmbH & Co. KG
Hermann-Lauer-Str. 18, 78253 Eigeltingen
Ansprechpartnerin: Frau Zothner, Tel. 0 77 74 / 93 98 30

Außendienstmitarbeiter

für Werbebranche mit Fixum und Provision schnellstmöglich gesucht.
Firmenfahrzeug wird gestellt.
Auch ältere Personen sind angesprochen.
Sestito Werbetechnik · Tel. 0 77 31 / 6 18 25 oder 6 18 26

Unser Team braucht Verstärkung!
Wir suchen für sofort oder später
examinierte Krankenschwester/-pfleger Altenpfleger / Altenpflegerin
sowie **Aushilfen**
im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.
Arbeitszeit nach Vereinbarung.
Führerschein Klasse 3 erforderlich.
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Rufen Sie uns an:
Tel. 0 77 32 / 97 29 01
INVITA Häusliche Krankenpflege
Bodenseestraße 6b · 78315 Radolfzell

Facharbeiter / Hilfskräfte
aus Handwerk und Industrie mit und ohne Abschluss, zur Festeinstellung gesucht.
Führerschein und Pkw wären von Vorteil.



August-Ruf-Str. 5a
D.78224 Singen/Htwtl.
Telefon 07731-99520
www.dippel.de

Waldschütz als namhaftes Unternehmen in der Gebäudetechnik stellt ein:

Teilzeitarbeit Büro

für kaufmännische Arbeiten im Heizungsservice. Haben Sie Erfahrung in der Auftragsabwicklung mit Kunden?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

Waldschütz GmbH
• Klassisch Heizen • Modern Heizen für die Zukunft
78224 Singen · Feuerwehrstr. 2 · Tel. 077 31/400361

Suche freundliche dynamische **Mitarbeiterinnen** oder **Mitarbeiter**, die Lust haben, sich bei freier Zeiteinteilung etwas dazuzuverdienen.
Telefon 077 33/50 38 48 ab 20 Uhr ansonsten 01 60/380 99 97

Buchhaltungsservice
Übernimmt Ihre komplette monatl. Finanz- und Lohnbuchhaltung
Tel.: 01 62/6 92 91 39

Architektur- oder Bauing.-Student/-in
für Aushilfsarbeiten gesucht.
Zuschriften erb. unter Chiffre 1272, an das TWB, Postf. 4857, 78513 Tuttlingen

Wir suchen freundliche **Metzgereifachverkäuferin** als Teilzeitkraft
Telefon 077 38/14 11

Als Samenspender
bis 1500 € im Monat nebenbei verdienen!
Telefon 0761/705 86 66

Job zu Hause?
www.Super-Verdienst.de

Aktuelle Jobs für
unsere Großkunden in Stockach
10 Montage-arbeiterinnen
mit Erfahrung in 3-Schicht-Betrieb mit Pkw.
07731/7890-0
persona service

Suche Mitarbeiter
für Haus- und Gartenarbeiten.
Tel. 0160/98 34 31 33

Suche 2-3 Aushilfsfahrer
für Tag- oder Nachttouren
Führerschein Klasse 3
Telefon 01 73/2 30 79 54

CMC Personalservice GmbH
Für den Einsatz bei unseren Kunden suchen wir:
Maschinenbediener/innen
Raum Singen/Rzell/Tuttlingen/Stockach mit guten Deutschkenntnissen/Auto von Vorteil
Info und Bewerbung unter:
Herr Renna, Tel. 077 31/95 37-11
oder schriftlich an unser Büro:
CMC Personalservice GmbH
Theodor-Hanloser-Straße 4
78224 Singen
oder im Internet:
www.cmc-personal.de
ISO 9002

Platzwart
für Sportanlage in Raum Singen gesucht!
Zuschriften erbeten an das SWB, Postf. 320, 78203 Singen, Chiffre-Nr. 200481

Ebbe im Geldbeutel
Großunternehmen vergibt Nebenverdienst an Frauen. Sie arbeiten dort, wo Sie wohnen.
Tel. 0 75 33 - 40 27

CMC Personalservice GmbH
Für den Einsatz bei unseren Kunden suchen wir:
Produktionshelfer/innen
Raum Singen/Rzell/Tuttlingen/Stockach
Sie sollten flexibel, belastbar sowie zuverlässig sein
Info und Bewerbung unter:
Herr Renna, Tel. 077 31/95 37-11
oder schriftlich an unser Büro:
CMC Personalservice GmbH
Theodor-Hanloser-Straße 4
78224 Singen
oder im Internet:
www.cmc-personal.de
ISO 9002

Arbeiten Sie gern in einem netten Team?
Dann melden Sie sich bei uns!
Für den Verkauf von PETRA-Schmuck im Hause Karstadt in Singen suchen wir eine
Mitarbeiterin
für 2 1/2 Tage, sowie für Urlaubs- und Krankenvertretungen.
Berufliche Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, wir arbeiten Sie gründlich ein.
Sind Sie interessiert? Dann rufen Sie unsere Salesmanagerin Frau Gabriele Lubojatzky unter Tel. 0711/706290 an.

Genehmigung für Ferien- und Aushilfsjobs

Wer als Ausländer hierzu-
lande in den Sommer-
ferien einen kleinen Job
übernehmen will, um sich
einige Euro selbst zu ver-
dienen solle sich rechtzei-
tig um eine Arbeitserlaub-
nis bemühen. Das gilt
übrigens auch für kurze

Aushilfsjobs oder geringfü-
gige Beschäftigungen. Be-
troffen sind Ausländer, die
nicht aus der EU in den
Gegenwärtigen Grenzen
kommen. Ohne Arbeitsge-
nehmigung kann ganz
schön teuer werden. Keine
Genehmigung brauchen

EU-Ausländer wie Schüler
und Studenten, solange
der Ferienjob nicht länger
als 90 Tage pro Jahr um-
fasst. Das Arbeitsamt infor-
miert zu Fragen der
Arbeitsgenehmigung unter
07531/585415 (Klee-
berger).

FAHRER/LAGERISTEN

Staplerfahrer

15 J. Erfahrung, 36 Jahre, Weiter-
bildung Logistik-Lager, DEKRA,
Staplerschein.
Gerne 3 Schichten oder
Dauernachtschicht.

Angebote unter Chiffre 8174,
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen

Fleißiger Helfer

weibl., 50 % schwerbehindert,
sucht Arbeit (leichte Tätigkeit) im
Raum Singen.

Telefon: 07731/27130

ELEKTRONIKER

Energie-Elektroniker

23 Jahre/m., sucht dringend
eine Stelle als Energie-
Elektroniker/Anlagentechnik
im Raum Konstanz.
Bin flexibel, teamfähig und
engagiert,
Führerschein Klasse 3.
E-Mail: D.Templin@t-online.de

Suche schnellstmöglich Stelle

als Fahrer, Lagerist.
Führerschein Klasse 3 und
Staplerschein vorhanden
Telefon 07731-921133
E-Mail: df1d62t@t-online.de

Junger Mann, 29 Jahre

sucht Job als Fahrer (Klasse 3), bin
zuverlässig und fleißig, bzw. auch
andere Tätigkeiten im Versand, im
Sägewerk oder als Hausmeister,
bis 30 km Umkreis

Angebote unter Chiffre 8188,
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen

Industrieelektroniker

sucht Arbeit, möglichst i. R. Sin-
gen, auch Installation oder Lötar-
beiten in Elektro oder Elektronik.
Führerschein Klasse B in Arbeit.

Telefon 07731/52487

Kraftfahrer

bis 7,5 t, sucht Stelle.
Voll-/Teilzeit/Vertretung, auch
Wochenende, nachts, Ausland.
Zuverlässig,
30 Jahre unfallfrei.
Angebote unter Chiffre 8183,
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen

39-jährige sucht Arbeit

als Verkäuferin, Botenfahrerin
oder Raumpflegerin,
halbtags von 8.00–13.00 oder
16.00–20.00 Uhr
oder 2–3 volle Tage/Woche.
Telefon 07735-3240
0174-9546470

Fahrer Kl. 2 u. 3

48 Jahre, sucht Stelle als
Nacht- oder Auslieferungsfahrer in
den frühen Morgenstunden.
Bin zuverlässig und ehrlich.

Angebote unter Chiffre 8175,
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen

Hilfsarbeiterin

zuverlässig,
übernimmt leichte Tätigkeit
im Raum Radolfzell.
Angebote unter Chiffre 8184,
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen

Reisebusfahrer

sucht Stelle auch als Lkw-Fahrer
im Nah- oder Fernbereich oder als
Industrielackierer etc. Führer-
scheine aller Klassen vorhanden.
Telefon 07773-938866 /
0170-5420542
E-Mail: InselMainau5@t-online.de

KAUFMÄNNISCHE BERUFE

Sekretärin/Sachb.

36 J. mit engl. Sprachk., belastbar,
flexibel, an selbst. Arbeiten ge-
wöhnt, ist mit allen klass. Sekreta-
riatsarbeiten vertraut.

Angebote unter Chiffre 8191
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen

Ind.-Kaufr./Sekretärin

langjährige Erfahrung in Auftrags-
bearbeitung, sucht interessante
Tätigkeit für ca. 6 Std./Tag
im Raum Singen/Radolfzell
(auch artfremd).

Angebote unter Chiffre 8193,
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen

Bürokauffrau, 51 Jahre

mit Sekretärinnenausbildung,
sucht zum Wiedereinstieg
interessantes und abwechslungs-
reiches Aufgabengebiet im
Raum Singen.

Angebote unter Chiffre 8181,
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen

Handelsfachwirtin, 44 J.

mit fundiert. Buchhaltungs-
kenntnissen, langj. Berufs-
erfahrung, zuverlässig und
flexibel, sucht verantwor-
tungsvolle Ganztagsstelle.
Telefon 07731-7805-116
07731-13641

Run auf die Studienplätze

Studienplatzbewerber
müssen sich sputen: bis
zum 15. Juli müssen sie
nämlich ihre Bewerbung
für das Wintersemester ein-
gereicht haben. Für alle
Last-Minute-Studienplatz-
suchenden gibt es am Don-

nerstag, 3. Juli den großen
Frage- und Antwort-Tag
bei der Berufsberatung im
Arbeitsamt Konstanz. Die
Berufsberaterinnen für Abi-
turienten können viele Fra-
gen zu Zulassungsbedin-
gungen erfahren, und wo

man sich noch Chancen
auf einen Platz ausrechnen
könnte. Alle Interessierten
können am 3. Juli im Zim-
mer 454 im Arbeitsamt
Konstanz aufkreuzen, oder
sich telefonisch unter
07531/454 informieren.

VERSCHIEDENES

Suche Arbeit

28 Jahre, fleißig, zuverlässig,
flexibel.
Metallgrundkurs-Maschinen-
bedienung, CNC-Grundkurs /
Heidenhain TNC 355.

Angebote unter Chiffre 8185,
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen

Hilfsarbeiter, 40 J.

zuverlässig,
Führerschein Klasse 3,
sucht Tätigkeit im Gartenbau,
als Bauhelfer, in Radolfzell
und Singen/Umgebung.
Angebote unter Chiffre 8179,
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen

Fleißiger Helfer

geschickt, sucht handwerkliche
Arbeiten, auch Gartenarbeiten,

Angebote unter Chiffre 8189,
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen

Suche Arbeit

z. B. als Maschinenbedienerin,
zuverlässig,
26 Jahre Erfahrung,
Kassiererin,
erlernter Beruf FFv „Textilien“
Telefon 0173-2465254

Dringend gesucht:

Arbeit im Kreis Konstanz.
Bin 28 Jahre,
flexibel und zuverlässig,
Studienabgänger
(ohne Abschluss), Auto vorhanden.
Angebote unter Chiffre 8178,
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen

Auswanderer

von NRW suchen neuen Wirkungs-
kreis, von A-Z, alles kann gelernt
werden. Kenntnisse in Word, Excel,
Outlook vorhanden.

Angebote unter Chiffre 8176,
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen
Telefon: 0160/91963972

Telefonistin

Suche Teilzeitst. als Telef. im Raum
RA, SI, KN, am liebsten im Ber.
Inbound, verfüge über Outbound-
Erfahr., EDV-Kenntn. vorh sowie
Arbeiten im flex. Arbeitszeitmodell.

Angebote unter Chiffre 7013,
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen

Industriemechaniker

41 Jahre, langjährige Berufs-
erfahrung in Rep. + Einricht. von
Werkzeug, Verpack., Hyd., Pneum.,
Plastspritzmasch. und Anlagen,
sucht interessante Tätigkeit,
Führerschein Klasse 3.

Angebote unter Chiffre 8180,
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen

Angestellte für Logistik

zuverlässig und flexibel,
43 Jahre,
Führerschein Klasse 3,
sucht neuen Schaffensraum
im Kreis Konstanz.

Angebote unter Chiffre 9023,
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen

MEDIZINISCHE BERUFE

Krankenschwester

Krankenschwester (Stat. LTG)
sucht neuen Wirkungskreis
(Nur leichte Tätigkeit)

Telefon 07734/931157

FITNESS

Sport-/Gymnastiklehrer

mehrfährige Berufserfahrung,
sucht Tätigkeit
im Bereich Fitness-Wellness-
training, Gesundheitssport,
Sporttherapie.

Telefon 07774-6571

Hauswirtschaftstechnische Helferin (40)

mit Erfahrung, su. neue Herausfor-
derung: Krankenhaus, Altersheim,
Küche oder Stationshilfe. Singen
oder Radolfzell.

Telefon: 07731/45730

Diplompsychologin

mit eigener Sterbeerfahrung, neun
Jahre Sterbebegleiter-Erfahrung
und Hypnoseausbildung
sucht Anstellung im Raum Singen
oder Radolfzell. 70% behindert.
Angebote unter Chiffre 8182,
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen

Tanz- u. Ausdrucksth.

Leiterin sucht neuen Wirkungskreis
im Bereich Erwachsenenbild.,
Kurbetrieb, Frauenarbeit, etc.
20-25 Std./Woche

Angebote unter Chiffre 8190,
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen

Ich, 33 J., suche Arbeit

im Geld- und Werttransport
bzw. als Fahrer,
Führerschein Klasse 3 oder
eine Umschulungsstelle
im Elektrikbereich.

Angebote unter Chiffre 8192,
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen

Tüchtiger Arbeiter

handwerklich/technisch
sehr geschickt, 29 Jahre,
Führerschein Klasse 3,
flexibel und zuverlässig.
Gute EDV-Erfahrung.
Telefon 0178-2760142

INDUSTRIEKAUFFRAU

sucht Teilzeitarbeit, Erfahrung im
Büro, Speditions- und Möbelbran-
che, flexibel, sehr zuverl., EDV-
Kenntnisse in Word + Excel,
Allrounderin

Angebote unter Chiffre 8187,
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen

EINZELHANDEL

Kassiererin

Ehrlich und zuverlässig.
Verkauf - EDV - Büroerfahrung.
Führerschein Klasse 3
sucht Vollzeittätigkeit.

Angebote unter Chiffre 8186,
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen

BAUGEWERBE

Maurermeister

langjährige Erfahrung
im Wohnungsbau, Stahlbeton –
Spezialtiefbau,
sucht neuen Wirkungskreis.
Angebote unter Chiffre 8177,
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen

■ Immer ein
guter
Werbepartner

Wochenblatt

Wieder rein in einen Job

Ein saisonaler Rücken-
wind ist gegenwärtig zu
spüren auf dem Arbeits-
markt. Die Zahl der Ar-
beitslosen hat im Mai wie-
der die Marke von
12.000 im Landkreis
unterschritten. 1990 Men-
schen konnten im Kreis
letzten Monat ihre Ar-
beitslosigkeit beenden,
das sind ganze 390 mehr
als im Jahr zuvor und die

beste Zahl für einen Mai
seit fünf Jahren. Auch die
Zahl der Neumeldungen
von Arbeitslosen ist im
Mai gegenüber dem Vor-
monat zurückgegangen,
gegenwärtig liegt der Ar-
beitsamtsbezirk Konstanz
bei der Entwicklung der
Arbeitslosigkeit noch un-
ter dem Landesdurch-
schnitt, also auf der posi-
tiven Seite.

An Singener Wochenblatt · Hadwigstr. 2a · 78224 Singen · Fax 077 31 / 88 00 86

Betreff: Chiffre-Nr. _____ im Singener Wochenblatt KW _____

Wir haben folgenden Arbeitsplatz zu vergeben: _____ und sind an Ihrer Bewerbung interessiert. _____

Bitte bewerben Sie sich: ☐ telefonisch unter _____ ☐ schriftlich an nachfolgende Adresse _____

☐ per e-mail unter _____

Firma _____ Ort: _____ Straße: _____

Ansprechpartner: _____

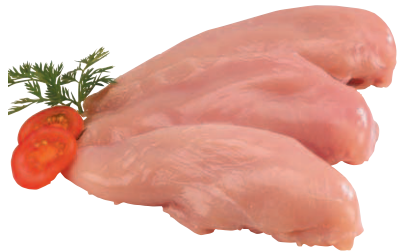
Die
einfache
und schnelle
Reaktion für
Unterneh-
mer:



Im Angebot:

NEU! Jeden Samstag bis 20.00 Uhr geöffnet.

Frisch Fisch:



Hähnchen Brustfilets
1-kg
€ **6,99**



Grill-Spieße, verschiedene
Sorten, grill- und bratfertig
100-g,
je
€ **1,69**



Hähnchen-Keulen, auch
gewürzt
1-kg,
je
€ **3,33**



Schweine-Hals, mit Knochen
oder **-Halskoteletts**
1-kg,
je
€ **3,33**



Schwarzwälder Schinken
100-g
€ **1,11**



Mix-Paprika, aus Spanien,
1 kg = € 2,58
500-g-
Packung
€ **1,29**



Knüller der Woche
Deutscher Bauer Butterkäse,
45% Fett i. Tr., sahnig-milder,
halbfester Schnittkäse
100-g
€ **-,49**



Emmi Joghurt-Töpfli, ver-
schiedene Sorten, 100 g =
€ 0,30
200-g-Becher,
je
€ **-,59**



Kühne Gewürzgurken,
Abtropfgewicht 360 g,
1 kg = € 3,08
720-ml-Glas
€ **1,11**



Knorr Salatkrönung, verschie-
dene Sorten, z.B. 50-g-
Packung, 100 g = € 1,98
5er-Packung,
je
€ **-,99**



Südzucker Gelier Zucker
1-kg-Packung
€ **-,99**



Fürstenberg Premium Pilsener oder **Export**, 1 Ltr. = € 1,00,
Kiste mit 20 x 0,5-Ltr.-Flaschen zzgl. 3,10 € Pfand,
je
€ **9,99**



**Weißer Riese Vollwasch-
mittel**, 54 Waschladungen,
1 Waschlading = € 0,12
5,886-kg-
Trage-
Packung
€ **7,49**



WG Auggener Schäf Gutedel,
Q.b.A., auch trocken, 1-Ltr.-
Flasche zzgl. 0,02 € Pfand,
je
€ **2,49**

**WG Auggener Bianco
Weisswein**, 1 Ltr. = € 2,65
0,75-Ltr.-
Flasche
€ **1,99**



Pool Knuddl & Knaddl, Ø 125 cm
€ **7,99**



Liegenmatratze
PVC, uni
€ **2,99**

Doppel Box Matratze,
Größe: 200 x 130 cm,
ohne Abbildung
€ **39,99**

Kühlakku,
100% verschlussfrei
verschleißt,
auslaufsicher,
spülmaschinenfest
€ **1,49**

Kühlbox
Krios,
Inhalt ca. 25 Ltr.,
aus Vollplastik, hochwertige
Vollisolierung, FCKW-frei,
passend für PET-Flaschen
€ **9,99**

**Mini LED Taschen-
lampe**, Metallgehäuse,
Aufhängevorrichtung,
inklusive Batterien
€ **3,99**



Prisma Fernglas, 7 x 50
Einzelokular Umstellung
€ **29,99**

PERKINS Grill
Holz Kohle,
1 kg = € 0,80,
2,5-kg-
Packung
€ **1,99**

Nackenstützkissen, entlastet
Rücken-, Hals- und Schulter-
partie, Bezug: 35% Baumwolle
65% Polyester, Füllung:
100% silikonisiertes
Hochbauschpolyester:
Größe: ca. 40 x 80 cm
€ **9,99**

neukauf reisen Tel. 0 77 31/18 10 03

Top-Angebot

Im Juni und Juli nach Mallorca, 1 Woche ab Stuttgart, im
4-Sterne-Aparthotel „Port Roig“, Doppelzimmer, All inclusive,
Kinderfestpreis, Preis pro Person
ab
€ **429,-**



**Geht's
noch billiger?**

Heute schon getankt?

Bei uns können Sie rund um die Uhr mit Kunden- und EC-Karte tanken

NORMAL BLEIFREI		
1.029		

SUPER BLEIFREI		
1.049		

SUPER PLUS		
1.089		

DIESEL		
0.839		

Bitte beachten Sie auch unsere weiteren Super-Schnäppchen im Markt und in unserem Angebotsheft.
Abgabe der Angebote dieser Anzeige in haushaltsüblichen Mengen - Nur solange Vorrat reicht - Artikelablage ohne Deko - Irrtum vorbehalten - Gültig bis 28.06.2003

Singen, An der B 33
Tel. 0 77 31/9 90 60
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 08.00 - 20.00 Uhr
Samstag: 08.00 - 20.00 Uhr

Ecenter

Qualität
erleben

edel & stark

Sommer-Aktionshaus

ab 550,- €
monatlich



bis zum 31.8.03

- inkl. Erker
- inkl. Garage
- Bauplatz

z. B. in Böhringen

info@bk-baukonzepte.de
www.bk-baukonzepte.de

Öschlestr. 2, 78315 R'zell
Tel. 07732/940649-0
Fax 07732/940649-15
Mobil 0178/7627501



Schmuck

GROSSE PERLWOCHEN
vom 23. Juni bis 5. Juli 2003

Design

bei
Anna Russo

Lassen Sie sich begeistern von
den faszinierenden Juwelen
des Meeres.

Abalonaerlen - Conchperlen
Orientperlen - Mississippi-Perlen
Naturperlen - Flussperlen



**Echte Süß- und Salzwasserperlen sowie
Zuchtperlen zu attraktiven Preisen!**

Ohrstecker, Anhänger u. v. m. ab € 19,-

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.00-12.00 Uhr, 14.30-18.00 Uhr
Samstag 9.00-13.00 Uhr
Lindenstraße 4
D-78244 Gottmadingen



edel & stark

Im Farbrausch Rot: Manche sagen, das ist bei der aktuellen Frisurenmode eigentlich nichts neues, aber der Trend zu roten Tönungen bleibt die große Linie für Frauen, die ihr Selbstbewusstsein auch mit ihrer Art die Haare zu gestalten ausdrücken wollen. Denn Rot zeigt den Mut zu Gefühlen. Feuermohn, Rotbuche, Bordeaux sind die Farbtrends dieses heißen Sommers. Die Glamourlooks Hollywoods stehen für viele Frisurenmodelle Pate und das ist auch gut so: in einer so depressiven Zeitphase sollte man einfach damit ein Zeichen setzen, dass man das Leben genießen will - und auch kann. Positive Signale sind gefragt denn je!

Babys in Bewegung - im Auto brauchen sie einen guten Schutz, denn im Straßenverkehr lauern allenthalben Tücken auf die kleinen Wonneproppen. Vom 4. bis 6. Juli findet in Köln die Messe »Kind und Jugend« statt, bei der auch die neuesten Trends in Sachen Kinderwagen vertreten sind. Das regionale Unternehmen »Osann« wird dort seine Neuentwicklung »Nania« einen Autositz für kleine Kinder, der in Kooperation mit dem Unternehmen »Breitbach Design« entstanden ist, vorstellen.

Auch wenn wir im Augenblick den Sommer noch in vollen Zügen genießen können, in der Modewelt stehen die Zeichen schon längst auf Herbst, und das sollen die 60er Jahre nochmal so richtig aufgewärmt werden. Als großer Trend werden dafür zum Beispiel Stiefel angekündigt, die als »overknees« einen ganz neuen Ausblick auf die Beine erlauben. Nicht im Macho-Schwarz, sondern in edlen Creme-Tönen werden diese superlangen Stiefel getragen.

-of-

Auf zwei Etagen

H & Z
Haarkosmetik
and more...!

High Hair.
Absolut salonfähig.
Die Stylingserie
auf einen Blick!

August-Ruf-Str. 5a
78224 Singen
Tel.: 07731 - 184006
Fax: 07731 - 182396



Bettendiehl
75 JAHRE

Scheffelstraße 31
78224 Singen
Tel. 07731/62559

Sie können mich mieten



Rolls Royce Bj. 1938

zu Hochzeiten,
Jubiläumsfahrten
oder andere
Anlässe!

Nur mit
Chauffeur!

RIED
Garage

Thomas Barhofer
Bahnhofstrasse 24
D-78250 Beuren a. R.

Telefon 07736 - 921392
Telefax 07736 - 921393

INTERNET-CAFÉ & Singener Kaffee-Depot
da kauft man gerne Kaffee!

Angebot: Privat und Gewerbe

6 kg Kaffee nach Wahl € 78,-
Versand frei Haus



CHICCO D'ORO
Schweizer Caffé

SAQUELLA
CAFFÉ ESPRESSO

LAVAZZA
Schümli & Espresso

Singen, August-Ruf-Str. 27

Ben Niesen

(gegenüber C+A-Parkplatz)

Fax 07732 / 9192-86

E-Mail: milchkaffee@chiccodoro.com

www.chiccodoro.com

Tel. 07732 / 7124

Mobil: 0171/3428284

Hello sunshine

Ein paar Minuten Fahrt und
Sie finden die schönsten
Neu- und Gebrauchtwagen...
freundlicher Service inklusive.



Nutzfahrzeuge
Freizeitmobile

Brodmann

Allensbach · Kaltbrunner Str. · Tel. 07533/802-0

Allensbach liegt vor der Haustür

vom leistungsfähigen Familienbetrieb

MÖBEL

De filo

Italienisches Ambiente · Deutsche Zuverlässigkeit



Wir führen: ●Einbauküchen ●Esszimmer ●Wohnzimmer ●Schlafzimmer
●Kinderzimmer ●Tische u. Stühle ●Couchgarnituren ●Badezimmermöbel

10 % RABATT

AUF VIELE PRODUKTE AUS UNSEREM SORTIMENT

Öffnungszeiten : Di - Fr 9.00-12.30 / 15.00-18.30 Uhr
Sa 9.00-14.00

Beratung auch außerhalb der Geschäftszeiten
nach Vereinbarung

Möbel für jeden Wohnbereich

J.-G.-Fahr-Str. 3 · D-78244 Gottmadingen
(zwischen Lidl und Minimal) · Tel./Fax 07731/72813

PSA vermitteln Arbeitslose

Personal-Service-Agenturen gegründet/Nicht unumstritten

Kreis Konstanz (bud). Auf dem Arbeitsmarkt herrscht weiterhin Flaute. Die neuen Personal-Service-Agenturen (PSA), die als Kernstück der Hartz-Reformen gelten, sollen zur Verbesserung der Lage beitragen - auch im Kreis Konstanz. Doch dieses Arbeitsmarkt-Instrument ist nicht ganz unumstritten. Nach einer Ausschreibung hat das Arbeitsamt Konstanz die Firma »PersonaPlan« mit Sitz in Singen als Partner für diesen Job ausserkoren. Das Unternehmen hat den Betrieb aufgenommen und drei Personal-Service-Agenturen im Arbeitsamtbezirk Konstanz eingerichtet: in Singen, Konstanz und Überlingen am See. Insgesamt 130 Plätze sollen für Arbeitsuchende angeboten werden. Im Geschäftsbereich Singen, zu dem Radolfzell, die Höri und der westliche Hegau gehören, handelt es sich um 50 Plätze, von denen momentan 26 besetzt seien, berichtet Geschäftsstellenleiter Klaus Schramm.

Was leistet eine PSA? Die Agentur beschäftigt im Auftrag des Arbeitsamtes Arbeitsuchende - zeitlich befristet, auf Basis eines Tarifvertrages. Ziel der PSA ist, die von der Behörde vorgeschlagenen Mitarbeiter an ein anderes Unternehmen zu verleihen. Damit soll ihnen eine Chance eröffnet werden, ihre Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. »Die Übernahme durch das Unternehmen ist das Ziel«, sagt Schramm. Und so funktioniert das »Dreiecksverhältnis« finanziell: Die PSA zahlt dem Arbeitsuchenden ein Gehalt, die Agentur bekommt vom Arbeitsamt einen Zuschuss und die PSA erhält Geld vom Entleih-Unternehmen. Arbeitsuchende, die zu einer PSA wollen, müssen allerdings bereits drei Monate arbeitslos gemeldet sein. Hintergrund: Das Arbeitsamt muss zuvor ausloten, ob der Beschäftigungslose auch auf eine andere Weise zu vermitteln ist. Die für den Bereich Singen zuständige PSA vermittelt ihre Arbeitsuchen-

den in vier Branchen: Einzelhandel, Metallbereich, Speditionen und Lagerwesen. Dass Zeitarbeitsfirmen nicht immer den besten Ruf haben, weiß Schramm. »Doch herkömmliche Formen der Beschäftigung werden immer seltener«, meint der Geschäftsstellenleiter. Denn viele Arbeitgeber mieden es, sich mit dauerhaften Personalkosten zu belasten - das gelte auch für Auszubildende. In Nachbarländern wie Dänemark und den Niederlanden sei mit der Zeitarbeit die Arbeitslosigkeit reduziert worden. Schramm und sein Kollege Emil Schifferdecker halten die Personal-Service-Agenturen prinzipiell für ein gutes Mittel, um der Arbeitslosigkeit Herr zu werden. Doch bei rund 5300 Arbeitslosen im Geschäftsbereich Singen und 50 PSA-Plätzen könnten die Agenturen nur eines von mehreren Instrumenten sein. Für Gewerkschafter Berthold Maier gehören die PSA nicht zur Traumvorstellung von einer neuen

Arbeitswelt. Der Verdi-Fachbereichssekretär für den Kreis Konstanz hält den Einsatz von Zeitarbeitsfirmen für einen weiteren Schritt auf dem Weg zur Schaffung eines Niedriglohnssektors. Außerdem befürchtet Maier, dass so der Einfluss der Gewerkschaften reduziert werde. Allerdings meint der Verdi-Mann auch, dass ein Dauer-Arbeitsverhältnis bei einer Zeitarbeitsfirma besser sei als ständig neue befristete Arbeitsverträge und gelegentliche Arbeitslosigkeit. Andere PSA-Kritiker in der Dienstleistungsgewerkschaft Verdi sprechen sogar von Dumpinglöhnen, die von den Personal-Service-Agenturen an die Mitarbeiter gezahlt werden. Denn die ausgehandelten Tariflöhne lägen bis zu 30 Prozent unter den betrieblichen Tarifen. Der Druck, zu niedrigen Löhnen arbeiten zu müssen, werde weiter zunehmen. Die Leiharbeit als flexible Masse werde weiter ausgebaut.

Workshop für Marketing

Kreis Konstanz (bud). Marketing, Businessplan und Liquiditätsplanung zählen zu den Themen, die regelmäßig in Workshops der Handwerkskammer Konstanz angeboten werden. Die Seminare finden immer freitags von 13 bis 17 Uhr in der Gewerbe-Akademie Donaueschingen statt. Die nächsten Termine sind am 11. Juli (Marketing), 18. Juli (Businessplan) und 25. Juli (Liquiditätsplanung).

PC: Blühende Landschaften

Konstanz (bud). Klingt fast wie Zauberei: Per Maus-Click bringt Professor Oliver Deussen auf dem Computerbildschirm Wälder und Blumen zum Blühen und Verwelken. Doch mit Magie hat das nichts zu tun. Der Professor für Computergrafik und Medieninformatik besetzt lediglich einen neuen Lehrstuhl an der Universität Konstanz. Der Wissenschaftler berechnet am Computer synthetische Landschaften mit allen Arten von Bewuchs und setzt das in täuschend echte Bilder um. Mit der Besetzung der neuen Professur baut der Fachbereich Informatik und Informationswissenschaften der Uni seinen Schwerpunkt auf Computergrafik, Visualisierung und Exploration großer Datenmengen weiter aus. Der Benutzer dieser Grafiken kann interaktiv durch diese virtuellen Landschaften gehen und diese verändern. Landschaftsplaner und Architekten machen sich diese Technik zunutze, um Planungsergebnisse zu visualisieren und dem Laien verständlich zu machen. Außerdem sind die virtuellen Landschaften auch für Hollywood-Studios interessant.

Rückgang der Betriebe gebremst

Kreis Konstanz (bud). Aufatmen in der Handwerkskammer Konstanz: Der Rückgang der Betriebe im Bezirk ist gebremst worden. Nach Angaben der Kammer pendelte sich die Zahl der eingetragenen Voll-Handwerksbetriebe im Einzugsbereich der Institution in den vergangenen drei Monaten bei 8450 ein. Die Zahl der handwerksähnlichen Betriebe dagegen ging im gleichen Zeitraum zurück, schrumpfte um acht Firmen auf 2209.

BAUEN & WOHNEN

Zeitgemäßes Wohnen unter Glas

Die Architektur wird transparent / Tipps für Renovierer



Wohnkomfort mit glasklaren Aussichten: Lichtdurchflutete Räume liegen im Wohnungsbau voll im Trend. Vor allem die Bauherren und Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern haben häufig den Wunsch, mehr Helligkeit ins Haus zu lassen, als es die üblichen Dimensionen der Fensterflächen zulassen. Eine beliebte Möglichkeit, diesem Bedürfnis nach transparenter Wohnlichkeit entgegen zu kommen, ist die Errichtung eines Wintergartens. Bei fachgerechter Planung und Ausführung können die Glaselemente zu einer ganzjährig nutzbaren, vollwertigen Wohnraumerweiterung werden. Die Voraussetzungen dafür, dass sich Menschen und Pflanzen im Wintergarten jederzeit wohl fühlen: hochwertige wärmedämmende Verglasung, ausreichende Belüftung und ein durchdachtes Beschattungssystem.

Statt eines Anbaus gibt es aber auch den direkten Weg zum Wohnen unter Glas: Immer häufiger werden die Glasflächen dem Haus nicht erst durch einen Wintergarten hinzugefügt, sondern sind von vornherein in der Gebäudeplanung vorgesehen.

Der Wunsch nach hellen Räumen unter großen Glasflächen findet seinen Niederschlag in einem unübersehbaren Architektur-Trend zu mehr Transparenz und einer verstärkten Einbeziehung von gläsernen Elementen in die Fasadengestaltung. Licht

wird in diesen Gebäudekonzepten zu einem ganz entscheidenden Planungsfaktor. Ebenso wie beim Wintergarten erfordern natürlich auch solche Glasflächen-Gebäude die Ausstattung mit perfekten Sonnenschutz-Systemen. Ohne eine Außenbeschat-

tung, die die Sonnenstrahlen bereits vor dem Auftreffen auf das Glas abfängt, würden sich die verglasten Räume an Sonnentagen ungehindert aufheizen. Allerdings kommt für diese Aufgabe nicht jedes Markisen-Gewebe in Frage.

Glas liegt voll im Trend: Großflächige Nutzung schafft auch architektonischen Glanz.

Wir erstellen **schlüsselfertige Massivhäuser** nach Plan und Wunsch des Bauherrn zu **garantierten Festpreisen**. Mithilfe bzw. Eigenleistung des Bauherrn jederzeit und in jeder Form möglich.

BURKART-BAU
Bauunternehmen - Hoch- u. Tiefbau

78343 Gaichenhofen-Balisheim - Tel. 0 77 35/9 30 30

SAUTER
PUTZ & STUCK / GERÜSTBAU / HEBEBÜHNEN

Stuck Gerüstbau Aussenputz Brandschutz
Trockenbau Hebebühnen Altbauanierung Vollwärmeschutz
Innenputz Fliesestrich Deckensysteme Luftentfeuchter

Sauter GmbH
Carl-Benz-Str. 8 / 78224 Singen
Tel.: 07731-63224 / www.sauter-putz-stuck.de

Wochenblatt net
http://www.wochenblatt.net

Schlaun, schaut vorbei!

Alles für das Bauen mit Holz.

RENNER

SINGEN Gaisrain 7 Telefon 07731 9961-0
KONSTANZ Line-Eid-Str. 9 Telefon 07531 5977-0

Aufträge gesucht!
Ihr Gebäudereiniger-Fachbetrieb hilft bei allen Reinigungsproblemen. Glas, Unterhaltsreinigung, Grundreinigungen, Baureinigungen und Teppiche.
SWG GmbH, Im Twielfeld 25, 78224 Singen, Tel. 07731/12364, Fax 07731/12365

Faisst
MALERWERKSTÄTTE INDUSTRIELACKIERUNGEN SANDSTRAHLEREI

Sandstralarbeiten an Holz und Metall in jeder Größe kostengünstig und kurzfristig
78224 Singen, Werner-v.-Siemens-Straße 16
Telefon (07731) 69202, Telefax 69204

SCHÖTTLE

- Kunststoff
- Holz
- Holz-Alu

-Fenster

SCHÖTTLE-Fenster GmbH
Im Wiesengrund 7
78315 Radolfzell-Böhringen
Tel. (07732) 9916-0 - Fax (07732) 9916-20

Lust auf neue Fenster?

Wir renovieren ohne Brech-, Putz- und Maurerarbeiten bei geringstem Schmutzanfall

Edmar Adamczyk
Fensterbau Glaserie
Zwischen den Wegen 36
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 07731/53346

Sehr nützlich - Anzeigen studieren

Schnäppchen machen !!
Einz. traumhafte Musterküchen Badmöbel - Einzelteile - Zubehör bis

60% reduziert!

Gerhard Schneider
KÜCHENDESIGN & BAD
78315 Böhringen - Öschlestr.77
Tel.: 07732 - 82 16 82 Fax: 82 16 84
WWW.kuechendesign-schneider.de

Schlenker

www.schlenker-fliesen.de
E-Mail: schlenker-fliesen@t-online.de

Fliesenfachgeschäft
78315 Radolfzell
Libellenweg 10
Telefon (0 77 32) 1 21 82

Mitglied im Landesinnungsverband Fliesen Baden-Württemberg

FLIESEN - PLATTEN - MOSAIK
FACHGERECHTE VERLEGUNG
Eigene Ausstellung - Verkauf an privat

Tebo 2000

schon geclickt?

noch nie war Verlegen von **Laminat, Parkett, Kork und Linoleum** so einfach, schön und passgenau

- ✓ Teppiche
- ✓ PVC
- ✓ Laminat
- ✓ Parkett
- ✓ Kork
- ✓ Heimwerker-Werkzeug
- ✓ Farben
- ✓ Lacke
- ✓ Sonnenschutz
- ✓ Jalousien
- ✓ Verlege- und Ausmess-Service

Radolfzell
Eisenbahnstr. 12
Tel. 07732/58811

Dach-Check ist Bürgerpflicht

Die Klimaveränderungen spitzen sich zu, auch in Zukunft muss mit weiteren Unwettern gerechnet werden. Bereits im vergangenen Jahr haben heftige Stürmböen ihr Unwesen getrieben und manchem Hausbesitzer übel mitgespielt. Bäume knickten ab, Wintergärten gingen zu Bruch und lose Dachkonstruktionen flogen im wahrsten Sinne des Wortes weg. Solange die Versicherung zahlt, mag der Eigentümer noch glimpflich davon gekommen sein. Doch was passiert, wenn Dritte zu Schaden gekommen sind und dem Eigentümer verletzte Sorgfaltspflicht nachgewiesen werden kann. Diese Erfahrung musste schon 1993 ein Hauseigentümer machen, der vom Bundesgerichtshof (Az VI ZR 176/92) wegen mangelnder Instandhaltung seines Gebäudes und verletzter Sorgfaltspflicht verurteilt wurde. Bei einem Sturm hatten sich lose Bauteile von seinem Dach gelöst und Teile der angrenzenden Gärtnerei zerstört. Der angeklagte Hausbesitzer war sich keiner Schuld bewusst, hatte er doch erst vor drei Jahren sein Dach sanieren lassen. Laut Richterspruch reichte die Frist von drei Jahren nicht aus. Ein Hausbesitzer habe die Pflicht zur jährlichen Wartung und gründlichen Dachkontrolle! Die Fachleute des Unternehmerverbundes 100 TOP-Dachdecker bieten daher interessierten privaten Ein- und Zweifamilienhausbesitzern den kostenlosen Dach-Check an. Optisch überprüft werden Dachdeckung, Dachabdichtung sowie die mechanische Festigkeit von Profilen, Lüftungs-

elementen, Lichtkuppeln und weiteren Anschlüssen. Auf besonderen Wunsch des Eigentümers und

Wer auf dem Dach Sonnenkollektoren errichtet, leistet einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz und ver-

mischen Anlage bezuschusst das Umweltministerium nun mit 125 Euro pro Quadratmeter Kolle-

tut für wirtschaftliche Oelheizung (IWO). Anträge für die Förderung von 125 Euro können nämlich nur

Windräder aus Holz

Die Windenergie hat in Deutschland seit 1991 eine beachtliche Erfolgsgeschichte vorzuweisen. Durch das Stromeinspeisegesetz unter der Regierung Kohl und zusätzlich durch das Erneuerbare Energiengesetz der Regierung Schröder hat sich der Anteil der Windstroms versiebzigfacht. Der Windstromanteil am Gesamtstromverbrauch wuchs doppelt so schnell wie 30 Jahre zuvor der Atomstromanteil. 14.000 Windräder ersetzen heute etwa vier Atomkraftwerke in Deutschland. Doch jetzt will die Windbranche mit ihren Windrädern raus aufs Meer, wo pro Windrad noch mal 40 Prozent mehr Ökostrom geerntet werden kann. Speicherprobleme gibt es dort nicht - der Wind weht immer! 2004 wird mit dem Bau des ersten deutschen Offshore-Windparks gestartet. Schon heute braucht die Windenergiebranche mehr Stahl als die Schiffsbauer. Jetzt sollen Stahl und Beton beim Windradbau Konkurrenz bekommen: Der Holzbau-Papst Professor Julius Natterer aus Lausanne will künftig Windräder aus Holz bauen. Holz sei länger haltbar und sogar preiswerter als Stahl. Das Holzzentrum Schmallingenberg im Sauerland gibt dem Schweizer Professor in einer Machbarkeitsstudie recht: Eine Windanlage aus Holz habe eine »Lebensdauer von mindestens 100 Jahren«. Und hölzerne Windräder könnten sogar auf hoher See aufgestellt werden. Stahltürme würden dem Salzwasser weniger standhalten als Holztürme. Weitere Informationen unter www.sonnenseite.com

Sonnenenergie nutzen

Förderprogramme greifen unter die Arme

Die Immobilien der Woche

Markus Kiewel
Baugeschäft - Zimmerei - Immobilien
Schlüsselfertiges Bauen - Außenanlagen

Nenzingen - Bahnhofstraße
1-Fam.-Haus, ca. 111 m² Wfl., schlüsselfertig
zum Festpreis **185 000,- €**

Doppelhaushälfte, ca. 120 m² Wfl., Grundst. 404 m², mit Keller, schlüsselfertig
zum Festpreis **210 000,- €**

Wir beraten Sie gerne kostenlos und unverbindlich!
Rufen Sie uns an.

Im Grund 12, 78359 Nenzingen
Telefon 07771/61941 · Fax 07771/4815
Internet: www.kiewel-bau.de
e-mail: info@kiewel-bau.de

SPARKASSE SINGEN-RADOLFZELL
die Bank ... die uns verbindet

Topgelegenheit: Bauernhaus in Bohlingen

Ein freistehendes Bauernhaus vom alten Schlag in einem guten Zustand: hübsches Gartengrundstück, große Räume, Doppelgarage und Erweiterungsmöglichkeiten ohne Ende

Kaufpreis 188.000,- €

Immobilien-Center Singen
Uwe Schreml · Katja Kupferschmid
Telefon 07731 - 821-1673 oder 1674
www.sparkasse-singen-radolfzell.de

nach vorheriger Vereinbarung (Abrechnung erfolgt dann nach Aufwand) werden auch Entwässerungsteile, Dachrinnen, Abläufe und Fallrohre gereinigt und funktionsstörende Schmutzablagerungen und Pflanzeneinwuchs entfernt.

Weitere Informationen über die Organisation und deren Mitglieder erhält man über die Internetseite www.100top-dachdecker.de.

ringert seine Abhängigkeit von Energiepreisen. Theoretisch liefert die Sonne allein über Deutschland jährlich das Vierfache der weltweit benötigten Energiemenge. Dennoch nutzen bisher viel zu wenige Hausbesitzer die Solarthermie, beklagt Bundesumweltminister Jürgen Trittin. Um dies zu ändern, wurden die Fördersätze für Solaranlagen zum 1. Februar 2003 um mehr als ein Drittel erhöht. Die Neuerrichtung einer solarther-

torfläche, und zwar einheitlich für Flach- wie für Röhrenkollektoren. Bei der Installation einer sechs Quadratmeter großen Solaranlage, die für die Warmwasserversorgung eines Vier-Personen-Haushalts in der Regel ausreicht, steuert der Staat demnach 750 Euro bei. Wer in absehbarer Zeit ohnehin auf Solarthermie setzen möchte, sollte sein Vorhaben eventuell vorziehen und innerhalb der nächsten Monaten umsetzen, empfiehlt das Insti-

bis zum 15. Oktober dieses Jahres gestellt werden. Ab 1. Januar 2004, so kündigte das Bundesumweltministerium bereits an, wird der Fördersatz auf 110 Euro pro Quadratmeter Kollektorfläche zurückgeschraubt.

Förderanträge für Solaranlagen müssen an das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) gestellt werden: www.bafa.de

HEIM + HAUS Immobilien

Häuser für kluge Rechner

Singen-OT
EFH, 170 m² Wfl., 630 m² Grst., Bj. 93, schöne, ruhige, sonnige Ortsrandlage, EBK, frei 08/03 **€ 298.000,-**

Singen-OT
EFH, 180 m² Wfl., 450 m² Grst., Bj. 85, kurzfristig frei **€ 238.000,-**

Singen-Bohlingen
DHH, 145 m² Wfl., 300 m² Grst., Dachgeschoss ausbaubar, sehr schöne, sonnige Lage, Balkon, sofort frei **€ 212.000,-**

Mühlhausen-Ehingen – Top Preis für kluge Rechner
2 FH, ideal f. Heimwerker, 200 m² Wfl., 728 m² Grst., Balk., Ortsrandl. **€ 239.000,-**

Volkertshausen
EFH, ca. 150 m² Wfl., 580 m² Grst., Balk., Terr., Ausbauwünsche mögl. **€ 319.000,-**

Engen-OT – kein Haus wie jedes andere
Exkl. Bungalow, 130 m² Wfl., 800 m² Grst., Speicher ausbaubar **€ 299.000,-**

Engen – wohnen heißt sich wohlfühlen
1-2 FH, 243 m² Wfl., 550 m² Grst., Balk., Terr., absolut ruh. Lage, Gar., AP **€ 390.000,-**

Radolfzell-OT – schöner wohnen, besser leben
DHH, 150 m² Wfl., 300 m² Grst., top gepflegt **€ 315.000,-**

Stockach – herrlich zentral und doch ruhig
EFH, 200 m² Wfl., 800 m² Grst., gehob. Ausst. Alpen-Panoramaisicht **€ 345.000,-**

Wahlwies – Panoramaisicht
EFH m. ELW, 180 m² Wfl., 410 m² Grst., Superl., ruh., Gar. Carport, frei **€ 225.000,-**

Wahlwies – einzeln wohnen, besser leben
EFH, 175 m² Wfl., 535 m² Grst., sehr gepflegt, Do.-garage + AP **€ 360.000,-**

Heim + Haus Immo. 07731-98260 www.heim-und-haus.de

RD

Sie möchten Ihr Haus verkaufen

Unsere Leistungen:
Marktger. Preiseinschätzung durch Diplom-Sachverständ.
Umfassende Kundenkartei
Wenn nötig, Werbung in verschiedenen Medien
Wahrnehmung der Besichtigungstermine
Prüfung von Rechtsfragen, Erstellung der Kaufverträge
Begleitung zum Notar, notarielle Abwicklung

IMMOBILIEN JÄGER & REUTHER OHG
07771/93510 www.ewo-immobilien.de

Das Medium mit den vielen guten Seiten **Wochenblatt**

HAUSBESICHTIGUNG NENZINGEN

Sonntag, 29. Juni, 13–17 Uhr
Steigstr. 19

Info 07732/940649-0

Das Haus, ideal für die junge Familie, staatl. gefördert, zu mietähnlichen Konditionen
LAKRA-Beratung nach Vereinbarung

HEIM + HAUS Immobilien

Worblingen

Supergelegenheit
3-Zi.-EG-ETW, 76 m², Bj. 94, Terrasse, kl. WE, S/W-Lage, ruh. TG, frei **€ 122.800,-**
Heim + Haus Immo. 07731-98260 www.heim-und-haus.de

HEIM + HAUS Immobilien

Grundstücke

Singen-Süd
350 m² f. DHH, 2-geschossig **€ 82.000,-**

Wahlwies – mit Panoramaisicht
300 m² für Einfamilienhaus **€ 68.000,-**

Engen-OT
1000 m² für EFH od. DHH **€ 98.000,-**

Stockach-OT
2500 m² für 2 x 1-2 FH **€ 140.000,-**

Heim + Haus Immo. 07731-98260

RD

Baugrundstücke,
Stockach, harmonische Umgebungsbebauung in stadtnäher Lage, kleine und damit erschwingliche Grundstücke, auf Wunsch mit geplantem EFH

Preis a. A.

Raithaslach, 848 m² Grund in sonniger Südhangelage am Ortsrand **EUR 78.000,-**

Horn/Höri, 981 m² Grst., schönes Eckgrundstück in Hanglage, mit DH oder EFH bebaubar **EUR 343.350,-**

Ludwigshafen am Bodensee
670 m² Grst., 5 Gehminuten zum See, **EUR 201.000,-**

weitere Grundstücke in Stockach u. U.

Immobilien 07771/93510 www.ewo-immobilien.de

EWO

HEIM + HAUS Immobilien

Bauernhäuser

Engen-Neuhausen
Sehr schönes Bauernhaus mit Scheune, 127 m² Wfl., 3000 m² Grst., Speicher ausbaufähig, Carport, Garage **€ 258.000,-**

Bauerngehöft bei Hilzingen
Geeignet als Reiterhof, Schulungszentrum, Produktion, Spedition etc., ideal für die innovative Geschäftsidee, Stallungen und Scheune, gut erreichbar aus der Schweiz, Grst. 6 ha bis 85 ha möglich **Preis auf Anfrage**

Hegau – Nähe Schweizer Grenze - Alleinlage
Bauernhof, 350 m² Wfl., 5,5 ha. Grst., verschiedene Stallungen und Scheunen, ideal für Pferde- oder Tierhaltung **Schnäppchenpreis € 335.000,-**

Stockach-OT
Bauernhaus mit Scheune + Stallungen, sonnige, ruhige Ortsrandlage, 3000 m² weiteres Land auf Anfrage **€ 280.000,-**

Heim + Haus Immo. 07731-98260 www.heim-und-haus.de

HEIM + HAUS Immobilien

Superangebote am See

Radolfzell – Sie wohnen herrlich zentral und doch ruhig
2-Zi.-DG-ETW, 70 m², 4. OG, gehob. Ausst., hochw. EBK, Bj. 84, Balk., AP **€ 119.000,-**

Radolfzell-Böhringen
2 ½ -Zi.-ETW, kleine WE, Kachelofen möglich, exkl. Ausst., Balkon, AP **€ 135.000,-**

Radolfzell – Wohndiylle in romantischer Lage
3-Zi.-ETW, Bj. 94, Hochpart., gehob. Ausst., Balkon, frei, gute Infrastruktur **€ 135.000,-**

b. Radolfzell – Notverkauf
Lux. 3 ½ -Zi.-DG-ETW, 110 m², kl. WE, tolle Aufteilung **unverbaubare Panoramaisicht**, sehr schöne Lage, Balkon, Carport **€ 175.000,-**

Radolfzell – ein traumhaftes Zuhause
4-Zi.-EG-ETW, 105 m², Terrasse mit 45 m², gute Ausst., TG, AP **€ 189.000,-**

Radolfzell-Markelfingen – wohnen heißt sich wohlfühlen
Lux. 4-Zi.-Mais.-ETW, 120 m², Bj. 83, Balkon, Abstellplatz, Garage **€ 219.000,-**

Heim + Haus Immo. 07731-98260 www.heim-und-haus.de

Sehr nützlich -
Anzeigen studieren

Hilzingen - Twiefeld:
Moderne 4-Zi. WG mit 117m² Wfl., auf 2 Etagen mit EBK, Terrasse, Garten, Garage, Stellplatz, Keller in 2-Familienhaus. Ruhige Lage, Baujahr 1995
Kaufpreis: EUR 199.000,-
Bauplatz in Volkertshausen
604 m², voll erschlossen,
Kaufpreis: EUR 108.720,-

k.plan K-Plan Immobilien GbR
Friedrich-List-Str. 9a
78234 Engen-Welschingen
Telefon: 07733-99 33-0
www.hegauimmo.de - www.hegauimmo.de
Weitere Immobilienangebote unter www.hegauimmo.de

*** EIGENTUMSWOHNUNGEN ***

in Gottmadingen Obj. 921
2 ½-Zimmer-ETW mit Garage, kleine WE, ideal für Senioren, Wohnfl. ca. 65,35 m² **Kaufpreis VB € 117.000,-**

in Gottmadingen Obj. 789
3 Zimmer, Balkon, Lift, Wohnfl. ca. 87 m² **Kaufpreis VB € 105.000,-**

in Hilzingen Obj. 926
4 ½ Zi., 2 Balkone + große Garage, sehr ruhige Ortsrandlage, Wohnfl. ca. 93 m² **Kaufpreis VB € 185.000,-**

in Hilzingen-Twiefeld Obj. 925
3 Zi., Terrasse + Garage, ruhige + sonnige Lage, Wohnfl. ca. 73 m² **Kaufpreis VB € 135.000,-**

STIHL IMMOBILIEN
Tel. 07731/8724-12/-13
Fax 07731/872422
E-Mail: stihl-immobilien@t-online.de

HEIM + HAUS Immobilien

ETWs zu Traum-Preisen

Singen-Nord
3-Zi.-ETW, 70 m², renoviert (Laminat), EBK, Balkon, sonn.ruh.Lage **€ 84.500,-**

Singen-Nord
Ruhige 2 ½ -Zi.-ETW, 72 m², Bj. 92, kl. WE, große Loggia, TG **€ 100.000,-**

Singen – Untere Nordstadt -Altbau mit Charme – in bevorzugter Lage
Ruh. 3 ½ -Zi.-ETW, 3 WE, Gartenanteil, saniert, gehob. Ausst., Gar. **€ 127.000,-**

Mühlhausen-Ehingen – in bevorzugter Wohnlage
3 ½ -Zi.-ETW, 82 m², 1. OG, Bj. 93, kl. WE, Balkon, Garage **€ 149.000,-**

Volkertshausen – Familiengerechte Wohnung
8 Zi., 166 m² Wfl. auf 2 Etagen, Keller, Garage **€ 184.000,-**

Gottmadingen
Stilvolle 2-Zi.-ETW, Bj. 94, 50 m², Terr., Gartenant., Winterg., Carport **€ 83.000,-**

Stockach – schöner wohnen – besser leben
6 ½ -Zi.-ETW, 150 m² Wfl., gehob. Ausst., ausgeb. Studio, Garage, AP **€ 188.000,-**

Weitere ETWs, Häuser, Grundstücke auf Anfrage
Heim + Haus Immo. 07731-98260 www.heim-und-haus.de

RD

Kleine und große Häuser
REH in Rielasingen, Bj. 90, 130 m² Wfl., 210 m² Grst., schicker Galeriebereich, Wintergarten, Garage im Haus **EUR 198.000,-**

Radolfzell, Wohn-/Bürohaus, insges. 313 m² Wohn-/Nutzfläche EG, 5 Zi., OG, 3-4 Zi., DG 3 Zi., 1159 m² sonnige Randlage, Fußbodenheizung **EUR 450.000,-**

EFH Stockach, Bj. 72, inkl. 3-Zi.-ELW 270 m² Wfl., 696 m² Grst., unterkellerte Garage, angen. Wohnlage **EUR 328.000,-**

EFH, Ludwigshafen, 10 Gehminuten zum See, Bj. 68, 149 m² Wfl., 852 m² Grst., **EUR 269.000,-**

Immobilien 07771/93510 www.ewo-immobilien.de

NEU HILZINGEN:
4 ½ -Zi.-ETW in Hilzingen **€ 116.900,-**
+ Gar. + Stpl., SOFORTBEZUG möglich
BESICHTG.: SA. 13.00 + 0172/7237497
ALLFINANZ-AG.de 07731-62047

NEUBAU SINGEN – ÜBERLINGEN

Doppelhaus, 2-geschossig mit Dach- und EG-Terrasse, voll unterkellert. Wohnfl. je 157,4 m² incl. DG 30,7 qm (nicht ausgebaut). Grundstück 365 m² oder 399 m².
HAUS A, Grdstk. 365 m²: **260.512,07 €**
HAUS B, Grdstk. 399 m²: **266.462,07 €**

Schlimper & Partner ☎63570

Immobilien ELMER
www.immobiliien-elmer.de
Unsere aktuellen Immobilien-Angebote finden Sie im Internet.
TEL. 07731/12302

HEIM + HAUS Immobilien

Superkauf - die Gelegenheiten

Iznang-Weiler – Superangebot – sehr gepflegte Immobilie
EFH, 218 m² Wfl., 669 m² Grst., sonnige, ruhige, kinderfreundliche Ortsrandlage, Wintergarten, Do.-garage **€ 348.000,-**

Öhningen
EFH m. ELW, 145 m² Wfl., 598 m² Grst., sonn. ruh. Lage, Do.-garage **€ 295.000,-**

Heim + Haus Immo. 07731-98260 www.heim-und-haus.de

Immobilienverkäufe

1 Zimmer

Privatverkauf

1,5-Zi.-Whg., 37,5 m², 1. OG, Kü., Bad, gr. Balk., Keller, Kfz-Stellpl., in Worbl., 59.000,- €, Tel. 07731/836987 ab 18 Uhr

2 Zimmer

2-Zi.-Whg., Kü., Bad

Balkon, TG, Abstellr., Wfl. 65 m², Singen-Süd, für € 60.000,- zu verk. Tel. 07734-931862

2 1/2-Zi.-Whg. ca. 50 qm

renov.-bed., Nähe Alu Singen, Preis VB, Tel. 07731/52511 ab 19 h

Gepfl. 2,5 Zi.-ETW.

in Jestetten-OT, 68 m², EBK, Parkett, Gäste-WC, gr. Bld., Keller u. Einzelgarage, VB 118.000 €, Tel. 0041/796755659

2 1/2 Zi.-Whg./Singen

61 m², FP 52.500,-€, Tel. 0174-4251439

2 Zi.-Whg./Gailingen

mit Balkon, Carport, geh. Ausst., 68 m², von Privat zu verk., Tel. 0173-6821913

3 Zimmer

3,5 Zi.-Whg., Singen

ca. 89 m², Bld., EBK, TG, stadtn. Lage, ab 1.7. frei, VB 165.000 €, keine Makler. Tel. 07731/46074

www.sienner-immobilien.de
Rielasingen
3-Zi.-ETW. (kein Hochh.) Einbauküche, Balkon, Keller, Speicher, eigene Heizung!, sofort frei
nur € 75.000,- VB
 Siener Immob.Tel. 07731/12171 Fax 12172

Günst. Gelegenheit

R'zell - Markelfingen, 3 Zi.- ETW ca. 74 m² Wfl., EG, Terrasse, K-Abstellr., EBZ 98, von Priv. € 105.000,- + TG-Stellpl. € 10.000,- + evtl. EBK, T. 0171-7907070

SINGEN: Exklusive Wohnung
1.0G, 3-1/2-Zi. 86m² mit Garage
exklusive Ausstattung 1A-Zustand
€ 137.000,- 07731/63570
 Schlimper & Partner Immobilien

3-Zi.-ETW.,

Si.-Nord, Umlandstr., 77 m², Bld., 1. OG., 110.000 €, T. 07731/12030

Helle 3-Zi-Whg, Engen

Bj. 95, 78 m², Bld, TG, 6 Min z. Bahnhof o. Freibad, sofort frei, Preis 110.000 € T. 0162-1695236

Wer hat Interesse, ein
Gebrauchtwarengeschäft
 zu übernehmen?
 Nähere Info unter Tel. 01 74/7 1588 91

IMMO BRÜLL u. Partner
TOP-LAGE + TOP-PREIS
WELSCHINGEN
 Neubau von attraktiven 1-Fam.-Häusern als RMH, REH oder DHH, ca. 115 m² Wfl., Ausbaureserve im DG ca. 30 m². Niedrigenergiebauw., Vollkeller, Eigenl. mögl., Carport o. Garage a. Wunsch. Festpreis inkl. Grdst. ab € 150.600,- Provisionsfreier Direktverkauf
Tel. 0 77 32 / 95 90 25 Fax 95 91 17

GOTTMADINGEN
 (8) EFH für Großfamilie, 6 Zimmer, 140 m² Wfl., Ortsmitte
€ 122.000,-
INFO+BESICHTIGUNG: + 0172/7237497
ALLFINANZ-AG.de 07731-62047

1-2-FH, Si., gt. Zust. € 215.000,-
 4-5 Zi., DG, Steibl., Bj. 91 € 168.000,-
 3 Zi., Si.-Stüd, Garage € 91.500,-
 Radolfzell - Altstadt, 3 Zi., DG, Lift, Bj. 98, Garage € 179.900,-

Besuchen Sie unsere
 Immo-Börse · 28.6., 9-17 Uhr
 BHW Untertorstr. 12, R'zell
 Telefon 07731/983760+61
BHW
 BHW Immobilien GmbH

Reihenhäuser in Gottmadingen mit LAKRA
 Mittelhaus, Wfl. 129 m², GS 171 m²
 Massiv, inkl. Keller, 187.990 EUR
P. Kalenberg 07733/2505
0171/5443252
450,- EUR/mtl.
 bei Erfüllung d. LAKRA-Bedingungen

Schöne 3,5 Zi.-EG.-Whg

Überl. a.R., excl. Innenausst., Terr., Bld., Pkw Stellpl. Kaufpr. n. Ver-einb., Zuschriften unter 105519 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

www.sienner-immobilien.de
Si.-Nord – Bruderhof
3½-Zi.-ETW. (kein Hochhaus) ca. 90 m², Einbauküche, gr. Balkon, Keller + Speicher, abgeschlossene Garage, sofort frei
nur € 135.000,- VB
 Siener Immob.Tel. 07731/12171 Fax 12172

Wer möchte

ält. kl. Häuschen gegen schöne 3,5 Zi.-EG.-Whg. in Überl. a. R. tasuchen? Zuschriften unter 105520 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Hilzingen: Twielfeld 3-1/2-Zi.-ETW
 Im EG mit Balkon und Garage 1A-Lage, guter Zust. Bj. 1994 Bez.-frei
€ 125.000,- 07731/63570
 Schlimper & Partner Immobilien

Sehr schöne 3,5-Zi. Whg

Stockach, EG, 98 m², Bld., EBK, gr. Bad, Gäste-WC, TG, v.Priv. zu verk., VB 142.000,- €, Tel. 07771/62626 od. 07774/9345-0 Frau Böhm

Zum Wohlfühlen

Engen, in bevorz. Lage, schö. so. 3 1/2 Zi.-ETW, ca. 87 m², 1. OG, Bj. 92/93, 2 Balk., Süds., Bad/Du., Gäste-WC, EBK mögl., TG, benutzb. Grünfl., ohne Provision, VB 159.000,-€, Tel. 07731/955330

R'zell 3 Zi. - ETW

83m², Hochparterre, geh. Ausst., ruh. + sehr gepflegt, Hochhaus am Mezgerwaidring. € 130.000 von privat. Tel. 07732/4180

3 Zi.-Whg./Singen

kpl. neu renov., 75 m², Maklerwert 112.000,-€, privt für 99.900,-€ zu verk., Tel. 07731/181712

4 Zimmer und mehr

4-Zi.-Stadtwohnung, Singen
 • Ruhige Wohnlage!
 Ca. 108 m² Wfl., 2 Südwestbalkone, Tiefgaragen-platz 2. OG, Aufzug, rollstuhlgeeignet, beziehb. nach Vereinbarung! € 188.000,-
IMMO Reithinger, Tel. 07731/956060
www.reithinger.com

Großzüg. Mais.-Whg.

Moos OT, Teisseesicht, 5 1/2 Zi.-s.g. Zust. € 220T.-, 0160-4100399

VOLKERTSHAUSEN: ETW - EG - in 2-Familienh. 8-Zimmer (165m²)
 mit Gartenanteil u. Freisitz, EBK inkl. sep. Büro, große Garage mit Grube
€ 179.500,- 07731/63570
 Schlimper & Partner Immobilien

4-Zi.-Whg., Singen

Obere Nordstadt, Garage, ZH, für 125.000 € T.Si./184036 ab 14 Uhr

SINGEN: 4-1/2 Zimmer-Wohnung
3.0G, 87m² mit sep. Außengarage
sehr guter Zustand Singen-Nord
€ 125.000,- 07731/63570
 Schlimper & Partner Immobilien

Sonnige 4,5 Zi.-Whg.

92 m², Bld., Keller, TG-Box abschließbar, Bj. 92, VB 143.000 €, Tel. 0172-7154440

Mühlhausen: 4-1/2 Zim.-Wohnung
EG 127m² im EG Bj. '90, 1-A Zustand
mit ca. 450m² Garten, sep. Zugang
€ 155.000,- 07731/63570
 Schlimper & Partner Immobilien

4 Zi.-Whg. Radolfzell

von priv., 94,5m², 1. OG, Bj. 94, mit TG-Stellpl., gepfl. Anlage, geh. ausst., Parkett, Bidet, VB € 183.000, zu verk., TEL. 07732/972903 abends FAX 972903

SINGEN: 5-1/2-Zimmer Wohnung
 ca. 109m² Wfl. im 1.OG+DG eines 2-Fam.-Hauses Bj. 1995 mit 2 Balkoncn inkl. 2 Stellplätze – Garage möglic.
 Bezugsfrei: 01.01.2004
€ 159.000,- 07731/63570
 Schlimper & Partner Immobilien

Radolfzell 150 qm Wfl.

4 Zi-EG 107 m², 2,5 Zi-DG in 3 FH, 444 m² Gst., DoGa., zentrums-see-nah., ruh. Lage, gr. Garten, Priv.-Verk. 174.000 € T. 0172-7335130 und Fax 07392/911061

Helle, sonnige

4 1/2 Zi.-Whg., Si.-Süd, ca. 108 m², mit Balk., KP 137.000.-€ + Garage. Zuschriften unter 105528 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Gepfl. 4 Zi.-Whg.

EG, Balkon, Garage, in Si.-Nord für 190.000.-€ VB von privat zu verk.Zuschriften unter 105529 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Häuser

NEUBAU - VORHABEN -
 • Singen-Überlingen: 4 Doppelhäuser
 • Singen-Schlatt: 2 freisteh. Häuser
 • RZ-Böhringen: 1 freistehendes Haus
 Alle Häuser Schlüsselfertig
Preise und Auskünfte auf Anfrage
 Schlimper & Partner Immobilien

Neubau-DHH in Gottmadingen,
 Traumlage, Wohnfl. 170 m², Grdst. 450 m², Garage, Süd-West-Terrasse, Baubeginn in Kürze
Näheres auf Anfrage
IMMOBILIEN-ELMER, Tel. 077 31 / 1 23 02

SINGEN-Beuren: EFH-freistehend
 Bj. '85, 450m² Gstk, 180m² Wfl.
€ 229.500,- 07731/63570
 Schlimper & Partner Immobilien

DHH Singen-Nord

zu verk., Tel. 07731/31124

Attraktives Baugrundstück in Billafingen, Süd-west-Hanglage, Ortsrand, Gr. zw. 533 und 933 m² frei wählbar. Für Tierfreunde weitere Flächen direkt daneben günstig zu pachten möglic. Gebührenfrei anrufen.
Tel. 08 00 1 54 33 37
KIEFER HOLZBAU

VOGLER IMMOBILIEN
 Singen, Umlandstraße
 3-Zi.-Wohnung mit Balkon, EBK, Keller, sofort frei
KM € 380,- + NK
Tel.: 0 77 31 / 1 33 71

RUHIG GELEGEN
 (18) HILZ-Twielfeld: 3,5-Zi.-ETW, SOFORT EINZIEHEN
€ 122.500,-
 Garage + EBK mögl. Auch Mietkauf
INFO+BESICHTIGUNG: + 0172/7237497
ALLFINANZ-AG.de 07731-62047

IMMO BRÜLL u. Partner
TOP-LAGE + TOP-PREIS
EIGELTINGEN
 Neubau von attraktiven 1-Fam.-Häusern als DHH, ca. 103 m² Wfl., Ausbaureserve im DG, Niedrigenergiebauw., Vollkeller, Eigenl. mögl., Carport o. Garage a. Wunsch. Festpreis inkl. Grdst. ab € 171.000,- Provisionsfreier Direktverkauf
Tel. 0 77 32 / 95 90 25 Fax 95 91 17

Stadthaus in Singen
zentral - ruhig - großzügig
 ein Reihennittelhaus mit Flair
 150 m² Wfl., Garten u. 2 Terrassen gehobener Standard mit Extras
 Kaufpreis 260.000 €
 inkl. Garage und super Bad
Veser Wohnbau GmbH Tel.: 07738-939112

8-Familienhaus, Worblingen
 • Bevorzugte Wohnlage!
 2x 3-Zi.-Whg. u. 6x 2-Zi.-Whg., Gesamtwohnfl. ca. 510 m², Grundstück 981 m², 5 Garagen + 3 Abstellplätze, als Anlageobjekt geeignet! € 650.000,-
IMMO Reithinger, Tel. 07731/956060
www.reithinger.com

Großes Bauernhaus

49 ar Grund, schöne Lage, zur Kleintierhaltung geeignet, VB 350.000,- € Tel. 07775/ 1553

Friedingen: großes Haus mit Laden
 Hauptwohnung 120m², weiterer Ausbau möglich, 440m² Gewerbefläche
€ 155.500,- 07731/63570
 Schlimper & Partner Immobilien

3-Fam.-Haus mit Doppelgarage, Immendingen OT
 • Schnäppchen!
 GesamtWfl. ca. 272 m², Grundstück ca. 530 m², solide Massivbauweise, angenehme Wohnlage, 1 Wohnung ist sofort beziehb! € 159.800,-
IMMO Reithinger, Tel. 07731/956060
www.reithinger.com

Hilzingen: ehem. Bauernhaus
ALLES KOMPLETT NEU mit Vollwärmeschutz, urig ausgebaut mit sichtbaren Eichenbalken u. Fachwerk ca. 240m² Wfl., ca. 1.000m² Gstk. 1A-Zustand, anschauen lohnt sich
NUR € 279.000,- 07731/63570
 Schlimper & Partner Immobilien

DHH Gottm.-Randeg

Bj. 2000, Grdst. 272 m², 160 m² Wfl., mit ELW 45 m², Topausst., Garage, v. priv. 339.000 €, Zuschriften unter 105517 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Volkertshausen: EFH - Neubau,
Näheres auf Anfrage € 286.000,-
Rielasingen: RH, Terrasse, Balkon,
Garage, sehr gemütlich € 195.000,-
Markelfingen: EFH, ca. 145 m² Wfl.,
ruhige Randlage, Carport € 346.000,-
Mühlh.-Eh.: 1-2-FH, 190 m² Wfl.,
ruhige Randlage € 225.000,-
Radolfzell: ETW, 2 Zi., 63 m² Wfl.,
Balkon, PKW-Stellpl. € 75.000,-
 Weitere Angebote auf Anfrage.
Lydia Bader, Immo 077 33 - 99 87

Singen: Einfamilien-Doppelhaush.
 Bj. '30 alles komplett erneuert, Garage untere Nordstadt, kleines Grundstück
€ 214.000,- 07731/63570
 Schlimper & Partner Immobilien

TUT-Esslingen

Wohnhaus, ehem. Bauernhaus z. EFH umgeb., erweitert + modernis., ölgef. WW-ZH, integr. D-Gar., 152 m² Wfl., Grdst. 850 m², Nutzgarten, sof. beziehb., VB 220.000 €, Zuschriften unter 12580 TWB, PF 4857, 78513 Tuttlingen

IMMO BRÜLL u. Partner
TOP-LAGE + TOP-PREIS
GOTTMADINGEN
 Neubau von attraktiven 1-Fam.-Häusern als RMH, REH (3-Gruppe), ca. 110 m² Wfl., Niedrigenergiebauw., Vollkeller, Eigenl. mögl., Carport o. Garage a. Wunsch. Festpreis inkl. Grdst. ab € 176.200,- Provisionsfreier Direktverkauf
Tel. 0 77 32 / 95 90 25 Fax 95 91 17

www.riemer-immobilien.de
GELEGENHEIT
 >riesig Platz zum Wohnen und das Hobby Wohnhaus mit 7 Zimmern + ausgebauter Scheune in Singen-BEUREN, Grundstück 581 m², 275.000,- €
RIEMER Immobilien
Allensbach. Tel. 07533 - 4091

HÄUSER
 In Ansfelingen Obj. 930 extravagantes, freistehendes EFH mit Carport, Terrasse, ruhige Ortsrandlage, Grdstk. ca. 350 m², Wohnfl. ca. 125 m² **Kaufpreis VB 230.000,- €**
 In Bohlingen Obj. 937 DHH mit Garage, Terrasse, in sehr ruhiger und sonniger Lage, Grdstk. ca. 234 m², Wohnfl. ca. 123 m² **Kaufpreis VB 247.000,- €**
 In Gailingen Obj. 935 freistehendes EFH mit Garage und Büroraum, ideal für Heimwerker, Grundst. ca. 204 m², Wohnfl. ca. 130 m² **Kaufpreis VB 143.000,- €**
 In Gottmadingen Obj. 898 geschmackvoll renoviertes EFH, Garage, EBK, schöne Gartenanlage, Grundst. ca. 434 m², Wohnfl. ca. 170 m² **Kaufpreis VB 260.000,- €**
 In Hilzingen Obj. 929 Hausstil m. 2 Wohnungen und 3 Garagen, Grundst. ca. 481 m², Wohnfl. ca. 202 m² **Kaufpreis VB 197.000,- €**
 In Hilzingen Obj. 884 RMH mit Balkon und Terrasse, zentrale Ortslage, Grundst. ca. 300 m², Wohnfl. ca. 110 m² **Kaufpreis VB 132.900,- €**

Stihl IMMOBILIEN
 Tel. 07731/8724-12 / -13
 Fax 07731/8724-22
 E-Mail: stihl-immobilien@t-online.de

Siener-Immobilien

Häuser – Bereich Radolfzell

RZ-Stadt, Wohnhaus, 120 m² Wfl., Garage, Kachelofen, frei € 230.000
RZ-OT, Wohnhaus mit ELW, 2 Garagen, viele Extras € 380.000
RZ-OT, 2-Fam.-Haus, gr. Nebenräume € 300.000
RZ-Stadt, Wohnhaus, 190 m² Wfl., Garage, Kachelofen € 340.000
Höri: Freist. Komf.-Haus, Garage € 450.000
Höri: WOHNHAUS, 140 m² Wfl., Sees., Garage € 350.000
Höri: 3-FH, Top-Sees., gr. Garage, 260 m² Wfl., 850 m² Grundst. € 640.000
Schiene: 2-Fam.-Haus, Doppel-Garage, 1400 m² Grundstück, frei € 298.000

Häuser: Stockach/Umgebung

Freist. WOHNHAUS, 6 Zi. + 2 Gar., nur € 160.000
Wohnhaus, 140 m² Wfl., Garage € 240.000
Freist. WOHNHAUS, leicht ren.-bed., Garage € 195.000

Tel. 07731/12171 Fax 12172
www.sienner-immobilien.de

3- b. 4-Fam.-Haus, Singen-Untere Nordstadt
 • Angenehme Wohnlage!
 Wohnfl. gesamt ca. 250 m², Grundstück ca. 340 m², Garage, voll unterkellert, Öl-ZH, alle Wohnungen sind kurzfr. frei € 195.000,-
IMMO Reithinger, Tel. 07731/956060
www.reithinger.com

Schönes Einfamilienhaus in Engen-Ansfelingen, großzügiges Wohnhaus, auch für 2 Familien nutzbar. Wohnzimmer mit 40 m², große EBK, 3 Bäder, Wintergarten mit off. Kamin, große Doppelgar., Carport, gr. Hobby-Raum, neue Öl-ZH
€ 289.000,-
IMMOBILIEN-ELMER, Tel. 077 31 / 1 23 02

IMMOBILIE DES MONATS
Hilzingen-Ortsteil: Exklusives (1-A-Zustand) LANDHAUS
 Bj. '90, 548m² Grundst., 187m² Wfl. mit
€ 359.000,- 07731/63570
 Schlimper & Partner Immobilien

1-Familienhaus, Steißlingen
 • Beste Wohnlage!
 5 Zimmer mit insg. ca. 150 m² Wfl., Traumgrundstück ca. 370 m², viele Extras wie Sauna, off. Kamin etc., ideal f. Jung und Alt! € 355.000,-
IMMO Reithinger, Tel. 07731/956060
www.reithinger.com

Freistehendes Einfamilienhaus in Wahlwies, 5,5 Zi., 150 m² Wohnfl., EBK, 2 Bäder und Garage, Einliegerwohnung mit separ. Eingang, ist vorbereitet. Nur 7 km bis zum See.
€ 245.000,-
IMMOBILIEN-ELMER, Tel. 077 31 / 1 23 02

DHH in Rielasingen

Bj. 87, Grdst. 280 m², Wfl. 120 m², fertig beziehb., 5 Zi., Vorbesitzer ält. Ehepaar, f. 245.000 € zu verk., Tel. 0173-8315765

Baugenossenschaft HEGAU eG
GÜNSTIGER ALS MIETEN!!!

Singen – Südstadt
 Frisch renovierte 3-Zimmer-Wohnung, ca. 85 m² Wfl., Gäste-WC, Westbalkon, ruhige Lage mit Fernblick
 EUR 106.300,-
 mtl. Belastung ohne Fördermittel 286,- €
Ihre monatliche Belastung unter Berücksichtigung der Landes-Fördermittel, Eigenheimzulage, Baukindergeld, 20% Eigenkapital nur EUR 97,-

Herrliche Dachgeschoss-Whg.
 in ruhiger Lage der Singener Südstadt, 2½ Zimmer, ca. 89 m² Wfl., großer Wohn-/Essbereich, Südbalkon
 EUR 120.800,-
 mtl. Belastung ohne Fördermittel 359,- €
Ihre monatliche Belastung unter Berücksichtigung der Landes-Fördermittel, Eigenheimzulage, Baukindergeld, 20% Eigenkapital nur EUR 123,-

Singen-Süd, Nähe Aach
 Eigentumswohnung, gut geschnittene 3-Zimmer-Wohnung, ca. 64 m² Wfl., Küche mit kl. Balkon, Bad, Loggia
 EUR 44.200,-
 mtl. Belastung ohne Fördermittel 67,- €
Ihre monatliche Belastung unter Berücksichtigung der Landes-Fördermittel, Eigenheimzulage, Baukindergeld, 20% Eigenkapital nur EUR 52,-

Unser HEGAU Schaufenster Scheffelstr. 27 in Singen ist heute von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr für Sie geöffnet.

Baugenossenschaft HEGAU eG
Worblinger Straße 51
78224 Singen
Tel.: 077 31/93 24-23
Fax: 077 31/93 24-11
E-Mail: d.kimmling@hegau.com

ORSINGEN: freistehendes Einfamilienhaus m. Einliegerwohnung Grundstück ! 740m² ! Wfl.ca.110m² große Doppelgarage mit ca. 34m² guter Zustand in sehr ruhiger Lage
NUR € 209.000,- 07731/63570
 Schlimper & Partner Immobilien

Singen, 3-Familienhaus in City-Nähe. Sanierungsbedürftig.
€ 185.000,-
IMMOBILIEN-ELMER, Tel. 077 31 / 1 23 02

Hilzingen-Mitte

großzüg. renov. Bauernhaus, 240 m², 10 ar, Tel. 07731/795964

Singen-Beuren

1-2 Fam.-Haus, 180 m², großzüg. Aufteilung, Tel. 07731/795964

Einfamilienhaus in niveauvollem Ambiente

Vermietungen

2 Zimmer

Seniorenwohnanlage
betreutes Wohnen Singen-Stadtmitte, 2 Zi., 1. OG mit Lift, EBK, Pflegebad, Balkon zum Innenhof (sehr ruh.) 54 m², sofort beziehbar, KM 350,- € + NK, Tel. 07731/66704

Gottmadingen
2-Zi.-Whg., ca. 68 m², 1. OG, Küche, Bad/WC, Balkon, sofort frei
Miete: Euro 320,- + NK
Tel.: 07733/99880

2,5 Zi.-Whg., Gailingen
f. 300,- € kalt ab 1.7. Tel. 0171-1282424

Singen-Mitte:
2-Zim.-Whg., 54 m², betreutes Wohnen, frei, € 350,- + NK
Siener Immob. Tel. 07731/12171

Nachmieter gesucht
für 2-Zi.-Whg. mit Balk. in Si.-Mitte zum 1.9., Tel. 0174-3463876

Singen – Nord
2-Zi.-Whg., ca. 68 m², 1. OG, Bad/WC, Balkon, sofort frei
Miete: Euro 355,- + NK
Tel.: 07733/99880

2-Zi.-Whg., Si.-Nord
54 m², Blk., 390 € WM, z. 1.8.03 o. später zu verm., Tel. 07731/43826 oder Tel. 07739/5691

Singen-Bruderhofstraße:
2-Zim.-Whg., 54 m², 1. OG, € 300,- + NK, 1.8.03
Siener Immob. Tel. 07731/12171

Schöne, helle 2 Zi.-Whg
mit Balkon in R'zell ab 1.9. zu verm., (Person bevorzugt, die Std.-weise Betreuung - nicht aber Pflege, geg. Bezahlung übernimmt).Zuschriften unter 105523 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Dachwhg.
2 Zi, Kü., Bad, voll möbl. z. 1.07.03 zu vermieten Tel. 07731/24978

2 Zi.-DG-Whg.
mit kl. Galerie, EBK, in Engen, WM 380.-€, Tel. 07733/929043

2 Zi.-Whg.
EBK, Terr., in Hilzingen, an jüngere Leute sofort zu verm., KM 350.-€, Tel. 07731/67135 ab 16h

3 Zimmer

Gottmadingen City
ruh. 3-Zi.-DG-Whg., gehob. Ausst., Keller, Wasch- u. Trockenraum, Kabel-TV, € 420.- + Garage + NK, Tel. 0771/5000

Singen – Nord
3-Zi.-Whg., ca. 81 m², 1. OG, Bad/WC, Balkon, sofort frei
Miete: Euro 420,- + NK
Tel.: 07733/99880

3,5 Zi.-Whg. in Singen
89 m² + EBK + TG, stadtnah, KM 645.- + NK + KT, Tel. 07731/46074

Ludwigshafen
3 Zi.-Whg., 77 m², Bj. 00, Teilseesicht, 2 Balk., 2 Stellpl., Kellerr., hochw. Ausst., mind. 5 Jahresmietv., KM 560.-€, T. 07123/367618

Rielasingen:
3-Zim.-DG-Whg., € 350,- + NK + Garage
Siener Immob. Tel. 07731/12171

Singen - Nordstadt
3-Zi.-Whg., 80 m² mit Balkon u. Garage, in sehr ruh. Wohnlage, ab sofort zu verm., Zuschriften unter 105498 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Wohnen auf dem Lande in Eckartsbrunn bei Eigeltingen!!!
3 Zi., ca. 75 m², DG, Stellplatz, Kaltm. € 340,- NK € 120,- Kaution € 700,-. Bezug ab 08/03.
Stihl Immobilien 07731/87240

Gailingen
hübsche 3-Zi.-Whg., Bad, sep. WC, Küche, Blk., ca. 80 m², Bj. 93, ruh. Aussichtslage, ab 1.8.03 frei, 480,- € + NK, Tel. 07731/872214 od. 0170/8087220

3-Zi.Whg., 76 qm
430 € + Garage 35 € + NK + Kaut., ab 1.10.03. Tel. 07542/53432

Büsingen
sehr schöne 3 Zi.-Whg. mit Blk., Kellerraum sowie Autoabstellpl., ab sof. günst. zu vermieten. Anfrage. Tel. & Fax 07734/934698

3 Zi.Whg / Stockach -
Winterspüren, ab 1.8.; 90 m², NB, EBK, Terr., 2 Stellpl., gute Lage, KM 430,- € Tel. 0174-3411579

Engen
3 Zi.-Dachwohnung, 90 m², EBK, 450 € kalt + NK. Tel. 07733/6900

Schöne 3 Zi-Whg
Bodman, in 2 FH, 109 m², Balkon, Carport, Seesicht. Zuschriften unter 105511 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3-Zi.-Whg. Weiterdingen
7 km bis Singen, in 2-Fam.-Haus, eigr. Eingang, 100 m² Wfl., 30 m² Terr., KM 460.- €, Tel. 07739/1370

3 1/2-Zi.-Whg. Büsingen
ca. 100 m², Hoch-Parterre, gr. Balkon, zentral gel., nach Vereinb. zu verm., 1000.- Sfr., Tel. 07734/1796 od. 0172/7651395

3 Zi.-Whg. 68qm Engen
Küche, Bad, Keller, ab 08/03 od. später zu verm., KM 295.00€ + NK 110€. Weitere Auskünfte unter Tel. 07732-926829 (gew.)

Ludwigshafen
3 Zi.-DG-Whg, 85 m², 2 Balkone, teilw. Seesicht, ruhige sonnige Lage, kl. WE, 470,- € + NK + Garage ab 1.10.03. Zuschriften unter 105525 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3-Zi.-Whg., Steißlingen
ca. 73 m², 1. OG., 400 € KM u. 3-Zi.-Whg., ca. 70 m² im 2. OG, 440 € KM, zzgl. NK, 3 KM KT, Garage 31 € zu verm., T. 0172-7227482

4 Zimmer und mehr

4 Zi.Whg. Singen Süd
90 m², EG, Gas-Etagen-Hzg., Keller, ab 1.7.03, KM 500 € + NK + KT, Tel. 07735/3673 ab 18 Uhr

Volkertshausen
DHH, 116 m², Neubau, 4 Zi., Kü., Bad, WC, Park., Terr., Balk., ruh. Lage, ab 1.7., Tel. 07774/6406

Exkl. 4,5-Zi.-Whg., 125 m² Terr., Gart., R'zell-Böhr. KM 790 + NK

Schöne 4,5-Zi.-Whg., 126 m² Balk., Radolfzell KM 740 + NK

Schöne 4-Zi.-EG-Whg., 100 m² Balk., R'zell-Böhr. KM 620 + NK

Exkl. 4-Zi.-Whg., 117 m² EBK, Balk., Steißlingen KM 600 + NK

Schöne 4-Zi.-DG-Whg., 110 m² geh. Ausst., Blk., Singen-Baur KM 590 + NK

Exkl. 3,5-Mais-Whg., 82 m² Blk., Hilzingen-Twüelf. KM 480 + NK

Ruhige 3-Zi.-Whg., 75 m² Singen-Stadt KM 370 + NK

Gepfl. 2-Zi.-Whg., 50 m² stadtnah, Radolfzell KM 285 + NK

Schöne 1-Zi.-EG-Whg., 33 m² EBK, Singen-Nord KM 280 + NK

... und vieles, vieles mehr. Rufen Sie an!

Vermietungsbüro

Im Gambrinus 3

78224 Singen

Tel. 07731/9494-91



4 Zi.-Whg. Si.-Nord
gr. Balkon, sehr ruh. Lage, Bad, sep. WC, EBK, div. Einbauschr., Treppenlift vorh., ab 1.8. o. 15.8. Zuschriften unter 105484 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Gottmadingen
schöne 4-Zi.-Whg. im OG eines 2-Fam.-Hauses, 100 m², Balkone, ruh. sonnige Lage, Garage, zum 1.10. zu verm., Tel. 0162/4329258

4 Zi.-Whg / 90 qm
in MFH, EG + Stellpl., KM 420 € + NK + Kaution. Tel. 07534/7566

Nachmieter gesucht
für 5 Zi.-Whg. in Böhringen, sofort, Tel. 07732/939881

Sonstige Objekte

Ladengeschäft
la-Lage in Stockach, ca. 100 m², Tel. 07771/878690



Wieland

UMZÜGE

☎ 077 31 - 6 25 35

Laden zu vermieten
40 m² in bester Lage Singen-City Marktpassage, Info Tel. Si/62991

Singen-City, 2.OG.
möbl. Büroräume, 56 m², zu verm., Tel. 07731/83030

Radolfzell / Nord
Gewerbe-Bürofläche, ca 275 m², teilbar, 1 OG, grosszügig, hell, Parkett, 01.08. oder Vereinb. Top-Mietkonditionen! Tel. 08165/66006 od. Fax 08165/61422

Mietgesuche

1 Zimmer

1 Zi.-Whg in R'zell od.
Raum KN v. Auszubild. (m) NR, ab 15.8.03 ges. Tel. 07631/13156

Student FH
su. Zi., Aug.-Dez. 2003 i.R. Engen-Tel. 08226/9836

Maler sucht
günstige 1- od. 2-Zi.-Whg. in Singen auch zum selber renov., Tel. 0174-8593333

Ruh. Mann, NR, sucht
1-Zi.-Whg., R'zell od. KN, Tel. 0173-1830629

Suche f. meine Tochter
Bodman, Zimmer in Radolfzell ab 1.09.03, gerne auch in Familie, zwecks Schulausbildung. Tel. 08381/83858

2 Zimmer

Mutter mit Kind
u. Hund sucht zum 1.10.03 große 2 1/2- od. 3-Zi.-Whg. ab Bj. 92 in Riel./Worbl. od. Hilzingen bis 360.- € KM (ges.), Tel. 07731/186358 od. 0175/9191015

Heilpädagogin sucht
eine ruh. Whg., in Horn od. nähere Umgeb., ich würde mich freuen, wenn Sie mich unter folgender Telefonnr. anrufen würden. 07735/919061

Su. 2-Zi.-Whg. Singen
bis 350.- € WM mögl. mit Balkon, z. 1.9.03, Tel. 07733/7959

Suche 2-ZI.-Whg.
in Singen zum 1.8., WM bis 390 €, T. Si./975307 o. 0175-5924986

2 Zi.-Whg. in Wahlwies/
o.R'zell/OT ges., mit Wohnküche. Tel. 07771/918844

Suche 2-3-Zi.-Whg.
mit Balkon od. Terr. in Aach od. Umgeb., Tel. 07774/6713

Frau mit Kind (9Jahre)
festes Arbeitsverhältnis, sucht schnellstmögl. 2-3 Zi.-Whg. in Böhringen, Miete bis 450€ warm, (Miete ist garantiert), Tel. 0172-7406172 v. 8.00 - 13.30 Uhr

Suche 2-Zi.-Whg.
zw. Si/Rzell in ruh. Lage, Bad, Kü., Balkon, 50-55 m², KM ca. 320 €, M. 30, alleinst., Angestellt., NR, T. 0170-5631256

2-3 Zi.-Whg in Singen
dringend gesucht. T.0173-4335243

3 Zimmer

3-4 Zi.-Whg.
mit Gartenant. in Gottmadingen, Si.-OT zum 1.09. oder früher zu mieten ges. Tel. 0173-1907469

Suchen 3-4 Zi-Whg,
ruhige Lage in Stockach u. Umgebung ab Nov. o. früher-später. 07771/919549

Jg. berufstätiges Paar
su. 3-4 Zi.Whg in Sto.-Hindelwangen, ca. 100 m², mit Garage, KM bis 400 € T. 07771/61821 ab 17 Uhr

2,5 - 3 Zi.-Whg.
im Raum Engen, Aach, Volkertshausen, auch Welschingen bis Singen, mit Balkon oder Terasse, wenn möglich ohne Küche, ab sofort zu mieten gesucht! Tel. 0172/7227483 oder 07733/501664 (AB)

3-4 Zi.Whg.
Jg. Ehepaar, (Lehrer/Angestellte), NR, sucht 3-4. Zi.Whg., mögl. mit EBK in Si. (bevorz. Nordstadt) zum 1.9. oder früher. T. 07951/961338

Jg. Fam. mit 2 Ki.
sucht 3-Zi.-Whg. ab 1.10.03 in Singen, Tel. 07731/44339

Jg. Familie sucht
schönes Zuhause ab 3,5 Zi., evtl. DG, Aufzug, schöne Ausst., mögl. Gottmadingen oder OT u. Umgeb., Tel. 0174/3421138

Suche 3-4-Zi.-Whg.
in Überl. a. R., Tel. 07731/25417

Fam. m. Kind u. Hund
sucht Wohnraum ab 80 m². Tel. 07531/454066

3-Zi.-Whg gesucht
Raum R'zell/Stockach bis 470.-KM, mögl. EG, Tel. 0170-9758869 od. 07732/942246

Hallo kinderfreundliche
Vermieter! Deutsche Fam. mit 2 Kleinki. su. 3-4 Zi.-Whg. im R. Singen/Umg. zu einem vernünftigen Mietpreis, Tel. 07731/835735

Junglehrerfamilie
mit Kind sucht helle 3-4 Zi.-Whg., mit Balkon o. Garten in Singen/Umgebung, Tel. 07731/799689

Günstige 3-4 Zi.-Whg.
in Böhringen/R'zell, T.07732/55290

Suchen dringend
3-Zi.-Whg. in Si.-Süd, Nähe J.P.Hebelschule, 2-fach-Verdiener, Tel. 0179-2747113 ab 15 Uhr

4 Zimmer und mehr

Suchen kleines Haus
oder 4-Zi.-Whg. in Singen u. Umg., Tel. 0179-6316450

Häuser

Stockach und Umgeb.
Kleines Haus o. 5-6-Zi.-Whg. zur Miete gesucht, Tel. 0162-4789800

Suche kl. Haus
in Überlingen a.R., T. 07731/25417

AUSSICHTSLOS?
Jg. zahlungsf. unverh. Paar mit Hund möchte auch gern nettes Zuhause, 3-4 Zi., kl. Haus mit Gart. u. Gar. im R. R'zell auch renov.-bed., bitte alles anbieten, Tel. 07739/926345 o. 07533/932311

Ing. sucht Haus
mit Gart. im grünen. Do ab 18.oo 07731-948676 o. 0172-9442562

Sonstige Objekte

Büroraum - Singen
Industriegebiet, Freibühlstrasse 2, ca. 95 m² Büro m. Sozialräume, ab sofort zu verm., Tel. 07731/23783

Suche Cafeteria
o. kl. Imbiss (vielleicht im Altenheim o. Krankenhaus) zu pachten.Zuschriften unter 105521 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Ferienwohnungen

Inzell Chiemseealpen
Fe-Wo, Frühst., .08662/409412

Ital. Riviera Whg. + Pool
Meerblick zu verm., T. Si.948495

Ferienwohnung
in Agropoli/Italien zu vermieten, T. Tel. 0039/0974/821998 ab 17 Uhr

Schweiz Wallis
Chalet, ruhig gelegen, zu vermieten, Tel. 07731/23783 oder Fax 28383 Mo.-Fr. 7-12 Uhr

Spanien/ Costa Blanca
Moraira, Ferienhaus + FeWhg., Termine frei, Tel. 07732/12231 FAX 07732-940826

Möbilierte 3 Zi.-Whg.
bieten wir alleinst. Dame o. Herrn, mit Blk. in Stock. Zizenh. Ideal für ein paar Wochen od. länger. Auf Wunsch tägl. ein warmes Essen, Wäsche schrankfertig. 1xwöchentl. Grundreinigung. € 900.- incl. NK pro Monat. Tel. 0179/2393373

Ferienwohnung
noch frei, Nähe Bodensee. Tel. 07771/1337

Grundstücke

Freizeitgrdst. 7000 qm
zT. bewaldet, gute Zufahrt, geeignet zur Naherholung, Nähe Stockach zu verk. 07775/641

Garten gesucht
Si.-Nord (Remishof o. weißer Ret-tich). Tel. abends 07731/47996

Singen-Stadtteil
Baugrundst., 552 m², von privat, Anfragen: Tel. 07731/47070

Grundstück Worblingen
500 m² mit altem Haus 130 m² Wfl. zu verk., Preis VB, Tel. Si/24647

Gründstück 1000qm
an der Costa Blanca, in traumhafter Hanglage mit Meer-u. Panoramablick, ca. 10 Min. zu den Sandstränden zw. Denia und Oliva und Golfplatz Oliva Nova. Bauplan kann für Haus ca. 150ms W'fl. einschli. Schwimmbad kann mit erworben werden. Kalkul. Preis für Grundstück und Haus ca. € 295.000, Tel. 0034-965745634 od. 0034-616451732

Nähe Stockach
(Bauplatz 608 m²), Eckbauplatz, voll erschlossen, sehr ruh. Wohnl., 35 T€, H.Keller T. 0171/ 5024457 od. 07720/ 807529

Garagen/Stellplätze

Garage in Si.-Nord
von Priv. zu verk. od. zu verm., 07731/44463

TG-Stellplatz i. UG
in Si., Gabrinus, Box verschließbar, ab sofort zu verm., Zuschriften unter 105500 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

PKW-Stellplatz
zu vermieten in der Marktpassage Tiefgarage Singen-City, Hausverwalt. Tel. Si/62992

Garage/Konstanzerstr.
35.- € zu verm., Tel. 07731/21432

Garage in Si.-Nordstadt
zu vermieten Tel. 07731/42827

Tiefgaragenstellplatz
in R'zell, Ekkehardstr. zu verm. Tel. 07732/4180

Garage gesucht
Nähe Wiesenstr., Singen, Tel. 0172-7407618

Garten in Steißlingen
Singer Str. ab sofort, für 31 € zu verm., Tel. 0172-7227482

Verkäufe

Gartenhäckslers zu verk.
220 V, für Gestrüpp bis 40 mm , VB. Tel. 07773/5954

Garagentorantrieb
m. Einbau 475.- €, 0171-4846758

Ladentheke über Eck
hellgrau lackiert, mit Schubladen/Fachböden, Front verspiegelt, Maß: 265X135cm, gt. Zustand, VB 540.-€, (NP 2.400.-€), Tel. 07731/69977 o.0173-9742000

Bergmann GmbH

– Möbeltransporte –

Umzüge, Entrümpelungen

Möbeleinlagerungen

Robert-Bosch-Str. 7

D-78224 Singen

Für Selbstumzieher

bieten wir an:

Möbelwagen mit Kleiderkarton

sowie Zubehör und Fahrer.

Telefon 077 31/671 59

Telefax 077 31/123 18

fachgerecht

preiswert

3 Eisenträger
HEB 160, 4,10 m l, 70.- €, IPE 240, 5 m l, 50.- €, IPE 240, 3,10 m l, 35.- €, Tel. 07739/927937

Bauherren !!!
5-Eck-Dusche 90 x 90 m. Glastüren, weiss, orig. verp., 60m² Fliesen 25x25, hellgrau geflammt, Gartent. oval, 140 x 90, weiss, Gartenliege, Stühle. T.07732/943429

Orientteppich 4 x 3 m,
grau-blau 600,- €, Tel. 07732/3828 ab 15 Uhr

Bröcker-Kühltheke

3,50 m lang, abzugeben,

Preis VB

Telefon 077 38/5347

Staubsauger Kobold
131 + Polierset, NP 450€, Verkauf 150€, Tel. 07732/10533

Elektr. Bandsäge
(Heimwerker), sowie 2 Holz/Kohle-Öfen emailliert, sehr preisg. ab-zug., Tel. 07732/6313

300 Frankf. Pfannen
braun, 80.- €, Tel. 07733/7125

Alno Küche
antrazit-schw., 10 J., Microwelle von Siemens, 1.80 m ov. Glastisch wegen Umzug zu verk. VB ges. 1300 €, Tel. Si/42222 ab 17.00 h

Von Einbauherd bis
Ölofen günstig, T. 07731/52499

Schnäppchen
Gardinen, Bücher, Flohmarktartikel u.v.m. zu verk., Tel. 07731/918450



Die Werkstatt:

Ablaugearbeitete, Möbelerstaurierungen

Der Laden: Naturfarben & Öle, Jugendstillampen, Holzspielzeug, Naturbetten

Hauptstraße 82, 78224 Singen

Tel. 0 77 31/2 79 68

Einbausäpüle
Villeroy & Boch, keramikblau, NP 780 €, f. 450 €, T. 07731/62529

Bier-Jahreskrüge mit
Zinndeckel zu verk., Tel.: 0173/4350460

Den Preis machen Sie
alter großer Kühlschrank, Biotonne 80 l, Restmülltonne 80 u. 240 l, 2 Bierzeltgarn., Bosch-Tischackofen, alter Gläserspüler (Winterhalter), 1 Schubkarre, Tel. 07732/14333 od. 6604

Ital. Designer - Küche
neuw., azurblau, exkl. Ausst., Edelst.-Esse, Ceranfeld, sep. Hochbackofen, Eckspüle, Spülmaschine, Kühl-/Gefrier-Kombi., an Selbstabholer, VB €3900, Tel. 07738/938634

Saeco Kaffeemasch.
150€, zu verk., Tel. 07732/911836

Sienfiction-Bücher/
Hefte, Da-Fahrrad 40 Jahre Pr. VB, Tel. 07732/6339

Sonnenbank Hanseatic
techn. u. opt. einwandfrei, VB 70.-€, Tel. 07733/94170

Bildungsexpertin in Stockach

Stockach (bud). Die Vorsitzende der Arbeitsgruppe Bildung und Forschung der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Katherina Reiche, referiert am Dienstag, 8. Juli, ab 19 Uhr in Stockach über das Thema »Der Wert der Bildung«. Die Veranstaltung findet in der ETO Magnetic KG, Hardtring 8, statt. In dem Vortrag geht es unter anderem um die Förderung von Hochbegabten, die Formierung von Bildungseliten und die verstärkte Integration von Kindern aus Zuwandererfamilien.

Denkmalpflege auf Tour

Radolfzell (ov). Zu seiner ersten Exkursion lädt der neubegründete »Arbeitskreis für Denkmalpflege« im Hegau-Geschichtsverein, der sich die Bewusstseinsbildung in Fragen Baukultur und Denkmalpflege auf die Fahnen geschrieben hat, alle Interessierten auf die Insel Reichenau ein. Treffpunkt ist für einen Inselrundgang am morgigen Donnerstag, 26. Juni, um 19 Uhr vor dem Münster in Mittelzell. (Kontakt: Thomas Schaad, Tel. 07732-57446.)

Reise vom Korn zum Brot

Bodensee-Laible und Bodensee-Weckle bewahren Kulturlandschaft

Orsingen - Nenzingen (hd). Bei ausgewählten Landwirten im Hegau, am Bodensee und im Linzgau kann man das Getreide fürs Bodensee-Laible und Bodensee-Weckle bereits auf dem Feld wachsen sehen. Stolz präsentierte Bäckermeister Christoph Ainser aus Stockach vor der Presse die Urkunde des bundesweiten Wettbewerbs »natürlich regional«, bei der der Verein Regio Brot Bodensee für Regionalität, Umweltverträglichkeit und Qualitätssicherung ausgezeichnet wurde. Um die Qualität des Bodensee-Laible zu unterstreichen, hat der Verein sein Getreide im Juni vom Fresenius Institut auf Rückstände

von chemisch - synthetischen Pflanzenschutzmitteln untersuchen lassen. Im Anbaujahr verzichten die Landwirte auf den Einsatz von chemischen Pflanzenbehandlungsmitteln. Das Institut bestätigte den Verzicht auf diese chemischen Mittel. Vorgestellt wurde in der Mayer-Mühle in Orsingen das Programm des Aktionstages »Reise vom Korn zum Brot« am 29. Juni: Zuerst geht es auf die Felder der Landwirte Hübschle und Klaus. Dort wächst ein Teil des besonderen Getreides für das Bodensee-Laible. Danach fährt der Bus zur Mayer-Mühle in Orsingen. Hier verrät Müller Frank Mayer die Geheimnisse seines Handwerks. In der

Bäckerei Waldschütz in Engen erleben die Brot-Reisenden dann den letzten Schritt zum knusprigen Brot. Veranstalter wird die Aktion vom Verein Regiobrot - Bodensee, dem Modellprojekt Konstanz und dem Amt für Landwirtschaft Stockach. Dabei sein wird auch Imker Gottlieb Neher, der das Leben der Bienen am Feldrand erläutern wird. Mit Kindern entdeckt die Fachfrau für Ernährung Silvia Weiß die Geheimnisse rund ums Getreidekorn und es werden richtige Bodensee-Weckle gebacken. **Infos und Anmeldung: Modellprojekt Konstanz, FAX 07771 922 258 E-mail: info@modellprojekt.de**

Gleich zwei Mal ausgerastet

Konstanz (swb). Am Freitag geriet ein 25 Jahre alter Mann aus unbekannter Ursache mit mehreren Jugendlichen in Streit. Er packte ein Fahrrad und warf es auf die Jugendlichen. Dann würgte er zwei der jungen Leute und trat sie mit Füßen. Insgesamt sieben Personen wurden verletzt. Ein Alkottest ergab 1,68 Promille. Am gleichen Abend gegen 24 Uhr klingelte der 25-Jährige dann bei seiner Ex-Freundin. Als die ebenfalls 25-Jährige die Türe öffnete, beschimpfte und beleidigte er sie und schlug ihr mit der Faust ins Gesicht. Dann zerschlug er mit einem Feuerlöscher die Glasfüllung der Wohnungstüre. Anschließend hängte er die Türe aus. Er verbrachte den Rest der Nacht in einem »Gästezimmer« der Polizei.

Letzte Chance für Volkshochschule

Kreis Konstanz (li). Der Kulturausschuss des Kreistags musste am Montagmittag eine Eilentscheidung treffen, damit die Volkshochschule nicht bis zum 30. Juni die Mitarbeiter kündigen muss. Er tat es dann bei vier Enthaltungen und einer Gegenstimme von Isabel Fezer, wobei Siegfried Lehmann von den Grünen klar bekannte, ihm stinke dies zwar alles, wie hier vorgegangen werde, doch man habe keine andere Chance als zuzustimmen. Dass dies die letzte Chance ist, die heilige Kuh VHS vom Eis zu bringen, sagte Vorsitzender Horst Maas ganz klar. Frank Hämmerle sprach gar von einem »zerbrechlichen Vorhaben«. Der Landkreis und die Städte Singen, Konstanz und Stockach werden den neuen Verein bilden. 2.50 Euro je Einwohner werden die Städte einzahlen, den Abmangel bis zu dem Etat von 570 000 Euro wird der Preis

tragen, der die Kreisumlage dafür um 0,5 Prozent erhöhen muss. Sauer war hier Isabel Fezer, denn Radolfzell müsse so als Nichtmitglied mit eigener Volkshochschule 12 000 Euro mitzahlen. Dafür entlaste sich Singen um 2700 Euro. Das ließ Veronika Netzhammer nicht auf sich sitzen und fragte, ob die VHS denn einen Heiligschein habe, dass sie sich keine kritischen Nachfragen gefallen lassen müsste. Manfred Jüppner sagte, der Karren sei verfahren, aber Schuldzuweisungen hätten jetzt keinen Sinn. Man müsse durch. Heute, Mittwoch, tagt der Stockacher Gemeinderat über der Frage, morgen der Konstanzer. Ob der zustimmen werde, fragte Brigitte Leipold besorgt. Bei Zustimmung könnte der neue VHS-Verein am Freitag konstituiert werden. Offene Fragen gibt es genug über diesen Tag hinaus.



Bäcker, Landwirt und Müller haben die Qualität des Bodensee-Laibles in ihrer Hand. Für Christoph Ainser, Herrmann Klaus und Frank Mayer ein wirklich regionales Lebensmittel, das seinen Preis wert ist. swb-Bild: Georg Harder

Hilfe für die Ukraine

DRK Konstanz hilft seit zehn Jahren

Konstanz (swb). Vor etwas mehr als zehn Jahren fing alles mit einem großen Hilfskonvoi an. 1992 wurde vom DRK-Kreisverband Konstanz ein großer Treck mit 100 Tonnen Hilfsgütern von Radolfzell aus nach Kiew in Marsch gesetzt. Die Hilfe war für die Krankenhäusern in Minsk, Gorodnja, Kobeljaki/Poltawa, sowie dem Waisenhaus Butscha und dem Altersheim Borodjanka gedacht. Seitdem gehen jährlich Hilfsgüter in die Ukraine. Ihr Wert übersteigt inzwischen die 500 000 Euro-Grenze. Möglich ist diese humanitäre Hilfe nur durch die Spendenbereitschaft der Bevölkerung im Landkreis Konstanz und einiger Großsponsoren. Das Hilfsprogramm beschränkt sich inzwischen nicht nur auf Krankenhäuser und Altersheime. Neu seit einem Jahr ist das Projekt »Suppenküche für Straßenkinder« in Tschernigiv. 150 Kinder bekommen täglich eine warme Mahlzeit. Eine Patenschaft pro Kind kostet

60 Cent am Tag. Nun wird daran gedacht, für diese Kinder, die unter Brücken und in Torbögen schlafen, eine Unterkunft zu schaffen. Der frühere DRK-Kreisgeschäftsführer Armin Lauinger ist der Vater der Ukraine-Hilfe. Ihm zur Seite standen vor zehn Jahren beim ersten großen Treck Volker Pierobon (Referent des Konstanzer OB), Frank Hämmerle (der heutige Landrat) und Tobias Engelsing. Diese vier Männer brachten die Hilfe ins Rollen. Von Anfang an ging es dabei nicht nur darum, nur Pakete zu verteilen, sondern fehlende Infrastrukturen aufzubauen und nur Projekte zu fördern, die kontrollierbar sind und offenlegen, was mit dem Material passiert. In diesem Jahr vor Weihnachten soll noch einmal eine Hilfssendung in die Ukraine gehen. Sie ist in erster Linie für Kinder gedacht. Wer spenden möchte: Das Konto 24 000 bei der Sparkasse Konstanz (BLZ 690 500 01) steht unter dem Stichwort »Ukraine«.

KONTAKTANZEIGEN

Die Oase der Entspannung
Sauna Vera
Öffnungszeiten: Mo-Sa 12.30-2.00 Uhr
Helfferleigasse 2 · 8253 Diessenhofen · Tel. 004152/657 2827
Nette Kollegin gesucht

SEITENSPRUNG?
In Deiner Nähe diskret für Sie und Ihn.
KV 0711-9490949

Hausfrauen aus der Region!
100% diskret: 0190 8 24 55 36
Süße sexy-Russin, jung u. rasier erw.
Dich! 0190-8 34 17 73. € 1,86/Min. RF

In 47 Sek. 0190 8 53 27 82

Parkplatzsex!
in SINGEN u.U. 0190-8241615

Das Besondere
sanft bis dominant
Tel. 07531/562 19

Eros Center
NA UND!
VS-VILLINGEN
Tagl. Von 10.00 bis 04.00 Uhr
Tel. 07721 / 54892
Karlshofer Str. 6

Geile Blondinen
verwöhnen dich... Service von A-Z
Tel. 0 75 31/69 94 51

Karibik-Teeny Sharon
19 J., schlank, sexy Figur, vollb.
75 50, Tel. 0 75 31/69 36 92

SEX TREFFS
ohne finanz. Interessen
0 71 21 / 9 53 50

Anastasia
Zum 1. Mal in KN, in gepfl. Atmosph., blond,
vollb., schlank. Tel. 0 75 31/94 17 45

Melissa
hübsch, vollbusig, verwöhnt dich mit Ganzkörpermassage und heißem Sex.
Telefon 0 75 31/94 17 43

TRANS-Jacqueline in KN
01 62/85 66 517 - „nur Sa.“

Eva's Puppenstübchen
Agentur - KN - Fürstenbergstr. 60
07531 - 61781
wöchentlicher Modellwechsel
Diese Woche:
Julchen, Maria, Alexandra, Jana
tägl. auch Sa + So v. 11-1 Uhr nachts
Freitag u. Samstag bis 3 Uhr nachts

Hallo, ich bin Nadja, 28 J., attr.
und suche Mann für Spaß & Dauerbez.
Keine SMS 01 78/2 31 19 80

Domina Mira v. Stein
Term. 01 71/536 40 38
NEU DOMINA ZORA
Term. 01 70/345 69 98
SKLAVIN JASMIN TABULOS
Term. 01 75/144 58 22

Junge Frauen aus der Karibik
verwöhnen Dich von A bis Z
täglich von 12.00-3.00 Uhr.
Telefon 0 75 31/94 15 79

Ruf an.. sofort life
0190-89 55 89

Privater Swingertriff
Donnerstag + Samstag ab 20 Uhr
Freitag 14.-3 Uhr / www.divan.de
(0 7 4 7 2) 2 8 2 6 2 6

Täglich Party nur € 110.00
ALLES inklusive!
Mo-Sa: 12.00h-01.00h
So: 12.00h-23.00h
club la vie
Sauna, Dampfbad, Whirlpool
und 12 Topgirls!
Steckbornerstrasse, CH-Herdern (TG)
Telefon 0041-52-747 17 98 - www.club-lavie.ch
Gesucht: nette Kolleginnen mit EU-Ausweis

0173-7777999 Wir suchen geile
Männer für Sexabenteuer! O.f.l.

Erotik-Kontakte
privat, täglich neu
0 74 73 / 70 11 70

Club Pajcha
VS-SCHWENNINGEN
Im Dickenhardt 8
07720 / 811092
Komm in die erotische Märchenwelt!

Sex sofort live!
Geile Hausfrau will dich
sofort!
01 90 / 85 - 1670
(1.86 €/min.) VT

Fetisch-Ladies
Eingerichtetes Studio + Klinik
Telefon 01 70/3 62 67 28

Emily Traumfrau
Super Figur und Service
Telefon 0 75 31/81 82 35

Neu Hübsche Mulattin Neu
gr. Ow. griffig, verwöhnt dich von
6-23 Uhr, Tel. 0 75 31/81 89 84

Rothaarige Wildkatze
verwöhnt dich in entspannender
Atmosphäre 0174/580 21 51

~ PRIVAT TEAM TIFFANY ~
DARIA - SCHARFE UNGARIN - 25 J.,
LENKA - vollb. blonde TSCHECHIN, 30 J.,
NINA - AUS POLEN, vollb. BLOND
0 75 31-69 91 79

SEITENSPRUNG
in SINGEN u.U. 0190-8245793
18 J. sexy Engel, rasiert, feucht u. geil:
0190-8 67 41 51. € 1,86/Min. RF
Geile Bumskontakte:
0190-840 34 45. € 1,86/Min.
sexy Polin 0190 824 57 40

Muschi-Treff: 0190-853 27 74
Parkplatzsex in Singen u. Umgeb.
0190-865 17 92. € 1,86/Min. RF

Lady bizzar! 0190-824 07 93
OMA-SEX! 0190-824 06 53. € 1,86/Min.

swing
Der Treffpunkt für tolerante,
anspruchsvolle Paare und Singles
Tel. 07531/576 02 · Band 07531/576 01
www.swingin.de

Das Besondere
sanft bis dominant
Tel. 07531/562 19
www.sandras-erotikwelt.de

Haus Cher
0 77 20/17 07
VS-Schwennigen
Dickenhardtstr. 32

Neu Phantasievolle Jungdomina Neu
bringt neuen Schwung in die Szene
Tel. 0170/362 67 28

Helga, feuchtfürliche Sie aus der Nähe von
Singen, Ende 40, endlich geschieden, sucht netten
Kontakt. Bin 1,67 m groß, vollbusig, tolerant und
will endlich leben. Tel. 01908/6739111

Susi Wong
Um die Gesundheit meiner Gäste
zu schützen, bei mir nur mit...!
Telefon 01 72/7 44 52 21

Laufen und schauen in KN
HOUSE 24
In der Byk-Gulden-Straße 24
Telefon 0 75 31/80 74 24
So.-Do. 10.00-2.00, Fr.-Sa. 10.00-3.00
www.house-24.de
Anonym - Diskret - Privat
Super Service

KURZ UND BÜNDIG

Sommerfest im Tierschutzheim
Konstanz, Mühlenweg 48, am Sa.,
28.6., ab 11-17 Uhr. Höhepunkte
sind zwei »Show-Einlagen«: 13
Uhr »Konstanz sucht den Super-
Schnuffel« und um 14.30 Uhr
»Gaudi-Parcours«. 11.30, 14 und
16 Uhr Tierheim-Dia-Show. Für
das leibliche Wohl ist bestens
gesorgt!
»Lebensrettende Sofortmaßnahmen
am Unfallort« bieten die Jo-
hanniter jeden Samstag von 13-19
Uhr für Führerscheinbewerber al-
ler Fahrerschuldklassen, außer C, CE,
C1 und D an. Amtlicher Sehtest je-
weils 12.30 Uhr. Anmeldung nicht
erforderlich. Ort: Johanniter-Un-
fall-Hilfe, Zelglestraße 7, Singen.
Info-Tel. 07731/99830.
Töpferworkshop für Kids in den
Sommerferien in der alten Ziegelei
Radolfzell-Böhringen ab 28.7. +
4.8. und in den letzten zwei Wo-
chen der Sommerferien jeweils für
4 Tage. Die Kurse sind ab 6 J. und
ab 8 J. immer nachmittags von 15-
18 Uhr. Anmeldung schriftl. bei
Sylvia Isele, Ziegelei 9, Radolfzell
o. tel. 07732/970427 v. Mo.-Fr. 17-
19 Uhr (Urlaub v. 4.-25.7.)
Kostenloser ADAC-Infoabend
zum Thema: »Führerscheinentzug
nach Fahrt mit Alkoholeinfluss
oder negatives MPU-Gutachten«
in Zusammenarbeit mit der Ver-
kehrsfachschule Markdorf am Di.,
8.7., 19 Uhr, im Rathaus Singen,
Sitzungssaal Ost, Hohgarten 2.
Anmeldung erforderlich unter

07544/8448 oder per e-mail: and-
rea.schoenfeldt@verkehrsfach-
schule-obser.de
Familien-Campingfreizeit auf
Korsika v. 21.8.-6.9. bietet die Ar-
beiterwohlfahrt Kreisverband
Konstanz für alle interessierten Fa-
milien. Die Fahrt findet im Reise-
bus u. Fähre statt. Nähere Aus-
kunft unter 07731/958080 oder
www.reisen.awo-konstanz.de, e-
mail: reisen@awo-konstanz.de
Frauen sind anders - Männer
auch! Vortrag von Wilhelm
Schmid, Dipl. Sozialpädagoge FH,
im Rahmen einer Veranstaltung
von »Christen im Beruf«, am Fr.,
27.6., 19.30 Uhr, Hotel Jägerhaus,
Ekkehardstr. 84, Singen (Abendes-
sen wird angeboten). Anmeldun-
gen bei G. Quellmalz, Tel.
07774/1448, FAX 07774/7948
Abgeordnetensprechtag in Ra-
dorfzell Der nächste Sprechtag des
Landtagsabgeordneten Andreas
Hoffmann findet am 30. Juni v.
15.30 bis 18 Uhr in den Räumen
des RIZ (Radolfzeller Innovations-
und Technologiezentrum), Fritz-
Reichle-Ring 2-10 statt. Tel.
Anmeldung im Abgeordnetenbüro
unter Tel. 07533/940950 o. e-mail
mdl.hoffmann.kn@t-online.de
Wallfahrt nach Lourdes, Nevers,
Ars vom 24.7.-30.7. Abfahrt Sin-
gen, Zustiegmöglichkeiten bis Bas-
sel. Prospekte, Auskunft und An-
meldung bei Fr. I. Amann,
Schnaidholz 40, Singen, Tel.
07731/23440.

AUTOMARKT

Richtig vorbereiten ist Pflicht

Mit dem Wohnmobil in die Ferien

Sich in den Ferien einfach treiben lassen und dort anhalten, wo es am schönsten ist ... Urlaub im Wohnmobil gewinnt immer mehr Fans. Doch gerade diese Reiseart sollte sorgfältig vorbereitet werden. Denken Sie daran, dass das korrekte Beladen des Reisemobils entscheidenden Einfluss auf die Straßenlage hat. Die Sicherheitsausstattung mit ABS und Elektronischem Stabilitätsprogramm ESP sorgt zwar dafür, dass das Fahrzeug bei einer Vollbremsung lenk-

fähig bleibt und bei plötzlichen Ausweichmanövern nicht schleudert. Doch sie kann keine Schlagseite ausgleichen, die durch schlecht verstautes Gepäck hervorgerufen wird. Deshalb vier wichtige Regeln: Zulässiges Gesamtgewicht einhalten; auch die Dachlast ist begrenzt. Im Zweifel den Wagen auf einer öffentlichen Waage überprüfen (Adressen bei TÜV). Gummimatten und Gurte in Stauräumen verhindern, dass die

Ladung verrutscht. Das Gewicht gleichmäßig über die gesamte Fahrzeugfläche verteilen. Wenn Sie eine Dachbox montieren: Neue Fahrzeughöhe messen und notieren - damit es keine bösen Überraschungen in Tunnels oder unter Brücken gibt. Extra-Tipp: Kontrollieren Sie die Reifen. Sie sollten mindestens drei Millimeter Profil haben und bei Fahrzeugen, die selten bewegt werden, nicht älter als sechs Jahre sein. Auskunft gibt die vierstellige

DOT-Nummer auf der Seitenwand: Die ersten beiden Ziffern bezeichnen die Produktionswoche, die nächsten beiden das Jahr. Ältere Reifen haben eine dreistellige Nummer: die ersten beiden Ziffern nennen die Woche, die dritte das Jahr - eine 8 steht zum Beispiel für 1998. Und: Achten Sie auf den richtigen Reifendruck. Bei voller Beladung muss er erhöht werden. Den Wert für den Wagen findet man im Tankdeckel.



Corinna und Arne starten mit dem Wohnmobil in den Urlaub. Die beiden 19-Jährigen wissen, wie wichtig vor der Fahrt Reifenkontrolle und der richtige Reifendruck sind. Foto: Continental AG

Alfa Romeo

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Audi

Audi A3 schwarz

Bj. 12/96, 94Tkm, Ausst.: Ambition, Klima-Autom., 8f. ber., So.-R. neu, tiefer, gepfl. Zust., 8500 € VB, Tel. Si./922322 o. 0174-4641857

Audi 100

Bj. 90, G-Kat, 300Tkm, 500.- €, Tel. Si/42396

Su. Audi o.VW Kombi

bis 2500€, Tel. 07732-959040

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Audi A 4, 81 Tkm

EZ 11/96, Klima, Leder, VB 7.600 € Tel. 0178-5015063

Verk. Audi 80 1.6 I

Bj. 90, Tüv 11/03, SD, Servo, 135Tkm, gt. Zustand, VB 750 € T. 0162-3410806

Audi 80 Avant 2 I E

Bj. 94, ABS, Servo, Alarmanl., TÜV/AU neu, Alufelgen, Reifen neu, dunkelblau met., 240 Tkm, VB 3.900 € Tel. 07733/978708

BMW

Kaufe Autos gegen bar!

Audi, BMW, VW, Mercedes, Mazda, Toyota usw. Auch Unfall- oder Firmenwagen. Auch m. vielen km. Ab Bj. 1990. Tel. 074 61 / 14 29 02 · Fax 16 29 03 Mobil: 01 72 - 6 23 72 48

BMW 316i Bj. 89

TÜV 10/04, G-Kat, 220Tkm, VB 550€, Tel. 0174-3066462

**230 Gebrauchtwagen
156 Vorführwagen
157 Neuwagen**

Geprüft! Gepflegt! Preiswert!
WWW.BMW-AUER.DE

Z3, 2.0 silber

Bj. Ende 01, 150 PS, 18.500km, CD, Klima, best. Zustand, 20.500.- €, Tel. 0171-7861218

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Citroën

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Daihatsu

DAIHATSU

Mehr schlaue als Schau...

Klök & Ströhle
Volkertshausen
Fon 0 77 74/93 40 0
info@kloek-und-stroehle.de

Fiat

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Zu verschenken

Fiat Panda. Tel. 07731/72359

Panda (Halbcabrio)

95Tkm , Bj.11/88, s.gt.Zust., TÜV/AU neu, VB 550.- €, Tel. 0162-7961979

Zu verschenken!!!

Fiat Tipo, Bj. 90, ohne TÜV, fahrbereit, AHK, Tel. 07733/501681

Ständig 40 neue u. gebrauchte Transporter ab Lager lieferbar.
FIAT Wedam, Spaichingen
Telefon 0 74 24 / 9 32 30

Fiat Uno

Bj. 91, TÜV 4/04, v. neue Teile, VB 800 €, Tel. 0162-9197668

Uno G-Kat

EZ 91, Tüv/AU 7/04, 5-trg., orig. 85Tkm, NR, RC, techn. + opt. Zust. sgt., VB 911 € T.07774/8432

Ford

Escort Kombi

EZ 92, G-Kat, günstig abzugeben, Tel. 0160-1520262

Escort Diesel Bj. 95

Servo, ZV, RC, DoAirb., 165Tkm, KD gepfl., 8f.-ber.,VB 2750, Tel.07732/939742

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Ford Sierra

Bj. 91, 135Tkm, TÜV 11/04, 100 €, Tel. 0178-8605727

Escort Coupe

110 kW, 150 PS, Bj. 92, kl. Unfall-schd., Tel. 0174/4897584

Fiesta EZ 1/02, Klima,
el. FH, Servo, steuerfrei, VB 7.200.- €, Tel. 07731/52127

Ford Focus, Bj. 2000

1. Hd., Diesel, 44Tkm, VB 8.700 € Tel. 0170-5521965

Escort 1.6

G-Kat, Mod. 92, 170Tkm, 5-trg., rot, SD, ZV, u.v.m., Notverkauf 580.-€, Tel. 0179-4597661

Escort Kombi 1,6

90 PS, EZ 96, Klima, AHK, ZV mit Fernbed., 145Tkm, VB 3600 € Tel. 07775/1095

Ford Escort, 55Tkm

Mod. 97, 75 PS, Servo, ABS, neu bereift, Alu-Felgen, weinrot met., 3-trg, Topzustand, VB 4.400 € Tel. 07733/978708

Fiesta Ghia

Bj. 98, Topzust., 54Tkm, 75 PS, Klima, CD, met., 4-trg., s. v. Extras, TÜV neu, VB 5.800.-€, Tel. 0175-2227365

Ford Sierra Turbodiesel

1.8i, Servo, ZV, 5trg., TÜV/ASU 1 Jahr, VB € 1250,Tel. 0174-8849144

Honda

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Honda Civic Bj. 91

G-Kat, tief., h.ärt. Spoiler, 900 €Tel. 0173-4828353

Jaguar

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Mazda

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Mercedes

190 E, 2.0i

Sportline, 149Tkm, Alu, met., Extras, Top-Zust., VB 2.900.-€, Tel. 0172-7489626

**Urlaubsautos
Platz für Kind und Kegel**

Fiat Marea 1.6, 1.8, 1.9 JTD	ab € 7.500,-
Fiat Multipla, Benzin und Gas, EZ 9/01	€ 13.900,-
Fiat Doblo ELX, EZ 5/01	€ 12.450,-
Fiat Scudo Kombi TD, EZ 1/97	€ 7.900,-
2 Lancia Dedra sw, 1.6 i, EZ 01/96, 57 Tkm	ab € 5.450,-
Lancia Lybra sw, 2.0 i, LX, EZ 12/99, 63 Tkm	€ 16.900,-
Lancia Kappa 2.4 iLS, EZ 2/95,	€ 7.900,-
Citroen Evasion, 7-Sitzer, EZ 02/95,	€ 7.900,-

D'AGOSTO GMBH
FIAT TRANSPORTER LANCIA

An der L 191 · 78234 Engen
Telefon 07733/9403 -0

**AUTO-
GEBRAUCHTEILE**

Auswahl unter 500 Fahrzeugen
Motoren · Getriebe · Karosserieteile

Unser Service: Entsorgung inkl. Abmeldegebühr mit Verwertungsanweis, kpl. **70,- €**

Ankauf von Unfallwagen ab Bj. 92
Autoverwertung · Abschleppdienst

M.A.R.I. VERTRAGSPARTNER

BMW - Renault - Fiat - Rover - Recycling Vertragspartner

Opel-Recycling Vertragspartner

**12 Monate
Gebrauchteile-Garantie**
gemäß unseren Garantiebedingungen

S. Gaisser
Im Gewerbegebiet · 78267 Aach
Telefon 0 77 74 / 79 22 · Fax 0 77 74 / 16 58
Internet: <http://www.autoverwertung-gaisser.de>
E-Mail: Siegfried.Gaisser@t-online.de

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

MB C 200 Kompr.

Avantgard T-Limousine, Mod. 10.2001, silbermet., Vollausst., Sportsitze, AMG Styling u. Felgen, 163 PS, KM 24000, Leasing-Übernahme mögl., Tel. 07731/54750

Mercedes 300 SE, Bj. 89
dunkelblau, SD, 8-fach ber., AHK,163Tkm, gt. Zust., Pr. 4800 € Tel. 07738/389 o. 07738/939100

Mercedes ML 270

Gebe Neuwagen Vertrag ML 270 cdi ab. Auslieferung demnächst, zu günst. Konditionen. Ausstattung usw. auf Anfrage. T.07736/8593

C 240 Elegance

Bj. 7/01, Autom., Klima, 44Tkm, neuer KD.-Dienst + 4 Wi.-Reifen, FP 19.500 €, Tel. 0179-4803291

DB 190 Diesel

weiß, Bj. 87, el.SD, ZV, Servo, neue Reifen, 300Tkm, 1300.- €, Tel. 07531/818324 ab 15 Uhr

420 SE

Rauchsilber, EZ 01/86, 150 KW, 250Tkm, 2*EFH, Klima, Autom., Tempom., AHK, ESSHD, ZV mit FB, G-Kat, Alu, Wiwa, ABS, 3. Hal., VB 2500.-€, Tel. 0172-4488700

MB 190 Diesel

Servo, SD, ZV, Bj. 86, VB 1.350.-€, Tel. 0174-8849144

Mercedes 250 C/D

Bj. 94, zu verk. Tel. 07739/1361

Smart

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Ford Fiesta, 09/99, 27'km, rot, 4-türig,
ABS, 2 Airb., R/CD usw. € 5.850,-
VW Polo, 10/01, 24' km, blau met., ZV,
4-tür., GSHD el. ABS, R/C € 9.550,-
MB E 320 Kombi, 10/93, silber, Klima
Autom., Airb., Tel., SHZ. usw. € 7.350,-
MB E 240, 6/01, 15' km, silber, Leder,
Autom., Comand, PDC usw. € 29.650,-
Finanzierung ab 5,9 % eff. Jahreszins

B&K Automobile GmbH

Radolfzeller Str. 81, 78476 Allensbach,
Telefon 07533/97353

EU-Neuwagen + Jahreswagen

Opel Meriva 1.6 I
64 kW/87 PS, Mod. Essentia, ABS, 4 x Airbag, el. Fensterh., Servol. teilb. Rückbank, ZV, EBD /sofix Kopfst. hinten, inkl. 16% ab
EUR 11 990,-

Nissan Almera-Tino
1.8 i, 85 kW/115 PS, Klimatronic, 6x Airbag, ZV-Feb., RC-CD, 4x el. Fenster, met. wählbar, etc.
inkl. 16% **EUR 16 300,-**

VW Polo 1.2 I.
47 kW/65 PS, Klimatic, E.-Paket, 4x Airbag, ABS, Radio-Vorb.
inkl. 16% **EUR 11 999,-**

Polo Trendline 1.4 I
55 kW/75 PS, Klima, Sportsitze, LM-Räder, met., auch als TDI erhältlich. ab **EUR 12 999,-**

**C+K. Automobile
Euro-Neuwagen**
Industriestr. 2a. · 78224 Singen
Tel. 07731/181163 oder 922067
Fax 18 11 65 oder 92 20 69

Mitsubishi

PKW-BARANKAUF

Mercedes, BMW, VW, Audi, Toyota, Geländewagen, alle Busse, Unfallautos (auch Motorschaden) Alles anbieten!!!

Seriöse Abwicklung garantiert
Tel. 077 31/79 37 29 · Fax 077 31/79 37 30
Handy 01 75 /153 34 54

Aus Altersgründen

top gepfl. Mitsubishi Carisma 1.8 GDI, 122 PS, Benzin Direkteinspr. STH, grünmet., neuw., EZ 10/99, TÜV/AU neu, nur 12Tkm, Kpl.-Ausst., Klima-Autom., Funk-FB, el. FH usw., nur So.-Fhrzg., VB 11500 €, T. Si. 46038 o. 0175-5926007

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

**Neu
eingetroffen!**

EU-Wagen

**Corsa, Meriva, Zafira
neu eingetroffen.**

**...mit dem Service
eines renommierten
Autohauses**

...mit 3 Jahren Garantie
(2 Jahre Neuwagen- u. 1 Jahr Car-Anschluss-Garantie)

brecht

OPEL-CENTER SINGEN
Singen · Laubwaldstr. 6
Tel. 0 77 31 / 82 37-15
<http://www.opel-brecht.de>

Jahreswagen, Gebrauchtwagen, Jahreswagen, Gebrauchtwagen, Jahreswagen

Top-Gebrauchte

Opel Astra G Cabrio 2.2i
EZ 06/02 **Preis: € 22.950,-**

Ford Escort Cabrio
EZ 06/95 **Preis: € 6.850,-**

VW Golf Cabrio 1.8
EZ 01/92 **Preis: € 3.890,-**

VW Golf III Diesel Autom. 1.9
EZ 10/96 **Preis: € 8.900,-**

Renault Espace 2.2
EZ 04/96 **Preis: € 10.700,-**

DB 170 Elegance Diesel 1.7
EZ 12/00 **Preis: € 15.900,-**

Ford Mondeo Tourner 1.6i
EZ 02/99 **Preis: € 9.350,-**

Opel Vectra B Carav. 1.6i
EZ 08/00 **Preis: € 11.950,-**

Opel Zafira Eleg. Diesel 2.0
EZ 06/01 **Preis: € 16.900,-**

**Autohaus
Schönenberger**

Steißlingen · Industriestr. 14
Telefon 0 77 38 /9 26 00
Radolfzell · Gewerbestr. 20
Telefon 077 32/92 80-0
www.opel-schoenenberger.de

Willkommen,



Sie gehören zu den über
52.500 Menschen in der
Region, die bei Bedarf im
Automarkt des Wochen-
blatts Anzeigen nutzen.

Daten aus: Leseranalyse A/B/C Südwest 2002,
Quelle: Czia Marktforshung

Wochenblatt

TOP-ANGEBOT

0,9%



Unser Angebot:
GOLF IV 1,4i 15.555,- €

Tageszul., 5-Gang, 55 kW, Klimaanlage, 4-türig, ZV,
el. Fensterheber, RC, Metallic, u.v.m.

Finanzierungsbeispiel:
Anzahlung: 4.950,- €
monatliche Rate: 225,- €
Laufzeit: 48 Monate
0,9% eff. Jahreszins, inkl. MwSt. und Überführungskosten.

Volkswagen Zentrum Singen
Stockholzstr. 17 · Tel. 077 31-8301-0

Gohm + Graf Hardenberg
Konstanz · Radolfzell · Stockach · Überlingen · Aach
07531/58160 07732/80040 07771/80070 07551/80950 07774/5010
www.grafhardenberg.de

A1 AUTOMARKT
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Viel Auswahl spart viel Weg und Zeit.

Herzlich willkommen am Wochenende
**28./29.06.03 von 9 - 16 Uhr zur Einweihung
unseres neuen Gebrauchtwagenzentrums.**
Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

- Am Eröffnungswochenende **10% Nachlass** auf alle A1-Markt-Fahrzeuge
- Weisswurstfrühstück am Samstag 28.06. von 10.00 bis 12.00 Uhr
- Übertragung Formel 1 am Sonntag 29.06.*
- Jeder Besucher, der das Inserat vorlegt erhält 3 Lose für die Tombola

**Riesige Auswahl
Umfassende Sicherheit
Immer preiswert**

www.a1-automarkt.de

*außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung und kein Verkauf

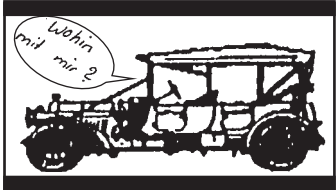
A1 AUTOMARKT
Gebrauchte zum Spar-Tarif

A1 AUTOMARKT
Gebrauchte zum Spar-Tarif

A1 AUTOMARKT
Gebrauchte zum Spar-Tarif

**Klasse Angebote
für alle Marken,
alle Modelle!
Fragen Sie an.**

AUTOMARKT



Nissan

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Sunny 1,4 I
Bj. 93; 75 PS, TÜV 12/2004; 950,- €
Tel. 0160-2336329

Opel

Astra 1.4 I
Bj. 11/92, blau, 8-f. ber., VB 1150,- €
Tel. 07771/920412

Zafira Comfort 2.0 TDI
5-G., Radio, Klima, 35Tkm, 14.500 €
Tel. 07731/12364 oder 60571

Corsa 1,2S, Bj. 86
90 Tkm, TÜV 04/04, Radio, Funk, Alu 195/50-15, Winterr. metalic s.gt. Zust., Pr. VB, Tel. 07733/2345

Zu verschenken
Opel Kadett, rot, Bj. 88, ohne TÜV, gut erh., Tel. 0162-4789800

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Astra GLS 1,6
Bj. 11/92, 5trg., blau, ZV, GSD, RC, S. + W. Reifen, s.gt.Zust., 1400,- €, Tel. 0174-3172619

Kadett 2.0 Caravan
Kombi, 115 PS/ 85 kW, 2.0 Ltr., 190Tkm, EZ 7/89, blau, TÜV/AU 4/04, SD, Servo, 8-f. ber., Dachtr., AHK, VB 650,- € T. 07731/836006 support@treff-cafe.de

Astra Caravan
Bj. 94, 191Tkm, kl. Blechschaden, TÜV fällig, VB 650 € T. 0162-7027990

Astra Caravan Selection
100 PS, EZ 10/01, 18Tkm, Klima, met., CDR, Alufelge etc., VB 12.800,- €, Tel. 07731/63466

Opel Vectra B Caravan
Selection Komfort, 2.2 DTI, 125 PS, Klima-Autom., Radio CD, Tempomat, 4x el. FH, neu ber. + 4 Wi.-Reifen, AHK, ca. 38Tkm, Bj. 4/01, VB 14.400 €, T. 0173-6625057

Suche Kombi Omega B
o. VW Passat o.ä., bis 3.500,- €, max. 150Tkm, Tel. 07732/979895

Calibra 2.0I
Bj. 91, blau-met., ABS, ESD, 173Tkm, leichte Mängel, VB 1.600,- €, Tel. 0179-9408981

Opel Vectra, 1.6, 16 V
EZ 04/96, 102Tkm, silber, el. FH, el. SD, ZV, Radio, ABS, Airbag, 8-fach ber., TÜB 04/05, VB 4.600,- €, Tel. 0173-3146313

Astra, Mod. 92
G-Kat, 75 PS, 1. Hd., 102Tkm, TÜV neu, 1.700,- €, Tel. 0171-1454495

Opel Omega B 2.0
EZ 4/96, 50Tkm, 100 kw, el. FH + Sitz, Klimaautom., Bordcomp., Alu usw., VB 7900 €, T. 0175-5608448

Opel Astra, Bj. 91,
ohne TÜV, 500 €, 111Tkm, Tel. 0179-7543018

Peugeot

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Peugeot 205
Bj. 91, Bremsen, Ausp., TÜV/ASU neu, 650 €, Tel. 07731/949773

Partner 1,8 Van
Quicksilber Sonderm., 90 PS, EZ 9/2000, 57Tkm, 8fach ber., VB 8900,- €, Tel. 07734/934041

Renault

Espace Bj. 97 84 KW
142Tkm, KLA, AHK, Dachre., VB € 9750, TEL. 0162-7104932

Heckträger „Joker“
pass. vormont. für Renault Scénic, günstig abzugeben. Tel. 07733/7771

Clio, Top-Zust.,
Bj.91, 1.Hd., 75 PS, 88Tkm, rot, VB 1.400,- €. T. 07731/72672 ab 17 h

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Espace Diesel
KW 83/4300, Bj. 7/99, 145Tkm, Topzust., Vertreter-Kfz., ABS, TÜV/ASU 5/04, VB 13.000,- €. Tel. 07731/29623 ab 17 Uhr.

Saab

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Seat

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Skoda

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Subaru

SUBARU

Forester 2.0 X Comfort

Klök & Ströhle
Volkertshausen
Fon 0 77 74/93 40 0
info@kloek-und-stroehle.de

Suzuki

Swift
Bj. 88, TÜV 01/04, Preis VB, Tel. 07738/923955 o. 0174-7117325

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Suzuki Baleno 1,3,
EZ 06/96, 116Tkm, blaumet., Klima, BBS Alu-Felgen, 2 x Airbag, Servol., ZV, 4 x el. FH, el. Aussensp., 4-trg, 6,5 l/100 km, 86 PS opt./techn. top, Inzahlungn. oder Tausch mögl. 2.900 € . Tel. 07533/933438

Toyota

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Toyota Starlet, Bj. 88
zu verschenken, T. 07733/929043

VW

Polo Sportline 1,4
60 PS, 55Tkm, sehr gt. Zust., zu verk., Tel. 07731/796252

Gelegenheit
VW Sharan TDI 1,9, Bj. 99, 56Tkm, s.gt.Zust., Klima, integr. Ki.-Sitze, CD-Wechs. etc., VB 14.900,- €, Tel. 07731/24147

Zu verschenken
Polo 2, TÜV 8/04, z.Ausschl. oder Herrichten, Tel. 0160-1520262

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Golf GTI II
Bj. 87, Motor gen.-überh., TÜV 4/04, VB 490 €, T. 0173-8291401

Golf III
5-trg, silber, ZV, el. Gsd, 178Tkm, gepfl., Servo, VB 2700 € Tel. 0173/3171148

VW Polo Bj. 96 60PS
SD, rot-met., Radio, 39Tkm, 8f.-ber., TÜV/ASU 03/05, VB 5300, Tel. 07732/970597

Golf II 1,8 I
Bj. 89, 90 PS, Tel. 0174/4897584

VW Lupo Bj. 2000
TÜV/ASU neu, für € 7000,-, Tel. 0170-5449061

VW Golf 'Flair'
55 kw, Bj. 86, TÜV 12/04, AHK, SD, Preis VB, Tel. 0175-6591131

Golf GTI 16 V 999,- €
+ Musikanlage. T. 0170-2109484

Golf 4 schwarz met.
4-trg., Alu, CD-Player, Climatronic, Bj. 01/2001, 37Tkm, VB 11.300 € Tel. 07771/3971

Golf II
Bj. 87, 8-fach ber., TÜV + ASU neu, VB 800,- €, Tel. 0172-8456799

Golf II, Bj. 87
4-tür., schwarz, TÜV neu, Kotflügel li. und Tür hinten li. beschädigt, fahrbereit, noch angemeldet, VB 350 € Tel. 0173-4530481

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Golf D Unfall
Bj. 86, 40 KW, 112Tkm, TÜV 04/04, Autom., Frontsch., plus Golf z. Ausschl., 300,- €, Tel. 07551/61411

Golf III Automatik
5-trg., Bj. 93, unfallfrei, 71Tkm, AHK, 8-fach ber., Wegfahrsperre, Topzust., , VB 3.600, T. Si/44747

VW Golf Diesel Bj.86
Automatik, TÜV 4/04, für € 350, Tel. 07465-909335

Golf III
Bj. 96, 60 PS, 62Tkm, Scheckheft, 1. Hd., Airbag, 4-trg., SD, Topzust., TÜV/AU neu, 5.400,- €, Tel. 0160-96616060

Golf III
73Tkm, 8-fach ber., Bj. 96, 3-trg., Scheckheft, Garagenw., VB 4.200,- €, Tel. 0179-3206008

VW Vento 1,9 D
Bj. 93, 195Tkm, el.-SD, ZV mit FB,Alufelgen, scheckheft, W-Reifen,Bremsen und Stoßdämpfer neu, FP 4.200 € Tel. 0172-5638037

Golf 2 Turbodiesel
Bj. 11/87, TÜV bis 11/03, ASU 11/04, 180Tkm, 600€, TEL. 0163-2381083

Golf II, Bj. 88
zum Ausschachten o. Herrichten, VB 300,-€, Tel. 07731/968162

Golf II, G-Kat
VB 400,-€, T. 0172-7402604

Volvo

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Cabrios

Chrysler Le Baron
Tüv/AU neu, 124Tkm, VB 3600 €
Tel. 07775/938642

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Audi Cabrio 97
58Tkm,12.800 € Tel. 07531/71112

Geländewagen

Suzuki LJ 80
Bj. 82, o. TÜV, mit gt. Verdeck zu versch. Tel. 07732/4175

Wohnwagen / -mobile

Detleffs Camper 440
mit Vorzelt, Bj. 91, Preis VB, Tel. 07733/7705

Hymer Camp 544 Alkov.
2.5 D, Bj. 3/96, 95Tkm, Markise, Radhalter, WW-Boiler, TÜV/AU neu, VB 18.000,-, 0174/7645363

VW Wohnmobil
37 kW/Diesel, EZ 1981, neuer Tank, 1350,- €, Tel. 07732/938902

Wohnmobil zu verm.
Neuw., gt. Ausst. T.07731/976430

VW Bürstner Club
480 TK (ca. 5 x benutzt), Bj. 97, Ges.-L. 6,60 m, 1200 kg, Stockbetten, Warmwasserversorg., Panoramadach, gr. Vorzelt, VB 8500,- €, Tel. 07731/183835 ab 18 Uhr

Wohnmobil VW LT 35
Reimo Vollausbau, 109 PS, 10l Dies., 85Tkm, Schnäppchen + v. Extras, VB 24600€, Tel. 07735/468

Bürstner VENTANA
530 TK, Bj. 6/99, wenig benutzt, 5 Schlafpl. m. Stockbett, Vorzelt, viel Zubehör, VB 8000,- € T. 0171-8310081

Wohnwagen Bürstner
500TS Autark, EZ 07/97, im Topzustand, 4 Schlafpl., WC,Dusche, Warmwasserboiler, Vorzelt, TÜV u. Gaspfuf. neu, NP €14600, VB 7300€, TEL. 07732/996641 o. ab 18 Uhr Tel. 07732-979970

Wohnmobil zu verm.
Alkoven, 2,5 TD neuw. Zustand Tel. 0171/ 7907070

Nutzfahrzeuge

Anhänger-Vermietung
Tankstelle Berliner-Platz, Tel. 919897

Pkw-Anhänger
Humbaur-Fachhändler
78224 Friedingen - Unterm Berg 3
R. Rossburg
07731/42569 od. 0171/2402026

Sonstige Modelle

ABSCHLEPPDIENST FUCHS
Tag und Nacht
+ Altautoabholung
Tel. 0 77 38 / 12 99
oder
01 70 / 2 91 88 88

Suche Diesel-Auto
Bj. KM-Stand egal, auch Unfall und ohne KAT Tel. 0 74 61/16 14 93

Altautos
werden abgeholt. Tel. 0 77 31 / 2 11 08

Dringend Auto ges.
auch rep.-bed., geschenkt oder max. 1000 €, für alleinerr. Mutter, Tel. 0172-9285465

Kfz-Ankauf
Audi, DB, BMW, VW, Geländewagen, alle Marken, Diesel oder Benzinier, auch mit vielen km, Unfallwagen. Mobil 01 72-7 46 94 00 o. 01 71/2 71 76 19

www.a1-automarkt.de
Gebrauchte zum Spar-Tarif

Kfz.-Zubehör

Verkaufe 20 Jahre BBS
vom Golf GTI, LK 5/100, s.gute Reifen drauf, Preis auf VB Tel: 0172/7155279 o. 07732/9909-77

Günstige Sommerreifen
neu und gebraucht
in allen Größen und Fabrikaten, Motorradreifen in allen Größen inkl. Montage und Wuchten
Telefon 0 77 33/67 86

5 Alu-Felg. 6x15 H 2
ET 45 Michelin Pilot 195/65 R 15 91 V f. Audi A 4, Tel. 07731/26771

Verkaufe für 40 €
4 Felg. m. Reifen M&S 185/65 R14 (Renault Megane: Profil noch 4 mm), T. 07731/917175

Auto-Gebrauchtteile
aller Fabrikate am Lager
Anhängerkupplung „neu“
Klaus de Monte
Welschingen – Bundesstr. 13
Tel. 0 77 33/64 56

4 Sommerreifen
Alufelgen 4-Loch, 195/60 R14, 150,-€, Tel. 07731/44903

4 Continental Reifen
mit Felgen + Abdeckkappen, 185/60 R 14, 82H, CH 90, für Ford Escort, € 50, Tel. 07533/997144

Zweiräder

Verk. BMW F 650 Bj. 93
40.700 km, techn. + opt. 1a, inkl. Topcase, TÜV 05/05, VB 2350,- €, Tel. 07735/939764

Piaggio Zip Fast Rider
Bj. 97, rot, sportl., 8800 km, Topzustand, 800 €, VB, T. 07771/5625 o. 0174-5175760

Gilera Runner 125
Bj. 8/02, 10 kw, rot-silber, neu ber., VB 2200, Tel. 0171-4022045

Mofa zu verkaufen
gt. Zust., FP 250.-, 0179-7447875

Suzuki Bandit 1200 GSF
Sportauspuff, Bj. 3/02, nur 3000 km, zu verk., Tel. 07731/54750

Vespa Cosa 200
Bj. 91, 12Tkm, TÜV neu, techn. u. opt. ok, VB 599 € 0174/3238656

Kreidler-Sammlung
intakte und defekte Fahrzeuge mit sehr großem Ersatzteillager als Gesamtposten zu verk., Preis VS, Tel. 0175-5151604

Superbikeumbau
GSX-R 750 mit 1100 Motor, Bj. 92, VK 2600,- €, Tel. 0160/4674322

Honda Shadow 125ccm
6Tkm, rot, wie neu, für 2450€ zu verk., Tel. 07732/7863

Mofa oder Mofaroller
gesucht. Tel. 07733/948559

Suche altes Motorrad
günstig. Tel. 0173-6518338

Roller Hercules Splinter
3200km, gt. Zustand, rot-weiss, VB 800,-€, Tel. 0179-7546550

Aprilia Leonardo Roller
125ccm, EZ 5/01, mit Gepäcktr. + Topcase + Windschild, TÜV neu + Scheckheftgepl., f. € 2350, Tel. 07732/54661

Anfänger-Motorrad
Yamaha J 550, günstig abzugeben, Pr. auf Anfr., T. 0179-9073563

Suche Quad
auch defekt. Tel. 0173-6518338

Fahrräder

Damen-Fahrrad 50,- €
zu verk. Tel. 07773/5940

Saxonette
zu verk., Tel. 07731/51780

Damenfahrrad Kettler-
Alu, 21 Gänge, wie neu, 250,- € Tel. 07771/4757

Fahrrad m. Hilfsmotor
„Saxonette“ 20 km/h, ohne Sturhelmpflicht, VB 580 €, Da.-Fahrr. Epple, neuw., 7-Gang, VB 140 €, Tel. 07736/359

Willkommen,

Sie gehören zu den über 52.500 Menschen in der Region, die bei Bedarf im Automarkt des Wochenblatts Anzeigen nutzen.

Daten aus: Leseranalyse A/B'C Südwest 2002, Quelle: Czaia Marktforschung

Wochenblatt



WELCHES AUTO WÜNSCHEN SIE SICH HEUTE?

5 IN EINEM: DER NEUE CITROËN C3 *Pluriel* DAS LEBEN IST SCHÖN.

SPIDER



Das schönste im Leben sind Wünsche, die in Erfüllung gehen. Der neue CITROËN C3 PLURIEL hat als erstes Auto der Welt gleich fünf davon. Erhältlich als 1.4 mit 54 kW (73 PS) oder 1.6 16V mit 80 kW (109 PS) und SensoDrive. Ab € 16.350,- inkl. Fracht.

*Außerhalb der gesetzl. Öffnungszeiten kein Verkauf, keine Beratung, keine Probefahrt.

GOHM & FRANCE
78224 Singen • Georg-Fischer-Str. 65 • Tel. 07731/9322-0 • Fax 9322-22

www.citroen-c3pluriel.de

CITROËN C3 PLURIEL
NICHTS BEWEGT SIE WIE EIN CITROËN

ZUSAMMEN-FINDEN



**Zusammen
bleiben**

Humorv. Mitvierziger

176/85, sucht Copilotin für die glückliche Reise durchs Leben. Im Gepäck solltest Du reichlich „Spaß an der Freud“, Zärtlichk., Harmonie u. Romantik eingepackt haben. Für lange Gespräche mit Herz u. Verstand ist gesorgt. Gemeinsam durch die schönen Tage fliegen oder Turbolenzen m. Ehrlichk. und Treue bezwingen. Wenn Du noch einen Sinn fürs gemütliche hast, wäre das perfekt. Trau Dich, werf Deinen Motor an und schreib, bitte mit Bild. Zuschriften unter 105515 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Partnersuche für Senioren von 50 bis 80 ...

leichtgemacht ... auch in Ihrer Nähe ...
unverbindliche INFO auch Sa/So über
07032/75226
PV Angelika Meinhardt ... schnell ...
seriös ... individuell **seit 1987**



**Zusammen
heiraten**

Suche nette, schlanke

Frau (nation. egal) zw. 35 + 45J.
zum Heiraten. Ich, 52J. sympath.,
möchte dich kennenlernen. Tel.
0175-4776161



**Zusammen
Sport treiben**

Motorsport

Suche Teiln. f. eine Rennkart Fahr-
gem. K. eigenes Kart erforderlich,
Kein SMS mögl. T.0179-8098786



**Zusammen-
treffen**

WW. 65 J., 162 cm klein

sucht nette, zielr. Witwe od.
Rentnerin bis 60 J., zum Trübsal,
Langeweile u. Frust verhindern, Tel.
0171-3873048

Alleinst. älterer Herr

Witwer, kein Opa-Typ, mit Humor,
NR, gesund und fit, viele Hobbies
viereisen, tanzen, schwimmen,
u.v.m., möchte eine
Lebensgefährtin, relativ gesund, bis
etwa 80 Jahre, mit etwa gleichen
Interessen kennenlernen.
Voraussetzung Ehrlichkeit und
Zuverlässigkeit, nicht ortsgebun-
den. Geld und Gut nicht wichtig
sondern Harmonie u. gutes
Verstehen, mögl. mit Führersch,
Auto vorh. wäre toll. Ob es so et-
was noch gibt? Zuschriften unter
105524 an das SWB, Pf. 320,
78203 Singen

Hallo, ich bin 39 J.,

weibl., neu zugezogen u. suche ei-
ne Freundin (aus Singen), mit der
ich Pferde stehlen kann. Fühlst Du
Dich angesprochen, dann melde
Dich. T. 0173-4059705

Diabetes Typ 1

Möchte eine Selbsthilfegruppe im
Raum Gottmadingen gründen! Wer
hat Interesse?? Bitte melden bei
Maggy: 07734/934356

Suchen Sie die richtige Partnerin? Treu -
zärtlich - attraktiv? Rufen Sie **Jetzt** an
und starten Sie noch heute ins Glück !
Top Frauen aus Europa warten auf Sie.
Carina's PV ist seriös und erfolgreich.
Tel.: 0 77 31/79 10 63

Er, 53/ 1,80, sucht

ebenfalls einsame Sie (mollig).
Zuschriften unter 105510 an das
SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Welche Sie aus

Russland schickt mir SMS: 0160/
92972747

Bin frei, 58 J., 100 kg,

Deutscher, suche Frau bis max. 55
J., für alles, was zu zweit mehr
Spaß macht. Trau Dich bitte, ich
warte auf Dich! Zuschriften unter
105512 an das SWB, Pf. 320,
78203 Singen

Er sucht Kontakt

zu Frau aus Russland bis 35 J. Bitte
nur SMS: 0162-1669778

Partner gesucht

Ich bin weibl., Witwe, 50 J.,
schlank, dkl.-haarig, 172 cm groß
und möchte gerne einen Mann ken-
nenlernen, der um die 60-65 J. alt
ist. Bild-Zuschriften unter 105516
an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Stopp!!!

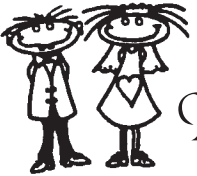
Ich (w/23) suche nette Leute für
gem. Unternehmungen. Allein
machts doch nur halb so viel Spaß.
Also meldet euch. Tel. 0172-
7133660 (auch SMS).

Zuverl., symp. Partner

ges., von Mitte 50 - Mitte 60, mögl.
ab 1.72 m, für eine liebev. Frau die-
sen Alters. Ernstemeinte Kontakte
über Tel. 07731/790588 ab 19.30h

Familienanzeigen

Einmal erwischt's halt jeden ...
und jetzt sind wir dran !

Andreas Haas  **Jutta Harder**

Die kirchliche Trauung findet am Samstag, 28. Juni 2003,
um 14.00 Uhr in der St.-Stepan-Kirche in Arlen statt.
Unser Heim: Hörstraße 49, Worblingen

**Das Schönste auf der Welt ist
umsonst und doch unbezahlbar.**



**Über die Geburt
unseres Sohnes
Noah Emin**

**14.06.03, 21.35 Uhr
51 cm, 3670 g**

**freuen sich die stolzen Eltern
Hella und Arno Martin
Hinterdorfstr. 27 in Eigeltingen**

*Am 10.1. oh wie nett,
wurde aus einem Solo ein Duett.
So, damit es jeder weiß,
wir heiraten am 28. 6. in „Weiß“.*

**Ribana
Hackenjos**
geb. Gadde



**Steffen
Hackenjos**

Das Schönste auf der Welt ist umsonst und doch unbezahlbar

Wir freuen uns über die Geburt unserer Tochter



Lena

1. 6. 2003, 5.11 Uhr, 55 cm, 4510 g

Anja und Uwe Schmidt, Franz-Schubert-Str. 31, Stockach

Danke

an alle, die meinen Mann, unseren Vater und Opa

Giovanni Zambrano

auf seinem letzten Weg begleitet haben.
Ganz besonders bedanken wir uns für die Blumen- und
Geldspenden und für die zahlreichen schriftlichen
Beileidsbezeugungen.

Gottmadingen, im Juni 2003

**Michela Zambrano
Maria Zambrano
Massimo und Sandra mit Marilena Zambrano**

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von meiner lieben Frau,
Mutter und Oma

Editha Gatz

geb. Sur

*13.8.1923 †22.6.2003

Johannes Gatz
Wolfgang Gatz mit Familie
André Gatz mit Frau

78224 Singen/Htwl., Waldstraße 6
(früher Aluminiumstraße)

Die Trauerfeier findet im engsten
Kreis statt.

Er wurde all zu früh aus dem Leben gerissen

Fred Blohorn

1954-2003

Wir haben ihn in aller Stille beigesetzt.

Elvira Mendrok
mit Kindern

1,3 Promille: »Hatte ein Bier«

Konstanz (bud). Schleuser, Alkoholsünder und Schwarzarbeiter sind Zoll, Polizei und Bundesgrenzschutz bei einem gemeinsamen Sondereinsatz in Konstanz ins Netz gegangen. Die Beamten kontrollierten nach eigenen Angaben 177 Personen und 95 Fahrzeuge. Vier Personen wurden vorläufig festgenommen. Gegen drei Männer aus Sri Lanka und Pakistan ist ein Verfahren im Zusammenhang mit Schleusertätigkeit eingeleitet worden. Ein 23-jähriger Autofahrer aus dem Raum Württemberg hatte laut Alcomat 1,3 Promille, obwohl er nach eigener Darstellung nur ein Bier getrunken haben wollte. Außerdem sind sechs Bußgeldverfahren wegen des Verdachts der illegalen Beschäftigung eingeleitet worden. Ein 45-jähriger Niederländer erhielt eine Anzeige, weil er in Deutschland ein Auto gekauft, es aber für die Rückfahrt in seine Heimat nicht versichert hatte.

Neuer Hai im »Sea Life Centre«

Konstanz (bud). In das Süß- und Meerwasseraquarium »Sea Life Centre« in Konstanz zieht ein neuer Star ein: Blacky der Hai. Sein neues Zuhause ist das 320.000 Liter fassende Großbecken der neuen Mittelmeer-Ausstellung. Das »Sea Life Centre« erwartet Blacky am Mittwoch, 25. August, um 17 Uhr.

Sozialstation erneuert Fahrzeug-Flotte

Kreis Konstanz (hd). Die Sozialstationen Markdorf, Salem, Stockach und Überlingen haben ihre Fahrzeug-Flotte erneuert. 70 neue Ford Fiestas wurden über Ford Emminger auf drei Jahre geleast. Der Geschäftsführer der Sozialstationen, Wolf - Rüdiger - Weber (2.v.links), betonte bei der Übergabe der Fahrzeuge an die Pflegedienstleiterinnen, dass diese Erneuerung des Fuhrparks bereits zum zweiten Mal mit dem Partner Emminger abläuft. Der Fahrzeugbestand war überaltert. Die Mitarbeiterinnen der Sozialstationen müssen heute Tag und Nacht mobil sein. Dazu brauche es sichere und leistungsstarke Fahrzeuge, so Weber. Vor allen Dingen entscheidend für die Sozialstationen ist der schnelle Service inklusive Hol -



Zuverlässigkeit, Ersatzteil-Logistik und umfassender Service sowie der kollegiale Umgang mit dem Emminger- Team unter der Leitung von Betriebsleiter Jürgen Koppenhöfer (2.v.rechts) und Verkaufsleiter Nutzfahrzeuge Walter Gundlach(rechts), haben den Sozialstationen den Sprung über den See leicht gemacht. Der neue Geschäftsführer der Emminger Gruppe, Jürgen Weisser (4.v.rechts), dankte bei der Übergabe für die große Aufgabe. swb-Bild: Georg Harder

Wann ist ein Mann ein Mann?

Die Eiseles haben in 25 Jahren über 4000 Menschen beraten

Singen (li). Seit 25 Jahren besteht die psychologische Beratungsstelle in Singen, seit 25 Jahren teilen sich Britta und Frieder Eisele den einen Arbeitsplatz. Über 4000 Menschen haben sie in dieser Zeit beraten. Drei Sitze und drei Leitungen haben sie hinter sich, seit 1999 haben sie ihren Platz unter dem Dach der Diakonie gefunden, für die Gunter Hamburger beim Empfang im Singener Bonhoeffer-Zentrum gratulierte und die richtigen Worte fand: Die Eiseles hätten in der Zeit viele Steine aus ihrem Weg geräumt, vor allem aber für ihre Ratsuchenden. Hamburger und Dekan Dieter Schunck überreichten den Jubilaren einen Apfelbaum. Schunck hatte dazu die Antwort auf die Frage parat, wo Gott wohne: Im Himmel, aber seine Praxis habe er auf Erden. Liebe, Respekt und die gegenseitige Wertschätzung nannte Hamburger als wesentliche Faktoren für das Zusammenleben der Menschen. Man müsse die Masken beiseite legen können. Bevor Walter Fröhlich den humorvollen Schlüsselpunkt des gut besuchten Fests setzte, zeigten Britta und Frieder Eisele, welche Ansätze die Beratung nutze. Britta Eisele untermalte dies mit einem alten Hit: Weitergehen, immer nur nach vorne sehen, die Welt mit neuen Augen sehen. Die Wahrheiten über das menschliche Zusammenleben in der Krise ließ die 120 Gäste oft an Atem an-

halten. Britta Eisele beginnt wie ihr Mann gerne mit der Körpersprache. Sie zeigt, was es heißt, wieder festen Boden unter den Füßen zu haben. Sie spricht mit den Frauen am Anfang über deren Lebensgeschichte. Das sei oft so traurig, weil da nichts da sei! Eine große Leere sei zu spüren. Viele Abläufe seien gleich: gearbeitet, gegeben - am Ende krank und/oder depressiv. Sie fördert das Hineinhören in sich selbst, das Entdecken des Kindes in der Frau. Destruktive Botschaften sollen umformuliert werden. Und dann kommt eine zentrale Botschaft: »Du darfst Fehler machen!« Frauen müssen ihr Selbstbewusstsein finden. »Wann ist ein Mann ein Mann«, fragte Frieder Eisele mit dem Grönemeyer-Lied. Er imitierte die oft geforderte Lässigkeit des Mannes, die sich schon beim Gang zeigt. Aber es ist eben keine ehrliche Lässigkeit. Er sieht sich drei Gruppen von Männern konfrontiert: Die Jungen müssen zu sich selbst finden, soziale Fertigkeiten dabei entwickeln. Eisele stellte es fast provokativ in den Raum: Ein Mann ist ein Mann, wenn er schwere Schläge wegstecken kann! Das gilt eben auch bei dem Verlust der Freundin, was nicht zur Alternative Selbstmord oder rechtsradikale Gewalt ausüben führen darf. Also: Gewalt gegen sich oder andere. Die Männer im Mittelalter haben dann neben Beziehungsproblemen

Sorgen rund um die Arbeit. Hier sieht Eisele immer wieder den Ansatz, den Männern wieder Zuversicht und den aufrechten Gang zu vermitteln. Und dann der Tipp an die Männer über 50: Loslassen lernen! Und so den neuen Lebensabschnitt neu definieren und genießen. Eindrucksvoll war die Paarberatung, die beide Psychologen im Spiel zwischen Nähe und



Ein symbolträchtiger Apfelbaum zum Dienstjubiläum in der psychologischen Beratungsstelle der Diakonie in Singen: Dekan Dieter Schunck (links) überreicht ihn Britta und Frieder Eisele im Beisein von Gunter Hamburger. swb-Bild: li

5 Klassen lindern Not

Kreis Konstanz (li). Wieviele junge Menschen nach den Sommerferien ohne Schulsitz oder Ausbildungsplatz dastehen werden, weiß auch nach der Sitzung des Kultur- und Schulausschusses des Kreistags am Montag niemand so genau. Mit 500 Jugendlichen wird für das Berufsvorbereitungsjahr gerechnet. Die kommen aber auch möglicherweise aus jenem Kreis, der nach der Mittleren Reife dennoch mit leeren Händen dasteht. Landrat Frank Hämmerle will es nochmals mit einer Lehrstellenbörse im Zusammenwirken mit Arbeitsamt und Kammern versuchen. Die verschiedenen Berufsgruppen sollen beieinanderstehen, die Jugendlichen sollen auf die Vertreter zugehen können und ihren Lehrvertrag gleich mitnehmen können. Fünf weitere Klassen wird es für das Berufskolleg ab Herbst geben. Ein kaufmännisches BK und eines für die Fachhochschulreife (nur mit abgeschlossener Lehre) sollen in Konstanz hinzukommen. Ein BK Soziales kommt in Radolfzell. Offen ist, wo ein kaufmännisches BK und eines mit Technik/Medien angesiedelt werden sollen. Alles sei eigentlich noch nichtöffentlich, tat Landrat Frank Hämmerle heimlich. Die Grundentscheidung des Oberschulamts scheint gefallen zu sein. Keine Bewegung gibt es bei weiteren Zügen an Berufsbildenden Gymnasien im Kreis. Auch beim neuen Zweig Biologie an der Mettnaushule steht bei den neuen Sitzerrhebungen nur eine Null. Das will Hämmerle noch ändern. Veronika Netzhammer klagte, das duale System scheine bei der Ausbildung immer mehr ins Hintertreffen zu geraten. Der Kreis sei jetzt durch die Zusatzklassen »relativ gut bedient«.

Tag des Ausbildungsplatzes

680 Jugendliche suchen Lehrstelle

Konstanz (hd). Die Lage bei den Ausbildungsplätzen hat sich im Vergleich zum Vorjahr weiter verschlechtert. Beträchtlich größer als vor Jahresfrist ist dabei vor allem die rechnerische Lücke zwischen unbesetzten Ausbildungsplätzen und unversorgten Bewerbern. Zum Ende des Berufsberatungsjahres im September zeichnet sich bundesweit ein Defizit von 60.000 bis 70.000 Lehrstellen ab. Mit einer Last-minute-Aktion, dem Tag des Ausbildungsplatzes am 24.Juni, sollten jetzt alle Hebel in Bewegung gesetzt werden: Josef Paul Gamp, Direktor des Arbeitsamtes Konstanz und Franz - Josef Rath, Kundenbereichsleiter, fordern die Betriebe im Landkreis auf, in ihren Ausbildungsanstrengungen nicht nachzulassen. Beide appellieren an die Unternehmen, alle offenen Ausbildungsplätze jetzt bekannt zu geben. Und wer nicht mehr ausbildet, so Gamp, solle den Entschluss trotz schwieriger Auftragslage nochmals überdenken. Lehrlinge, die im Sommer 2003 mit ihrer Ausbildung beginnen, äußerte Bereichsleiter Rath, stünden frühestens im Herbst 2006 als Fachkräfte zur Verfügung. Zudem werden laut demographischen Prognosen die Schülerzahlen ab 2007 stetig sinken. Deshalb rät Josef Paul Gamp allen Betriebsinhabern, den Fortbestand ihres Unternehmens in den nächsten Jahren durch die Ausbildung von qualifiziertem Berufsnachwuchs zu sichern. Im Bereich des Arbeitsamtes Konstanz haben deshalb anlässlich des bundesweiten Tages des Ausbildungsplatzes die Berufsberater und Arbeitsvermittler im direkten Gespräch mit Firmen und Behörden für zusätzliche Ausbildungs-

plätze geworben. Durch diese Aktion will das Arbeitsamt erreichen, dass ausbildungswillige Jugendliche eine Ausbildungschance möglichst in ihren Wunschberufen erhalten. Mitte Juni kann die Berufsberatung aktuell etwa 400 Lehrstellen anbieten. Gleichzeitig suchen etwa 680 Jugendliche einen Ausbildungsplatz, der ihren Wünschen und ihrer Eignung entspricht. Angebot und Nachfrage sind nicht deckungsgleich: Teilweise entsprechen die Bewerber nicht den Wünschen der Ausbildungsbetriebe. Andererseits sind die Berufswünsche der Jugendlichen zu wenig am Arbeitsmarkt der Region ausgerichtet. Am Tag des Ausbildungsplatzes suchten die Berufsberater auch Firmen auf, die ihre freien Ausbildungsplätze bisher nicht besetzen konnten.

Ausbildungsstellen fehlen in folgenden Berufen: Arzthelferin, Bürokaufmann/-frau, Elektroinstallateur/-in, Fachinformatiker/-in, Floristin, Friseur/-in, Gärtner/-in, Zierpflanzenbau, IT-Systemelektroniker/-in, Industriekaufmann/-frau, Industriemechaniker/-in, Kaufmann/-frau im Einzelhandel, Kraftfahrzeugmechaniker/-in, Mediengestalter/-in, Speditionskaufmann/-frau und Schreiner/-in. Firmen, die nicht am 24. Juni aufgesucht wurden, können ihre zusätzlichen Ausbildungsstellen der Berufsberatung mitteilen. Kontakt und Info: Tel. 07531 585-454, FAX 07531 585 359, E-Mail: Konstanz.Berufsberatung@arbeitsamt.de oder 07731 8206 319, FAX 07731 8206-349 E-Mail: Singen.Berufsberatung@arbeitsamt.de



Heute drängen viele Jugendliche in die beruflichen Vollzeitschulen der Region. Clevere suchen trotzdem eine Ausbildungsstelle, denn die Schule werden Ablehnungen aussprechen müssen. swb-Bild: hd

Clevere suchen sofort

Kreis Konstanz (hd). 6700 Schulabgänger sind es dieses Jahr, früher ging ein Drittel davon in die weiterführenden Schulen. Heute drängen viele in die beruflichen Vollzeit-Schulen, wie Berufskolleg oder einjährige und zweijährige Berufsfachschulen. In diesem Jahr gibt es einen so nicht da gewesenen Ansturm: Die Schulen haben dem Arbeitsamt signalisiert, dass es wesentlich mehr Anmeldungen gibt. Im kaufmännischen Bereich sind die Plätze bereits vierfach belegt. Dieses Jahr werden deshalb mehr Ablehnungen erfolgen, als in den Vorjahren. Das heißt, wenn diese Jugendlichen spätestens zu Beginn des Schuljahres merken, dass sie nicht mehr wissen wie es beruflich weitergeht, weil der geplante Schulbesuch nicht möglich ist, dann werden diese jungen Menschen zusätzlich auf den Ausbildungsplatz - Markt drängen. Das Arbeitsamt hat im Vorfeld versucht, dies den Jugendlichen klar zu machen. Der Knackpunkt liegt auch bei den Schulen, die sich aus juristischen Gründen schwer tun, schon jetzt vor Vorliegen der Abschluszeugnisse Absagen zu erteilen. Clevere werden sofort zum Arbeitsamt gehen und nach Lehrstellen suchen, andere werden erst am 9. September nach den Ferien merken, dass sie nicht wissen was sie machen sollen.

ANZEIGEN

Handy defekt?

- * Preisgünstige Reparatur
- * Kostenlose Rücknahme von Handy's
- * Rücknahme von Druckerpatronen

Öffnungszeiten tägl. von 9.00-12.00 u. 14.00-18.00
Feldbergstraße 66 · Singen · **Telefon 077 31/79 1520**

GARTEN- + FREIZEITMÖBEL
Eisen-Auer GmbH
Georg-Fischer- / Ecke Rudolf-Diesel-Str.
78224 Singen · Industriegebiet
Tel. 0 77 31/8 30 7-0

Montag-Freitag 7.³⁰-17.³⁰ Uhr
Samstag 8.⁰⁰-12.⁰⁰ Uhr
oder nach Vereinbarung!

Neue Kinderwagen eingetroffen
inkl. Softtasche, Schwenkschieber und Luftkammerräder, neue Farben 2003
nur € 279,-
Baby- + Kinderfachmarkt
RAPELKISTE
In Rielasingen (hinter Aldi)
Tel. 0 77 31 / 91 80 80

盆栽庭園
Bonsiagarten Gehrental
Bonsai Urlaubspflege
€ 0,50 pro Tag
C. Rutzka, Gehrentalstr. 8,
78579 Neuhausen ob Eck
Worndorf Tel. / Fax 07777/7570,
Geschäftszeiten:
Di.-Fr. 15.00 – 19.00 Uhr
Sa. 9.00 – 15.00 Uhr

ÄRZTETAFEL
Dr. Uwe Basset
Zahnarzt
Brühlstraße 7 · 78315 Radolfzell
Telefon 077 32 / 30 33

Ab Montag,
dem 30. Juni ist
unsere Praxis
wieder geöffnet.

HNO-Praxis
Dr. Troll
Ärztelhaus, Kreuzensteinstr. 7
Singen, Tel. 0 77 31 / 6 63 13

Die Praxis ist vom
30.6. - 4.7.03 geschlossen
Vertretung durch die anwesenden
HNO-Ärzte in Singen und Radolfzell

Praxis
Dr. med. M. Cologne
Urlaub vom
30.6. - 25.7.2003
Vertretung:
Dr. Missalek
Dres. med. Oexle/Wiesendanger
Dr. Sauter-Servaes
Dr. Stadie
Dr. Vogt

BEILAGENHINWEIS
Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

Gesamtausgabe: Media Markt, Singen
Autohaus Blender, Radolfzell

Teilausgaben: Mode Vögel, Stockach
Takko, Radolfzell
OBI, Singen
Scala, Emmingen
NKD, Rielasingen-Worblingen
Wohnland Hauber, Orsingen-Nenzingen

Am Samstag/Sonntag, dem 28.6./29.6.2003, werden über das **Wochenblatt** folgende Prospekte verteilt:

Gesamt: **Teilgebiete:** Markant Nemelka Markt, Überlingen am Ried

Zustell-Service
– Frau Janine Basin –
Telefon 0 77 31/88 00-30
– Herr Andreas Kutschker –
Telefon 0 77 31/88 00-44

Singer Wochenblatt GmbH & Co.
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Herbstgala in Trossingen
Dr. Ernst-Hohner-Konzert
Sonntag 05.10.2003
mit Alpentrio Tirol,
Roman und Manuel
Stargast:
Hansi Hinterseer
Beginn 18.00 Uhr

Ticket-Service:
0 74 25/32 68 83,
0 74 25/42 43

ALOE-VERA – Frischpflanzensaft 99% natur
Handgeschält – Kaltgepresst – mit Ballaststoffen – Anbau Mexico – IASC Zertifikat –
1 Ltr. € 20,80 * 6 x 1 Ltr. € 108,00**
***Aloe-Vera Hautgel 99% natur 250 ml € 12,20**
Lieferung auf Rechnung ab € 60,00 frei Haus
WTF Freecall 0800-96 23 700 E-Mail: wtf@wtf-aloe-vera.com* – www.wtf-aloe-vera.com

Blockhütten
direkt vom Hersteller
ab 50 bis 100 mm
Bohlenstärke

z.B. Typ „Olof“, 24 m², mit Iso-Fenstern, statt 4.845,- € **3.045,- €**
inkl. Anlieferung, Gratiskatalog anfordern
Wickinger Blockhütten · Tel. 0 33 62/88 79 22

MÜNCHOW MÄRKTE
frisch · freundlich · sauber
SEIT 07.06.2003 samstags:
in Moos bis 20.00 Uhr **in Singen bis 18.00 Uhr**

city markt singen Mo. bis Fr. 9.00-19.00
Sa. 8.00-18.00
neukauf moos Mo. bis Fr. 8.00-20.00
Sa. 8.00-20.00
neukauf tengen Mo. bis Fr. 8.00-19.00
Sa. 8.00-14.00
neukauf rielasingen Mo. bis Fr. 8.00-20.00
Sa. 8.00-16.00

Fleisch, Wurst und Geflügel

Schweineschnitzel saftig und zart 1 kg 4.44	Salamiaufschnitt 1A 100 g 0.99
Grillsteak vom Schweinehals 1 kg 5.99	Pommersche Leberwurst fein 100 g 1.29
Fleischspieße vom Schwein 1 kg 8.99	Rauchschinken gegart 100 g 1.29
Frische Truthahnschnitzel oder -braten 1 kg 6.66	Schwäbische Schinkenwurst 100 g 0.59
Kalbsbraten aus der Schulter oder Hals 1 kg 9.99	„Aostelli“ Backschinken mit Kräutern der Provence 100 g 1.49

Obst und Gemüse

Tomaten Span., Hkl. I 1 kg 1.19	Aprikosen Holl./Gr., Hkl. I 1 kg 1.99
Eissalat Dt., Hkl. I Stück 0.49	Limetten Mex. Stück 0.19

Frisch-Fisch

Frisches Seelachsfilet 100 g 0.59	Matjes-Sahnetopf 100 g 1.39
frische Sardinen 100 g 0.79	ger. Bücklinge 100 g 0.69

Käse frisch von der Theke

Schwarzwaldcreme 24% Fett i. Mjchanteil, cremiges Milchmischerzeugnis mit frischem Schnittlauch/Knoblauch 100 g 0.79	Zyprien Halloumi Käse 43% Fett i.Tr., würziger Käse aus Schafs-/Ziegen-/Kuhmilch, ideal zum Grillen 100 g 1.19
Zott Allgäuter Hartkäse 45% Fett i.Tr., nussartig, mild im Geschmack 100 g 0.59	Frz. Henri IV 60% Fett i. Tr., auch leicht 32% Fett i.Tr., cremig-frischer Weichkäse 100 g 1.19

Tiefkühl – Molkerei

Landgut Hähnchenschenkel Hkl. A, gefroren 1000-g-Beutel je 1.49	Ehrmann Quarkzubereitung Magerstufe 0% Fett 500-g-Becher je 0.59 (1000 g = 1.18)
Iglo Rahmspinat Minis tiefgefroren 450-g-Packung 0.75 (1000 g = 1.67)	Kraft Philadelphia Frischkäsezubereitung verschiedene Sorten 200-g-Becher je 1.15 (100 g = 0.58)
Dr. Oetker Pizza Ristorante verschiedene Sorten, tiefgefroren z.B. Speciale 330 g Packung je 1.99 (1000 g = 6.03)	Ferrero Milchschnitte 5er, Kinder Pingui 4er, Kinder Maxi King 3er oder Kinder Grill. Rhino 5er Packung je 0.89

Sortiment

Jacobs Café Krönung, Krönung light, free, mild vacuum gemahlen oder Krönung Ganze Bohne 500-g-Packung (1000 g = 5.98) 2.99	Hakle Toilettenpapier Recycling Camille 8x180 Blatt oder Ultra Soft 8x140 Blatt, 3-lagig Packung je 2.99
Maggi Fix Produkte verschiedene Sorten Packung je 0.49	Spee Megaperls, Megaperls Color 1,35 kg Nachfüll. / 18 WI (1 WL = 0.16) oder Spee Gel 1,5 l / 20 WL (1 WL = 0.14) Packung je 2.79 (1000 g = 2.07)
Kressi Kräuterwürzig Essig (1000 ml = 1.05) 750-ml-Flasche 0.79	Softlan Weichspüler verschiedene Sorten (1000 g = 1.93) 750-ml-Flasche je 1.45
Heinz Feinkostsaucen verschiedene Sorten 180-ml-Fl. je 0.99 (100 ml = 0.55)	Henkell Sekt trocken weiß oder rosé (1 l = 5.32) 0,75-l-Flasche 3.99
Zentis Belfrutta Konfitüre (1000 g = 3.31) 450-g-Glas je 1.49	Bacardi Carta Blanca, Black oder Gold 37,5% Vol. 0,7-l-Flasche 9.99 (1 l = 13.32)
Südzucker Geleerzucker 1-kg-Packung 1.29	Vino Frizzante „Malvasia“ (1 l = 2.65) 0,75-l-Flasche 1.99

ANGEBOT DER WOCHE
Sikkens-Holzschutzlasur
Cetol HLS, 2,5-Liter-Eimer **42,70 € 30,- €** (12,- € je Liter)
Sil-Fassadenfarbe
10-Liter-Eimer **65,95 € 49,50 €** (4,95 € je Liter)

Preise NUR beim Kauf beider Artikel gültig – 79,50 €.
Sie sparen über 29,- € gegenüber dem Einzelkauf.
Angebot gültig vom 25.6. – 1.7.2003
Maier's-Dekoland, Singen, Rudolf-Diesel-Str. 17
Tel. 0 77 31/88 08-53 · Fax 88 08-40

LIEGEN
ACCESSOIRES

alles in OBI
Große Auswahl an handgefertigten
mexikanischen Terrassen- und Grillöfen

Aztekenofen
Manolo
bibergünstig!
statt 29,99 € **39,99 €**

Feuerschale Yuca
bibergünstig!
statt 29,99 € **39,99 €**

Partyfeuer
für Ihre Grill- und Gartenparty
Brenndauer ca. 1 1/2 Std.
bibergünstig!
statt 29,99 € **5,99 €**

OBI Singen-Süd, Georg-Fischer-Str. 29, Tel. 077 31/78 91 10
http://www.obide.de

Irre, Trend
Haarschnitt inkl.
Strähnen-Behandlung
(Farbe oder Tönung)
oder Dauerwelle für
Sie & Ihn, nur
€ 39,-

FRISEURSCHULE ZIEGER
BODENSEE
Münsterplatz 5 · 78462 Konstanz · Tel.: 0 75 31/2 70 11
Wessenbergstr. 13 · 78462 Konstanz · Tel.: 0 75 31/2 75 77
9:00 - 17:00 Uhr • Coupon bitte mitbringen!

Einladung
zum
Sommerfest und Jubiläum

Wir laden Sie herzlich zu unserem
Sommerfest ein, bei dem wir in
diesem Jahr gleichzeitig das
40-jährige Jubiläum des
Michael-Herler-Heims begehen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Samstag, 28. Juni 2003
AWO-Seniorenzentrum
Michael-Herler-Heim
Malvenweg 33
78224 Singen

AWO
Seniorenzentrum
Michael-Herler-Heim

Programm
10.30 Uhr Begrüßung
Herr Matthias Frank,
Einrichtungsleiter
10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst,
Herr Pastor Gunz und
Herr Pfarrer Bohnert
11.30 Uhr Mittagessen
11.30 Uhr Unterhaltungsmusik,
Herr Heinz Kraus
14.30 Uhr Kaffee und Kuchen
14.30 Uhr Seniorenschor Hohentwiel

Veranstaltungsende gegen 16.30 Uhr

Für die Kinder ist eine Hüpfburg vorhanden.
Essen und Trinken gegen Kostenbeitrag.

Glückliche Insel: Als wohl einziges Gemeindeoberhaupt im Kreis Konstanz nimmt der Reichenauer Bürgermeister Volker Steffens an hohen Insel-Feiertagen die Parade der Bürgerwehr ab. Und die Fahne des Großherzogtums Baden weht dabei kurz auf der Rathausestreppe. Dass die Reichenauer ein kühnes, verwe-

genes Geschlecht und scharfe Büchsen-schützen waren, wusste schon Freiheitskämpfer Friedrich Hecker 1848. Schon damals erzählte man, dass, wenn der See gefriert, der Reichenauer seine Pelzmütze darauf wirft, und wenn das Eis nicht bricht, er ausruft: »Tragt's die Mütze, muss es auch den Mann tragen«. -hd-



25. JUNI 2003

»Rock am Segel«-Nichts wie hin

Festival für die Jugend wartet mit vier Super-Bands auf

Radolfzell. »Rock am Segel« steigt in diesem Jahr am 28. Juni. Die Veranstaltung von Radolfzeller Jugendlichen für Jugendliche der Region lockt seit drei Jahren an das Radolfzeller Seeufer, im vergangenen Jahr kamen über 3000 Musikbegeisterte aus 200 Kilometern Umkreis an das Konzertsegel.

Zwar konnte in diesem Jahr aufgrund der Finanzlage kein Top Act wie »Die Happy« im vergangenen Jahr verpflichtet werden, dennoch gelang es den Organisatoren, dem Jugendgemeinderat Radolfzell und den SMV der Radolfzeller Schulen, vier interessante Bands zu verpflichten.

Der Opener kommt aus Zürich. »N.O.E.A.«, ist die an Jahren älteste Band bei »Rock am Segel«, obwohl erst vor anderthalb Jahren gegründet. N.O.E.A., das sind vier Ausnahmemusiker aus dem Umfeld der ACM Musikhochschule Zürich. Sie werden ab 17 Uhr mit rockigen Klängen aufwarten. Alles in allem eine solide und dennoch innovative Truppe.

»Itchy Poopzkid« aus Esslingen wird das Konzertsegel in einen Hexenkessel verwandeln. Deutliche Anleihen des Westcoastpunk zeichnen sich auf ihrer CD ab, die Texte sind unverblümt. Mit viel Witz und Charme überbrücken die Jungs die Probleme ihrer Generation.

Aus Kreuzlingen kommt »Orange Marmelade«. Die fünf Kreuzlinger konnten letztes Jahr beim internationalen Emergenza-Festival einen beachtlichen 5.



»Orange Marmelade« aus Kreuzlingen heizt den Besuchern des diesjährigen »Rock am Segel« am kommenden Samstagabend so richtig ein.

Platz belegen. Ihr melancholisches Soundgewebe, dominiert durch die herausstechende Sängerin Petra Haas, beschert einem immer wieder Gänsehaut. Die Songs werden stets von der satten Groovesession (Bassist Rugy, Drummer Franco) gestützt, die Einwürfe und Soundteppiche von Keyboarder Mattia präzise ohne zu dominieren und die Licks von Gitarrist Andrej sprechen eine warme, einfühlsame Sprache. Die Band kann man getrost als Lokalmatadoren bezeichnen, rockte sie schon auf dem Zeltfestival, im K 9 oder im Oscar's. Hedliner bei »Rock am Segel« ist »Arson« aus Köln. Einhämmernde Rap-vocals, die sich in sehnsuchtsvollen und eingängigen Gesangslinien auflösen verbunden mit einem fetten Gitarrensound und einer treibenden Bass-Schlagzeug-

sektion, das ist der Brennstoff mit dem Arson zündet.

In Radolfzell wird die bühnenerfahrene Band in einer rund einstündigen Show das Publikum zum Toben bringen.

Ab 22 Uhr heizt DJ Norman von der Crossing all over Truppe ein. Crossing all over - dies steht für einen der erfolgreichsten Sampler der letzten Dekade. Wer dann immer noch nicht genug hat, kann ab 1 Uhr zur Afterparty ins Viva oder s'Bokle zum Weiterfeiern gehen. Die Preise sind jugendfreundlich: die Eintrittskarte kostet im Vorverkauf beim WOCHENBLATT 5 Euro, im Abendverkauf 7 Euro. Für Bewirtung ist bestens gesorgt.

INFO Infos gibt es auch unter www.rockamsegel.de

Krönungsmesse vom Vokalensemble

Gaienhofen (of). Gleich zweimal tritt das Vokalensemble Gaienhofen zusammen mit der klassischen Philharmonie Gaienhofen am kommenden Wochenende auf.

Am Samstag, 28. Juni, 19 Uhr, in der Stadtkirche St. Georg in Stein am Rhein und am Sonntag, 29. Juni, 19 Uhr, in der Kirche St. Meinrad Radolfzell wird die bekannte Krönungsmesse Missa in C-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart aufgeführt.

Zur Einstimmung erklingt Bachs Suite No. 3 in Dur, weiter stehen Werke von Händel, Telemann, Albinoni und J.L. Bach auf dem Programm.

Unter der künstlerischen Gesamtleitung von Siegfried Schmidgall werden in dem Konzert als Solisten Caroline Melzer (Sopran), Barbara Kasper (Alt), Gunter Katzenmaier (Tenor), Heiko Dierschke (Bass), Mareike Kirchmann (Altblockflöte), Mathias Braun (Trompete), Andre Pfitzenmaier (Trompete) auftreten.

In langer Probenarbeit, unter anderem an einem Chorwochenende in St. Trudpert im Münstertal hat sich der Chor sehr intensiv auf das vielseitige Programm vorbereitet. In den beiden Kirchen sind der Chor und das Ensemble längst keine Unbekannten mehr und haben in frühen Auftritten viele Freunde gewonnen.

Karten im Vorverkauf gibt es beim Verkehrsbüro Gaienhofen (07735/81823), bei der Christlichen Buchhandlung Jona in Radolfzell (07732/58081) sowie beim Tourist-Service Stein am Rhein (0041/52/7422090).

INHALT

WAS WANN WO

Viele Kulturtipps für die kommenden Tage auf unserer Serviceseite. **Seite II**

VERANSTALTUNGEN

In Richtung Supersommer. Parties und Events gibt es auf. **Seite III**

WO IST DAS?

Es geht in die fünfte Runde beim großen Wochenblatt-Bildersuchspiel. **Seite IV**



Mit 14 Jahren veröffentlichte Birelli Lagrene seine erste Platte »Routes to Django« - und wurde als Wunderkind an der Gitarre gefeiert. Er ist ein reifer Musiker geworden. Nach Jazzrock-Ausflügen kehrt der gebürtige Elsässer mit seinem »Gypsy-Projekt« an seine Wurzeln zurück, eine Referenz an die Manouches, Sinti und Gitanos. Der Jazzclub Singen konnte mit Unterstützung des »Migros Kulturprozent« dieses außergewöhnliche Konzert nach Singen holen. Es findet statt am Samstag, 28. Juni, 20.30 Uhr, in der Gems in Singen.

WAFRö - die 1000.ste

Zum 1000. Mal schreibt Walter Fröhlich seine Kolumne im Wochenblatt. **Seite IX**

VEREINE

Aktuelle Nachrichten von Vereinen, Verbänden und Organisationen aus der Region. **Seite IV**

So erreicht man den bunten Hund: Per Fax: (0 77 31/88 00-83 33), E-Mail: (knochen@wochenblatt.net) oder im Wochenblatt abgeben

Helfen mit ein paar Schritten zu Fuß

Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. Nach unserem Pfingsturlaub in Frankreich waren mein Chef und ich wieder unterwegs zur Dämmererschoppenrunde.

Großes Hallo und viel zu erzählen gab es; schließlich waren alle bis auf Manfred über

Pfingsten verreist.

Der Bodensee, Zürich, das Montafon, Freiburg und der Kaiserstuhl waren die Reiseziele gewesen.

Alle berichteten über die schönen und doch nicht zu weiten Ausflüge an diesem verlängerten Wochenende. Dieter beschrieb den chinesischen Garten in Zürich so plastisch, dass sich jeder in der Runde vornahm, demnächst mal wieder nach Zürich zu reisen. Das Fazit der Runde war ein Loblied auf den Hegau und den Bodensee; denn in welchem Landstrich hat man so viele unterschiedliche und abwechslungsreiche Ausflugsziele direkt vor der Haustür. Selbst Mailand und das Mittelmeer locken an einem verlängerten Wochenende.

Manfred stimmte ein in den Lobgesang. Er war zu Hause geblieben und machte Touren im Hegau und im Hinterland des Bodensees. Abends dann noch ein erfrischendes Bad im See, dann ließ auch der Daheimgebliebene den Tag gemütlich ausklingen.

Bei seinen Runden ist Manfred aber mal wieder drastisch vor Augen geführt worden, dass es Gleiche und Gleichere gibt. Da wurde von den Stadtoberen der WOCHENBLATT -



Hauptstadt ein rigoroses Vorgehen gegen Falschparker angekündigt und auch in die Tat umgesetzt. Ein besonders strenger Blick galt und gilt den Behindertenparkplätzen. Dies aus Sicht des bunten Hundes völlig zu Recht. Was hat z. B. ein zwanzigjähriger Fußballspieler oder ein bekannter junger Schauspieler mit sei-

nem Auto auf einem solchen Parkplatz zu suchen, das muss doch ernsthaft gefragt werden. Diese Herrschaften können ohne Probleme einen entfernteren Parkplatz aufsuchen. Natürlich parkt es sich besonders gut auf den extra großen Parkplätzen. Zumeist liegen sie auch noch am Beginn eines Parkplatzes oder sehr nah an den Fußgängerzonen und damit an den Geschäften, also ideal für einen schnellen Einkauf.

Sind diese besonderen Parkplätze besetzt, hat der betroffene

Behinderte große Probleme. Auf "normalen" Parkplätzen ist das Verlassen des Wagens für einen Rollstuhlfahrer fast nicht möglich, weil der Platz fehlt. Drastische Geldbußen für die Falschparker und der Einsatz des Abschleppdienstes sind in diesen Fällen wirklich zu bejahren. »Seit letzten Samstag allerdings bin ich

von der Existenz unterschiedlicher Gesetze für Falschparker überzeugt«, erzählt Manfred weiter. »Am letzten Samstag machte ich mich auf den Weg in den Stadtpark. Vor dem Haupteingang des Rathauses in der WOCHENBLATT - Hauptstadt ist ein einzelner Behindertenparkplatz. Der Parkplatz war von einem Dienstwagen mit einer Freiburger Autonummer belegt. Die Hecktüre und die Seitentür waren auf. Offensichtlich wurde hier etwas aus- oder eingeladen. Zurück aus Stadtgarten und Park und beim Rathaus ums Eck, stand der Dienstwagen immer noch da. Jetzt allerdings habe ich mir die Dienstkutsche genauer angeschaut. Alle Türen waren abgeschlossen. Kein Rollstuhlfahrerausweis im Wagen, kein Rollstuhlfahrerzeichen am Wagen, kein Ausweis über eine Sonderparkgenehmigung. Es gibt also Parkvorschriften für Normalsterbliche und Sondervorschriften für Dienstwagenfahrer. Das finde ich nicht gut.«

Da hat Manfred Recht. Weder Pkws von gesunden Menschen noch Dienstwagen gehören auf diese besonderen Parkplätze. »Freuen Sie sich liebe WOCHENBLATT - Leserinnen und - Leser, wenn Sie gesund sind und gehen Ssie im Interesse der behinderten Menschen ein paar Meter weiter«, das wünscht sich Ihr bunter Hund.



Zu Gast bei... Walter Fröhlich

Wenn wir heute stolz auf den alemannischen Dialekt in der Region sind, dann hat Walter Fröhlich seinen beträchtlichen Teil dazu beigetragen. Walter Fröhlich wurde zum Botschafter nicht nur des Dialekts, sondern der »Dialektik«, mit der die geborenen und »reingeschmeckten« Alemannen im Hegau und am See das Leben angehen. In Radolfzell 1927 geboren, aufgewachsen in Konstanz, 1952 bei der damaligen Alusingen gelandet, hat er 1997 das Bundesverdienstkreuz für seine »Dialektik« erhalten. Walter Fröhlich, der seine Mundart auch gerne als »filousofisches« sieht, weil da nicht nur der Alefanz, sondern auch der »Filou« ein bisschen drin steckt, hat eine Dachkammer in seinem Haus in der Singener Nordstadt. Dort entsteht seine Dialektik, dort brütet er manchmal über den 100.000 Kleinigkeiten, die für so manche Spannung zwischen den Menschen sorgen, dort kann er aber auch manchmal über Geistesblitze an der Schreibmaschine jubeln. Und gelegentlich ruht er sich einfach auch nur auf seinem Kanapee aus, das zur Einrichtung dieses Arbeitszimmers gehört. 1000 Folgen sind es mit dieser Ausgabe, die Walter Fröhlich inzwischen für das WOCHENBLATT in 25 Jahren verfasst hat.

Lieber Wafrö...

ich möchte Ihnen ganz herzlich zu Ihrer 1000. Folge Ihrer alemannischen Dialektik gratulieren – und damit auch dem Wochenblatt mit seinen Lesern, weil die gemeinsame Idee mit einer so erfolgreichen Zusammenarbeit verbunden war und ist. Ich schätze Wafrö sehr, und nicht nur was er im Wochenblatt und seinen Büchern schreibt, sondern auch weil es immer sehr viel Spaß gemacht hat, zusammen zu arbeiten. Was ich bemerkenswert finde, ist, dass Wafrö sehr viele Dinge sehr deutlich aussprechen kann, und doch damit nie einen Menschen verletzt hat. Das ist die wahre Kunst seiner Dialektik und es ist hervorragend, was er damit im Wochenblatt geschaffen hat. Lieber Wafrö, ich danke Ihnen ganz herzlich und wünsche mir, noch viel von Ihnen zu lesen zu bekommen.

Carmen Frese-Kroll
Verlegerin des
Singener Wochenblatts

»Mundart ist die Brücke zur Heimat«

Herr Fröhlich, sie haben nun rund 25 Jahre Mundart verfasst, sie sind sozusagen zum Inbegriff der alemannischen Mundart geworden, wurden kürzlich sogar als der Thadäus Troll der alemannischen Mundart und des Hegaus betitelt und haben viele große Auszeichnungen bis zum Bundesverdienstkreuz für ihre »Dialektik« bekommen. Wie hat das angefangen?

Walter Fröhlich: Eigentlich bin ich über die Schwäbische Mundart an meine Mundart gekommen. Radio und Fernsehen hatten in den 70er Jahren mit »Omnibus« die schwäbische Mundart salonfähig gemacht. Hier bei uns hatte Bruno Eppler mit der alemannischen Mundart begonnen und darüber entdeckte ich meinen eigenen Dialekt wieder.

»Viel Echo bekomme ich von »Preußen«, die meine Dialektik benutzen, um Zugang zur alemannischen Sprache zu bekommen.«

Sie hatten aber nicht gleich den Mut, aus sich selbst eine Marke zu machen?

Begonnen hat es mit dem kleinen Büchlein »Alemannisch für Anfänger«, das durch die Initiative von Heiner Schmid im Wochenblatt erschien und sich jeweils einem Buchstaben des Alphabets widmete. Weil es so viel Resonanz darauf gab, wurde die Tradition begonnen, daraus Bücher zu machen, es ist ja inzwischen ein ganzes Dutzend geworden. Und vom »Alemannisch für Anfänger« wurden inzwischen über 40000 Bücher verlegt! Nach einigen Wochen hatten wir damals allerdings das Alphabet durch. Da wurde eine Kunstfigur geboren: Urban Klingele. Das war eher eine Art Schutz für mich, denn ich bin ja in Konstanz aufgewachsen, habe also den Konstanzer Dialekt gelernt, und hatte die ganz große Befürchtung, dass man mich damit im Hegau nicht ernst nehmen würde. Nach ein paar Folgen im Wochenblatt fragten sich sehr viele Menschen, wer dieser Urban Klingele denn nun sei. Das Erfreulichste für mich war, dass ich auf einer Vernissage meines Freundes Bruno Eppler war und er mich anstieß und fragte: »Wer ist dieser Urban Klingele mit seinen guten Mundarttexten, den möchte ich gerne kennen lernen.« Da konnte ich ihm ganz gestrost sagen, dass Urban Klingele jetzt gerade vor ihm steht. Weil »Urban Klingeles saudumme Gosch« aber auch ein Stück Programm war, nämlich über die Mundart manches ein wenig hochzunehmen, blieb das Pseudonym für die Öffentlichkeit noch eine ganze Weile bestehen. Nach ein paar Jahren wurde Wafrö's alemannische Dialektik daraus, auch da ist der Doppelsinn des Worts »Dialektik« mein Programm. Davor hatte es schon Walter Fröhlich's »würziges Wochenragout« im Schwarzwälder Boten gegeben.

1000 mal was Gutes zu schreiben, mit dem man zufrieden ist, das ist wahrscheinlich unmöglich?

Es gab einige Unterbrechungen, aus gesundheitlichen Gründen, die notwendig waren. Das Schlimmste ist natürlich das weiße Blatt Papier auf dem man beginnen muss mit schreiben. Vor allen Dingen geht es ja darum, jede Woche etwas abzuliefern. Manchmal sind es gerade die Folgen, von denen ich meine, sie seien mir eigentlich nicht so gut gelungen, auf die ich die größten Reaktionen bekomme. Und Briefe von treuen Lesern gibt es sehr viele auf meine »Dialektik« aus der ganzen Welt, sogar ins Norddeutsche wird es von einer Frau übersetzt. Die Hegauer und Alemannen in Amerika und der ganzen Welt

können den Wafrö über das Wochenblatt sogar im Internet lesen. Der Dialekt in der Dialektik, das ist für viele Menschen, die aus dieser Gegend stammen oder ihre Vorfahren hier haben auch eine wichtige Brücke in die Heimat.

»Es gibt natürlich auch richtige Sternstunden, in denen mich einfach die Muße küsst.«

Gibt es nicht manchmal schlaflose Nächte, wenn sie eine neue Folge schreiben wollen?

Schlaflose Nächte sind es eigentlich weniger, manchmal gab es schon Einschlafschwierigkeiten. Es ist aber oft so, dass mir plötzlich etwas einfällt. Und weil ich es ganz bestimmt nicht vergessen möchte, stehe ich dann lieber in der Nacht auf und schreibe es gleich auf, damit ich es nicht wieder vergesse. Ich habe mir auch einen Zettelkasten angelegt, in den alle Redewendungen, Aphorismen und Sprüche, besondere Worte hineinkommen aus dem ich dann etwas für eine neue Folge aussuchen kann, wenn mir wirklich vor dem weißen Blatt Papier nichts mehr einfallen würde. Es gibt natürlich auch richtige Sternstunden, in denen mich einfach die Muße küsst.

»Die Mei«, also Ihre Frau, spielt ja in vielen ihrer Folgen eine ganz große Rolle. Ist sie Ihre Frau Ihre große Inspirationsquelle für die Dialektik?

Es sind schon die besten Glossen die aus dem Zusammenleben »mit der Mei« entstanden sind. Das hat auch die stärksten Reaktionen der Leser hervorgerufen, denn darin spiegelt sich das wieder, was das Zusammenleben der Menschen im Alltag an Liebenswertem, an Widersprüchen und auch an kleinen Streitereien entwickelt. Darin kann sich der ganz normale Mensch wieder finden, der oft ganz ähnliche Erfahrungen im Zusammenleben mit anderen Menschen macht. Ich möchte ja auch den Menschen einen Spaß damit machen, und freue mich darüber, dass auch der eine oder andere Intellektuelle sich über meine »Dialektik« freut. Es sind die 100.000 Kleinigkeiten des Alltags, die die Dialektik auch so spannend machen. Einmal hat mich nach einer Lesung im Schwäbischen eine Frau angesprochen und meinte, »das ist genau so, als ob sie in unserem Schlafzimmer gestanden hätten.« Die Menschen können sich dadurch auch

wieder erkennen und nehmen sich vielleicht selbst nicht mehr ganz so ernst in ihrer Alefanzigkeit.

Aus dem Schreiben wurde auch das Vortragen der Dialektik. Aus dem Schreiber wurde ein Radio- und Fernsehstar.

Der Kreis hat sich schnell erweitert. Die Leute wollen mich hören und sehen. Aus den Folgen im Wochenblatt wurden die besten herausgesucht und dann wurde ein um das andere ein Buch daraus. Lesungen führe ich inzwischen sogar in Gegenden bis Ulm, Stuttgart, Freiburg, Waldshut und in der Schweiz durch. Und es ist nicht nur so, dass ich die Schwaben mag, weil ich durch sie meine Mundart entdeckt habe. Die Schwaben mögen mich auch sehr gerne hören.

Gab es auch Kritik an ihrer Dialektik.

Es sind schon eher positive Rückmeldungen die ich bekomme. Viel Echo bekomme ich von »Preußen«, die meine Dialektik benutzen, um Zugang zur alemannischen Sprache zu bekommen. Kritik kommt aber oftmals anonym, insbesondere, wenn ich mal ein kommunalpolitisches oder politi-

sches Thema aufgreife. Manchmal gibt es auch Kritik von frommen Fundamentalisten, die mich einfach gelegentlich missverstehen. Betrübt ist für mich aber, wenn es dann den Beifall von der falschen Seite gibt, wenn die »Rechten« einen Text loben wie kürzlich den über »Denk ich an Deutschland in der Nacht...« Die sollten darüber eigentlich nicht klatschen.

»Ich möchte ja auch den Menschen einen Spaß damit machen, und freue mich darüber, dass auch der eine oder andere Intellektuelle sich über meine »Dialektik« freut.«

Herr Fröhlich, sie haben sehr viele Ehrungen für ihre Arbeit bekommen, die ihren Einsatz für die Mundart und die 100.000 Kleinigkeiten im Zusammenleben der

Menschen bestätigen. Eigentlich könnten sie sich ja jetzt auch in Ruhe zurücklehnen und ihren Erfolg genießen. Denken sie über einen schriftstellerischen Ruhestand nach?

Das bestimmt nicht. Wafrö's alemannische Dialektik ist eine Art Gehirnjogging für mich. Die Anforderung, nach wie vor jede Woche eine neue Folge zu schreiben, hält mich geistig fit. Und solange es meine geistige Gesundheit zulässt werde ich auch gerne weitermachen. Bis mich eines Tages dann Briefe erreichen in denen steht »s' wird Zeit, dass du aufhörst...«

Einen Computer werden Sie sich wahrscheinlich nie zulegen?

Ich habe sehr lange Zeit auf einer mechanischen Schreibmaschine gearbeitet, seit einigen Jahren habe ich eine elektrische Schreibmaschine, auf der ich nur immer eine Zeile im Voraus sehe, bevor die gedruckt wird. Das reicht mir auch.

Herr Fröhlich, vielen Dank für das Gespräch.

Das Gespräch führte Oliver Fiedler

**Wafrö's
alemannische Dialektik**

S isch en schöne Summerobed und zu allem na au no Dreifaltigkeitssunntig. Do derf mer jo nint schaffe, hot's bi unserne Vorfahre gheiß. It emol ge bade derf mer a dem Tag, suscht wird mer vum Himmel schwer gschtroft. Tatsächlich isch min Freund us de Kindertag, wo am glieche Tag uf d'Welt kumme isch wie i, isch der am Dreifaltigkeitssunntig ane 1946 bim Bade z'Gundholze versoffe. Gsund ussem Krieg kumme und denn des. I hon no nie glaubt, dass des de Himmel gsi isch, wo min Freund »Männe« hot schterbe loo, aber i moß zuegä, dass i am Dreifaltigkeitssunntig au nie ebbes gschaffet hon. Bis etz wenigstens, denn etz hon i a dem schöne Obed denkt, i känn doch mei »Dialektik« schriibe, no känn i se am Mäntig abliefe, wo i am Mäntig sowieso ko Ziit zum Schreibe hon.

Weil i alle mine Artikele nummeriert hon, do hon i dem, wo i etz grad tipp, d'Nummer »1000« gäe künne. Also wemmer mi froge dät, no dät i sage, des isch ä echt's Jubiläum. Tausendmol ä Gschichtle schriibe, jede Woch ons, und des guete zwanzg Johr lang, do derf mer doch au weng ä Freid hon, oder it. Bevor i afgange hon mit Schreibe, hot mi doch weng de Wunderfitz blooget, wie denn des afgange hot und wie des zwanzg Johr lang gloffe isch. Anno 1977 isch mer die Idee mit dem »Alemannisch fir Anfänger« kumme und noch 18 so Ufsätzle war denn s'Alfabeth durch und s'Bertele Mattes-Stoffel hot des Hefle gschtaltet mit dem Dolke. Am 25.2.78 homer bi de Buechhandlung Greuter s'erscht mol ä Signierschtund gmacht und seither sind iber 40000 vu däne alemannische Wörterbüechle i d'Welt naus. Weil des de Lüt so gfalle hot, isch de domolige Schefredaktör Heiner Schmid uf die Idee kumme, mer känn doch die Mundart-Artikele wiitermache und am 2. März anne 78ge isch zum erschte Mol »Urban Klingeles saudumme Gosch« im WOCHENBLATT gschtande. Etz isch der »Urban Klingele« gloffe, bis mer mei böse Kranket anne 86-87 s'Läbe so verleidet hot, dass i et emol meh hon min Name schriibe künne, geschweige denn ä Ufsätzle fir mei Zeitung. Aber de Heiner hot a mich glaubt und hot mi wieder dezue brocht, dass i wieder hon afgange

schreibe. S'isch gottlob wieder ufwärts gange, bis i de November 1990. Domols homer en Redaktör kriegt, en Dokter us Österreich, der hot mer it grad guet tue. Es sind herrliche Leserbrief kumme, weil i numme gschriebe hon. Vume Paul Hansen us Iznang, vu de liebe Klara Ramsperger us Hoppetenzell und vu dem leider früh verschtorbene Hans-Günter Bäurer us Stockach. Die hond kuraschiert gschriebe, sie wetted de Urban Klingele wieder lese und am 3.1.1991 ischer wieder erschiene, under de Überschrift »Wafrö's alemannische Dialektik«. Des war denn scho d'Nummer 361 i minere Sammlung. Min Widersacher, der wuchtige Dokter, isch wieder ge Österreich und bald druf en Herztod gschorbe, obwohl der arm Kerle ersch Mitte Vierzge war. De Hans Paul, de »Li«, min alte Kolleg ussem SCHWABO, isch denn de Schefredaktör wore und mine alemannische Gschichtle sind wiitergloffe und etz sind ufs mol 1000 drus wore, en günschtige Zeitpunkt zum Ufhöre. Soll i oder soll i it? Ehrlich gsagt hon i des Gfihl, dass alleweil no Mensche ä bissele Schpaß a dere Dialektik im WOCHENBLATT hond und fir die mach i no ä bitzele wiiter, bis mer d'Gsundheit vunim selber en Riegel vorschiebt. I bin mer nadierlich driber im Klare, dass i ab etz bim Nummeriere vu mine Artikele dra denke moß: Des ward die erschte und die letzschte Tausend!

Spannendes Radspektakel in Singens Süden



Hohgarten 3, 78224 Singen, Fon + Fax 077 31 / 66 030



Ecke Scheffel-/Hegastraße 14, 78224 Singen



KAFFEE
KAFFEE-MASCHINEN
GROSSKÜCHENTECHNIK

H.G.S.,
Robert-Bosch-Str. 11
78239 Rielasingen
Tel. 0 77 31 / 5 48 40
Fax 0 77 31 / 5 48 41

NICKL Automobile

Verkauf aller Fabrikate • Geländewagen



Bohlinger Straße 23
D-78224 Singen/Htbl.
Telefon 0 77 31 / 6 42 29
Telefax 0 77 31 / 6 61 90



maxiPlus
Ringkette mit Folgeschutz
für Leichtmetallräder

Tel. 0 77 31 / 6 60 11 • Fax 0 77 31 / 6 60 01
http://www.ottinger.de • info@ottinger.de

Singen (mu). Das erste Highlight der neuen Saison auf der Singener Radrennbahn steht am Donnerstag, 26. Juni an. Dann wird sich neben den talentierten Nachwuchsfahrern ein halbes Dutzend Steherduos auf der Singener Radrennbahn ein spannendes Stellichein geben und in drei harten Rennen um Siege und Punkte kämpfen. Am selben Abend geht auch der 4. Lauf der Sommerbahn-Meisterschaft im 200-Meter-Oval über die Bühne. Startschuss für das Spektakel in Singens Süden ist um 18.45 Uhr, wenn das Ausscheidungsfahren der Schüler und Jugend eingeläutet wird. »Wir wollen Leben auf die Radrennbahn bringen«, so der Tenor der engagierten RIG-Riege. Dem Team hinter dem Vorsitzenden und erfolgreichen Schrittmacher Thomas Baur liegt besonders die Nachwuchsförderung am Herzen.

In drei Rennen werden den beiden Lokalmatadoren Vater Helmut und Sohn Thomas Baur vor allem der Schweizer Steherelite das Leben schwer machen. Der erfahrene Rene Aebi mit dem Italiener Giusi Azeni an der Rolle wird als ganz heißer Favorit gehandelt. Doch auch Baur senior mit dem Sindelfinger Routinier Gerd Dörich an der Rolle ist nicht zu unterschätzen. Ihr Debüt als Team geben Thomas Baur und Daniel Pallicki, und Martin Hund startet hinter Ex-Weltmeister Peter Staiger. Nicht zu unterschätzen sind die beiden Eidgenossen Marc Kerker und Hans-Jörg Weber. Drei Ste-

herläufe sind für Donnerstagabend vorgesehen, die zwischen den Disziplinen der Sommerbahn-Meisterschaft gefahren werden. Kontinuierlich steigern sich die Rundenzahlen

von 75 über 100 bis 125 Runden. Für Radsportfans ein willkommener Event, um auf Singens Radrennbahn wieder einmal prickelnde Wettkampfluft zu schnuppern.



Hoch her gehen wird es am Donnerstag, 26. Juni auf der Singener Radrennbahn: Ein internationales Steherrennen mit Top-Besetzung sowie der 4. Lauf der Sommerbahn-Meisterschaft stehen auf dem Programm. swb-Bild: ts

Bücheler & Martin

FACHHANDEL FÜR BAUSTOFFE
Singen, Rudolf-Diesel-Straße
Tel.: 07731/87440 (Industriegebiet)

SCHUH MARKT-KNEER
Hadwigstr. 5, Singen
gegenüber Wochenblatt

Wir machen Lust
auf Schuhe.
Läufer
SINGEN · SCHEFFELSTRASSE

Grenzgänger-Information

August-Ruf-Str. 16, Tel. 0 77 31 / 68 000
(über Brillen Fielmann)

Südstadt-Lotto

Rielasinger Straße 43 /
Friedrich-Ebert-Platz
Spezialisiert hat er sich auf System- + Sportwetten.

200 kostenlose, ebenerdige Parkplätze

Geöffnet: Mo. – Fr.: 8.00 – 20.00 Uhr • Samstag: 7.30 – 16.00 Uhr

E neukauf
EDEKA

ac
aach-center
Bahnhofstraße 10
stockach

Sulger



frisches
**Schweine-
Geschnetzeltes**
verschieden
gewürzt
1 kg € 5.55

Galbani Mozzarella

100 g = € 0.55



125 g Packung je

€ 0.69

Ferrero Milchschnitte

5er-Packung



1 Stück = € 0.18

Packung je

€ 0.89

Langnese Kleineis

verschiedene Sorten,
tiefgefroren

z.B. 420 ml

Packung

1 l = € 4.74



Packung je

€ 2.99

Dr. Oetker Pizza

Ristorante

verschiedene

Sorten,

tiefgefroren

z.B. 330 g

Packung

100 g = € 0.60



Packung je

€ 1.99



Frische
**Fleisch-
Spieße**
auch gewürzt
1 kg € 8.99



frische
Makrelen
1 kg € 5.90



Reblochon
französischer
Weichkäse aus
Rohmilch
45% Fett i. Tr.
100 g € 1.99



Gegrillte Makrele

Gegrillte Makrele

Makrelen kennen Sie vor allem geräuchert. Dabei lässt sich Makrele wunderbar grillen und entfaltet dabei einen lecker-würzigen Eigengeschmack.

Die Makrelen können etwas mehr Hitze vertragen, im Vergleich zu vielen Feinfischarten, und schmecken am besten mit Limetten- oder Zitronenscheiben belegt, leicht gesalzen und gepfeffert (aus der Mühle).

Möchten Sie gefüllte Makrelen grillen? Dann benötigen Sie für die Füllung etwas Lauch, Karotten, Sellerie, Salz und Pfeffer sowie etwas Butter und frische gehackte Petersilie zur Abrundung.

Das Gemüse in kleine Streifen schneiden und alles möglichst gleichmäßig durchmischen und damit die Makrele füllen.



So grillt man Fisch:

- Fisch darf nicht zu heiß gegrillt werden, sein feines Filet verdient schonende Garung.
- Fisch mit Haut kann direkt auf den Rost gelegt werden, jedoch sollte dieser eingefettet werden - damit nichts anbrennt.
- Fischfilets ohne Haut bitte immer auf Alufolie legen.
- Salzen, würzen oder kräutern bitte erst nach dem Grillen, da Salz dem Filet Wasser entzieht und Kräuter leicht in der Hitze verbrennen.
- Fische oder Fischfilets bitte vorsichtig wenden, da sie sonst leicht aus der Form geraten.

Hela Grillsaucen

verschiedene Sorten

100 ml = € 0.40



400 ml Flasche je

€ 1.59



280 g Glas je

€ 1.29

Bonduelle Goldmais

100 ml = € 0.19



425 ml Dose je

€ 0.79

Mr. Brown Coffee

verschiedene Sorten

100 ml = € 0.48



250 ml Dose je

€ 1.19



**Pitu Cachaca
Premium**
40% Vol.

1 l = € 13.56

0,7 l Flasche je

€ 9.49



**Hagnauer
Sonnenufer
Müller-Thurgau**
auch trocken

1 l = € 6.39

0,75 l Flasche je

€ 4.79

Randegger Apfelschorle

1 l = € 0.81



Kiste mit
12x 0,7 l Flaschen je
zzgl. € 3.30 Pfand

€ 6.79

Warsteiner

1 l = € 1.20



Kiste mit 20 x
0,5 l Flaschen je
zzgl. € 3.10 Pfand

€ 11.99

...so muss Einkaufen sein! Achten Sie auch auf unsere Kundenzeitung »Diese Woche«

Angebote gültig ab Mittwoch, 25.6.2003 / KW 26
Irrtum vorbehalten. – Solange Vorrat reicht.

Nachbarschaftstreff „Lilje“ öffnet seine Türen

Jetzt endlich stehen die Türen der „Lilje“ offen: Mit der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Andreas Renner für den Nachbarschaftstreff in der Südstadt und der 20 000-Euro-Spende der Deutschen Bank, Stiftung Alfred Herrhausen – „Hilfe zur Selbsthilfe“, kann das Projekt im Rahmen der „Sozialen Stadt“ erfolgreich starten.

Ohne die große finanzielle Unterstützung, ohne das Engagement vieler Jugendlicher (die am FSTJ-Projekt „Freiwilliges Soziales Trainingsjahr“ im Langenrain teilnehmen) und den Einbezug der Lokalen Agenda 21 wäre „Lilje“ nicht zustande gekommen, berichtete Dietmar Johann von der SPD-Fraktion bei Übergabe der am Berliner Platz liegenden Räumlichkeiten. Damit erhält das Bundesförderprogramm „Die soziale Stadt“ zusätzlich zum FSTJ einen weiteren wichtigen Schwung in Singen, unterstrich Udo Engelhardt, Leiter der AWO. Mit dem Nachbarschaftstreff „Lilje“ sollen kulturelle und soziale Barrieren überwunden werden. Daher ist es ein Treff, welcher der gesamten Stadtteilbevölkerung offen steht. „Doch ganz besonders wollen wir

natürlich auch die Jugendlichen ansprechen, die oftmals die Erfahrung des Versagens machten“, so Engelhardt.

Bislang entwickelten die Projektinitiatoren schon einige Ideen, wie das Programm der „Lilje“ aussehen kann: So sind beispielsweise ein preiswerter Mittagstisch sowie das Internetcafé ein erster fester Bestandteil. Das meiste allerdings wird sich erst entwickeln: „Was geschehen soll, haben wir bewusst offen gelassen“, fügte Engelhardt hinzu, „denn erst das Leben in der Lilje wird dies erweisen.“

Auch Schirmherr Renner begrüßt den neuen Stadtteiltreff der Südstadt mit großem Enthusiasmus „Lilje ist ein idealer Treffpunkt, um die eigenen Initiativen auszuweiten.“ Daher sagte der Singener OB „Jederzeitige Hilfe“ zu. Der Erfolg des Programms „Soziale Stadt“ werde sich jetzt in ganz besonderem Maße zeigen, denn bislang sei der bauliche Aspekt im Vordergrund gestanden. „Nun bringen die sozialen Projekte Bewegung in die Stadt“, betonte Renner. Noch liegt ein weiter und offener Weg

vor „Lilje“, doch mit der großzügigen Spende der Alfred Herrhausen-Stiftung konnte der Treffpunkt mit einer warmen und gemütlichen Atmosphäre ausgestattet werden, konnte sogar ein Auto speziell für „Lilje“ besorgt werden.

Für Bertram Greif, Direktor der Deutschen Bank Singen, und Bernhard von Pfuhlstein, dem Stiftungsbeauftragten, ist gerade der neue Treff ein gelungenes Projekt der „Hilfe zur Selbsthilfe“. Und so wünscht sich Pfuhlstein, dass eine „fetzig-e Einrichtung auf die Beine gestellt wird“.

Doch auch viele andere Singener Firmen standen „Lilje“ hilfsbereit gegenüber: „Schon allein die spontane Unterstützung von Altana in Höhe von 2000 Euro war eine wichtige Ermutigung für das anfänglich vage Projekt“, meinte Engelhardt.

Viel „Hand-Arbeit“ investierten insbesondere die Jugendlichen vom FSTJ, denn sie packten bei den gesamten Aufbauarbeiten und beim Umzug mit an. – Ein schöner und erfolgversprechender Beginn mit viel Engagement.



Dank einer Spende der Alfred-Herrhausen-Stiftung konnte der Nachbarschaftstreff „Lilje“ realisiert werden. Darüber freuen sich (von links): Rosi Meffert, Bernhard von Pfuhlstein, OB Andreas Renner, Bertram Greif, Dietmar Johann und Udo Engelhardt.



Hunderte von Luftballons stiegen beim Start zum Hegau-Halbmarathon in die Lüfte, dann begann der Lauf, der für viele zum „heißen Rennen“ wurde. Doch trotz der Hitzetemperaturen konnte Alfonsin Longoron den Rekord brechen.



1276 Läuferinnen und Läufer dabei

Kenianer bricht Rekordzeit

Die Rekordzeit beim Hegau-Halbmarathon brach der Kenianer Alfonsin Longoron um acht Sekunden: Er brauchte eine Stunde und 6 Minuten für die 21-Kilometer-Strecke – und lief schlichtweg „mörderisch“, so der Eindruck von Alfred Klaiber, seines Zeichens Vorsitzender des Organisationskomitees und Fachbereichsleiter der Abteilung „Sport“. Beste bei den Frauen: Ulrike Ott. Sie lief nach einer Stunde, 26 Minuten und 58 Sekunden ins Ziel ein. Im Ganzen waren 1276 Läuferinnen und Läufer in Singen unterwegs, wobei 746 Personen sich am Hegau-Halbmarathon beteiligten und 269 sich für die 10-Kilometer-Strecke entschieden, die übrigen Läufer zählten zu den Bambini und Kindern.

Die Organisatoren des bekannten Singener Halbmarathons sind durchweg zufrieden, denn alles verlief reibungslos, sowohl in der Vorbereitungsphase als auch dann am entscheidenden Tag. Rund 240 Helfer leisteten vollen Einsatz, sorgten für das Wohl der Läufer und der Besucher. Wenn auch der Andrang in diesem Jahr nicht ganz so enorm war wie in den Vorjahren, so galt den Sportlern wieder einmal großes Besucher-Interesse. „Wir mussten diesmal zwei entscheidende Nachteile in Kauf nehmen“, berichtet Klaiber. Neben den Pfingstferien habe natürlich auch die lange Hitzeperiode dazu beigetragen, dass viele Leute sich spontan umentschieden hätten. „Das aber ist besser so, denn somit gab es

auch nur eine sehr geringe Unfallquote: Einzig zwei Läufer mussten ins Krankenhaus und sind inzwischen wieder wohl auf“, fügt Klaiber hinzu. Im kommenden Jahr wird der Termin für den Hegau-Halbmarathon wegen der Kommunalwahlen erst später, am 20. Juni, stattfinden. Auch die Uhrzeit steht jetzt schon fest: Gestartet wird wieder um 9 Uhr, denn „das hat sich wirklich bewährt“, betont Klaiber. Nur mit dem frühen Start konnten die Läufer die Halbmarathonstrecke auch bei drückender Hitze meistern.

Sieger Alfonsin Longoron erhielt für seinen neu aufgestellten Streckenrekord eine zusätzliche Prämie von 380 Euro – eine Stiftung des City Ring.

Jugendaktionstag 2003

Attraktionen im Stadtpark

Der Jugendaktionstag ist inzwischen zu einer festen Größe im Singener Veranstaltungskalender geworden. Am kommenden Samstag, 28. Juni, gibt es ab 14 Uhr wieder ein vielfältiges Programm zum Mitmachen und Zuschauen für Kinder und Jugendliche jeden Alters. Auf und in der Nähe der Gerns-Wiese ist also jede Menge los.

Ein sechs Meter hoher Kletterturm wird das Gelände überragen – und wartet darauf, von mutigen Gipfelstürmern bestiegen zu werden. Am Seil gesichert, versteht sich. Wer noch nicht weiß, was „Bungee run“ ist, sollte es unbedingt einmal ausprobieren: An einem Bungeeseil festgebunden, läuft man los, bis das Seil sich spannt, immer mehr Widerstand bietet und einen mit Schwung zurückschnellen lässt – bis zur weichen Landung auf dem Luftkissen. Auch ein Fahrzeugparcours nach dem Motto „Alles was rollt“ darf in der Abteilung „Action“ nicht fehlen.

Wer es ruhiger und kreativer mag, der kann sich unter Anleitung einen „Traumfänger“ basteln oder Skulpturen aus Ytong-Steinen herstellen. Auch die beliebte Malschaukel ist wieder im Einsatz. Zwei „Seiten“ aus dem überdimensionalen Malbuch des Projektes „Jugend macht Kunst“ können von den Kindern bemalt werden.

Dass der Jugendaktionstag in den letzten Jahren immer vielfältiger geworden ist, verdanken die Veranstalter auch den verschiedensten Kooperationspartnern. So ist die Baseball-Abteilung des DJK Singen mit ihrem „Schlagkaffig“ vertreten. Dort kann jeder erste Baseball- (Fortsetzung auf Seite 3)

Baugebiet „Haasenäcker“

Neuer Spielplatz für die Kinder in Beuren

Als das Baugebiet „Haasenäcker“ mit 150 Wohneinheiten in Beuren entstand, äußerten viele Familien den Wunsch nach einem neuen Spielplatz. Jetzt wurde er eröffnet.

Der junge Spielplatz weist eine kleine Vorgeschichte auf: Die Stadtverwaltung Singen, der Gemeinderat und der Ortschaftsrat haben zwar die notwendigen Voraussetzungen geschaffen, doch die hohen Kosten machten es erforderlich, dass die Beurener Bürgerinnen und Bürger sich mit einer Selbstbeteili-

gung in Höhe von 20.000 Mark mit einbringen mussten. So wurde eine Elterninitiative unter Leitung von Dieter Bormacher gegründet. Ihr Einsatz war dabei so groß, dass weit mehr als die geforderte Eigenleistung zusammen kam: Bei der Einweihung konnte der stolze Betrag von 28.000 Mark überreicht werden. Ortsvorsteher Oexle: „Die Ortsverwaltung dankt allen, die zum guten Gelingen dieses Spielplatzes beigetragen haben, wünscht den Kinder frohes und unfallfreies Spielen.“

Ortsvorsteher Adolf Oexle (rechts) und Stadtrat Johannes Matern – als Vertreter von OB Renner – bei der Eröffnung des neuen Spielplatzes in Beuren.



Arbeitsplatz Stadtverwaltung (31)

„Abhängig von Wetter, Mensch und Maschine“

Wie in jedem handwerklichen Beruf, so absolvierte auch der heutige Abteilungsleiter für „Grün und Gewässer“, Tobias Englerth, erst eine Lehre als Gärtner. Während er seine beruflichen Erfahrungen sammelte, machte er Station auf der Insel Mainau. Englerth erinnert sich gern: „Die Pflanzenvielfalt und Arboretum – die Baumsammlung – sind auf der Mainau einmalig!“

Durch die Tätigkeit in den Beeten des Schlossgartens und im italienischen Rosengarten entschloss sich Tobias Englerth zur Weiterbildung in Hohenheim und legte bald darauf seine Meisterprüfung ab. Mit der neuen Qualifikation fand Englerth schließlich im Sommer vor einem Jahr zur Abteilung „Grün und Gewässer“.

Tobias Englerth und die 36 zugehörigen Gärtner sowie Maschinisten halten alle Grünflächen und Wiesen in Schuss. Zum genauen Verständnis: Grünflächen sind ausschließlich Rasenflächen und Wiesen – die Augenweiden der Stadt mit entsprechend hohem Pflegeaufwand. Englerth leitet dabei die Schaltzentrale zum Erhalt, Anlegen und Pflegen der gesamten Grünflächen.

„Wir arbeiten jeweils in einem Auftragnehmer-Auftraggeber-System“, so Englerths Hinweis. Neben einem Leistungsverzeichnis und wiederkehrenden Daueraufträgen fallen jährlich noch etwa 230 Einzelaufträge der Verwaltung und des Hegau-Klinikums an, die dann spontan eingeflochten werden. Bei Großveranstaltungen (wie beispielsweise dem Hegau-Halbmarathon oder dem Kreissporttag) werden die Anlagen nochmals kontrolliert und gepflegt.

Kein Tag ist wie der andere. Morgens wird das Tagespensum geplant und organisiert. „Man ist ja abhängig von Wetter, Mensch und Maschine“, beschreibt Tobias Englerth den

täglichen Einstieg. Der Anspruch an Geräte und Leute ist hoch, doch der Abteilungsleiter kann sich auf jeden seiner Mitarbeiter „zu 200 Prozent verlassen“.

Gelenkt von Verkehrssicherheitspflichten und der Einhaltung von Sicherheitsvorschriften, organisiert er den Tagesablauf. „Der Dominoeffekt holt uns ein, sollte etwas auf der Strecke bleiben“, (Fortsetzung auf Seite 3)



Tobias Englerth, Abteilungsleiter von „Grün und Gewässer“, kümmert sich auch um die Regeneration der Grünflächen auf den Sportplätzen, wobei – wie hier – beispielsweise Rollrasen ausgelegt werden muss.

Singen – La Ciotat: Begegnung der Jugend

Die deutsch-französische Jugendbegegnung Singen – La Ciotat findet vom 30. Juli bis 19. August statt. Gemeinsam mit einer Gruppe junger Franzosen geht es für die Teilnehmer und Teilnehmerinnen aus Singen zunächst in La Ciotat „rund“. Nicht weniger kurzweilig ist die Freizeit im Singener „Sennhof“.

Im Vordergrund der internationalen Jugendbegegnung steht neben dem Kennenlernen des anderen Landes der persönliche Kontakt der Jugendlichen aus Deutschland und Frankreich untereinander. Das sehr abwechslungsreiche Programm lässt übrigens noch viel Zeit zum Baden und Sonnen am herrlichen Strand von La Ciotat. Teilnehmen können Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren.

Nähere Auskünfte erteilt „AWO-Reisen“ der Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Konstanz, Heinrich-Weber-Platz 2, 78224 Singen, Telefon 958080 oder 958081. E-Mail: reisen@awo-konstanz.de. Internet: www.reisen.awo-konstanz.de.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtverwaltung Singen (HtWL), Oberbürgermeister Andreas Renner, Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion: Rahel Ott (verantwortlich)
Heidemarie-G. Klaas
Telefon 85-107,
Telefax 85-103, E-Mail: presse.stadt@singen.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil, Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt, Hadwigsstraße 2a, 78224 Singen, Tel. 07731/8800-0, Fax 07731/8800-36, E-Mail redaktion@wochenblatt.net



Beuren an der Aach

Verwaltungsstelle	Telefon 45640
Beuren an der Aach	Fax 791771
E-Mail:	singen-beuren@t-online.de
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle	
Montag	14 bis 17 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	9 bis 12 Uhr
Erster und zweiter Freitag im Monat	9 bis 12 Uhr
Sprechzeiten des Ortsvorstehers	
Mittwoch	9 bis 12 Uhr
Freitag	19.30 bis 20.30 Uhr
Stadtteilbücherei	
Montag	15.30 bis 17.30 Uhr

Verschmutzung durch Hunde

Auf privaten Grundstücken (wie zum Beispiel Streuobstwiesen) wird eine unzumutbare Verschmutzung durch Hundekot beklagt. „Die betroffenen Hundebesitzer müssen dafür sorgen, dass ihre Tiere weder private Grundstücke noch öffentliche Flächen verschmutzen“, so der ausdrückliche Hinweis der Ortsverwaltung: „Die Hundehalter werden aus Solidarität anderer Dorfbewohner gegenüber um das nötige Verständnis gebeten“.

Sommerfest der Grundschule

Die Grundschule Beuren an der Aach feiert ein mitsonmerliches Fest. Zur Eröffnung am Freitag, 27. Juni, 18 Uhr, spielt die Guggenmusik „Ohrebuzer“. Die Veranstalter freuen sich besonders, dass das „JUBOB“ Beuren und der Musikverein „Harmonie“ den Abend musikalisch gestalten. Für ein leckeres Speisen- und Getränkeangebot ist gesorgt. In diesem Rahmen werden auch die Ergebnisse der Projekttagge „Spiele“ präsentiert. Die Veranstalter freuen sich über regen Besuch.

Pfarrgemeinde

Eine Vorabendmesse in der St. Bartholomäuskirche findet am Samstag, 28. Juni, 18.30 Uhr, statt.



Bohlingen

Verwaltungsstelle	Telefon 22160
Bohlingen	Fax 52068
E-mail:	singen-bohlingen@t-online.de
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle	
Montag bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag	14 bis 16 Uhr
Mittwoch	14 bis 18 Uhr
Sprechzeiten des Ortsvorstehers	
Mittwoch	8 bis 10 Uhr
und nach Vereinbarung	

Ortschaftsrat tagt

Eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am Mittwoch, 2. Juli, 20 Uhr, im Sitzungszimmer des Rathauses statt. Die Tagesordnung hängt an der Anschlagtafel im Rathaus und im Infokasten aus.

Fundsachen

Beim Sponsorenlauf sind einige Kleidungsstücke und ein Regenschirm liegen geblieben. Die Sachen können auf der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

Trubehueter-Zunft

Der Narrenverein sucht für den Stand an der „Sichelhenke“ noch Utensilien aus Holz, die man zum Mosten benötigt (Fässer, Butten). Wer etwas ausleihen oder verschenken möchte, meldet sich bitte bei Ingrid Müller, Telefon 51575.

Verloren

Ein Handy der Marke „Siemens“ wurde verloren. Der Finder kann sich mit der Verwaltungsstelle in Verbindung setzen.

Frauengemeinschaft

Für die Fußwallfahrt nach Volkertshausen am Mittwoch, 2. Juli, treffen sich die Frauen um 17.30 Uhr auf dem Bohlinger Kirchplatz. Von dort geht es mit Privatautos (Mitfahrgelegenheit) nach Beuren zum Parkplatz am Friedhof, anschließend Wallfahrt nach Volkertshausen. Der Wortgottesdienst beginnt um 19.30 Uhr in der Kirche „St. Verena“.

Sportverein

Sieger beim **25. Fußball-Vereinsturnier** wurden die „Bayern Junioren“ (Herren), bei den Damen siegten die „Heulücher“.

Dieses Jahr wird der **Bohlinger Fanclub des FC Bayern München** 25 Jahre alt. Der Jubiläumsausflug führte die Mitglieder vor zwei Wochen nach Berlin zum Pokalfinale gegen Kaiserlautern. Das Fest zuhause wollen die Fans mit dem ganzen Dorf feiern, dazu gibt es am Sonntag, 29. Juni, ab 10 Uhr ein Jubiläums-Frühschoppen am Aachtalsportplatz. Bei gutem Wetter wird auf dem Parkplatz gefeiert, bei Regen am Clubheim des SV Bohlingen. Einwohner und Gäste sind herzlich eingeladen. Auf der Speisekarte stehen zünftige Spezialitäten (wie Schweinshaxen und Weißwürste) sowie bayerische Getränke. Das Fest findet im Rahmen der Veranstaltungen des Kulturausschusses statt.



Friedingen

Verwaltungsstelle	Telefon 45393
Friedingen	Fax 791775
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle	
E-mail:	singen-friedingen@t-online.de
Montag	8 bis 12 Uhr
Mittwoch bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Sprechzeiten des Ortsvorstehers	
Mittwoch	10 bis 12 Uhr
Donnerstag	19 bis 20.30 Uhr
und nach Vereinbarung	
Stadtteilbücherei	
Dienstag	17 bis 19 Uhr

Abteilungswehr beim Feuerwehrtag

Die Friedinger Abteilungswehr beteiligt sich an den Wettkämpfen beim Kreisfeuerwehrtag (28. und 29. Juni in Volkertshausen).

Vereinsmeisterschaften beim TV

Der Turnverein organisiert die Vereinsmeisterschaft im Geräteturnen am Freitag, 27. Juni, und in der Leichtathletik am Samstag, 28. Juni. Nähere Infos über die jeweiligen Übungsleiter.

„Willibald-Haug-Gedächtnis-Schiessen“

Der Sportschützenverein veranstaltet „vom 5. bis 13. Juli das „Willibald-Haug-Gedächtnisschiessen“. Näheres dazu in der Ausschreibung, die im Schützenhaus aushängt, sowie bei Udo Bieg, Telefon 46958.

St. Leodegar

Die **Frauengemeinschaft** lädt zum nächsten Kaffee- und Spielenachmittag am Donnerstag, 3. Juli, ab 14.30 Uhr in die Unterkirche ein.

Das traditionelle **„Maria-Hilf-Fest“** findet am Sonntag, 6. Juli, statt. Der Festgottesdienst, der von den beiden Kirchenchören Friedingen und Steißlingen mitgestaltet wird, beginnt um 10 Uhr. Rosenkranz: 13.30 Uhr, anschließend Andacht. Bei schönem Wetter wird das Fest mit einem gemütlichen Beisammensein im Freien (bei schlechter Witterung in der Unterkirche) fortgesetzt. Zu Kaffee und Kuchen unterhält der Musikverein. Gegen 15 Uhr ist die Einweihung der neuen Aufzugsanlage vorgesehen. Kuchenspenden werden gerne angenommen und können bei Helga Unger, Telefon 45358, angemeldet werden.

Rentenleistungen

Wer Rentenleistungen möchte, muss einen **schriftlichen Antrag** (bei der örtlichen Verwaltungsstelle) stellen. Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Die Redaktion in eigener Sache

Die Beiträge für die Ortsteilnachrichten sollten bitte ab sofort ausschließlich bei den Verwaltungsstellen eingereicht werden. Dies ist jetzt auch via E-Mail möglich (siehe grauer Infokasten der jeweiligen Gemeinde).

Ihre Redaktion



Hausen an der Aach

Verwaltungsstelle	Telefon 42851
Hausen an der Aach	Fax 789436
E-mail:	singen-hausen@t-online.de
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle	
Dienstag	8 bis 12 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr
Erster Freitag im Monat	14 bis 16.30 Uhr
Sprechzeit des Ortsvorstehers:	
Dienstag	15.30 bis 17 Uhr
oder nach Vereinbarung	
Stadtteilbücherei	
Mittwoch	18.30 bis 19.30 Uhr

Seniorentreff

Zum monatlichen Hock treffen sich die Hausener Senioren am Donnerstag, 3. Juli, ab 14.30 Uhr im Gasthaus „Sonne“. Gäste sind herzlich willkommen.

Abteilungswehr beim Feuerwehrtag

Die Hausener Abteilungswehr beteiligt sich an den Wettkämpfen beim Kreisfeuerwehrtag (28. und 29. Juni in Volkertshausen).

Bastel- und Spieletreff

Das Kindertreff-Team lädt Kinder von sechs bis zwölf Jahren zum Bastel- und Spieletreff am Dienstag, 1. Juli, 16.30 Uhr, im ehemaligen Pfarrhaus ein.

Männervesper mit Vortrag

Der Verein „Männervesper im Hegau“ lädt alle interessierten Männer zu geistiger und leiblicher Nahrung am Freitag, 4. Juli, 19.30 Uhr, in die Eichenhalle ein. Geboten werden ein Vesper, ein Getränk und ein Vortrag (Unkostenbeitrag 8 Euro).

Pfarrrei feiert

Die Pfarrgemeinde St. Agatha feiert am Sonntag, 29. Juni, das 175-jährige Bestehen des heutigen Kirchengebäudes. Der Festgottesdienst beginnt um 10.15 Uhr in der Kirche unter Mitwirkung der Kirchenchöre Bohlingen und Hausen. Im Anschluss daran sind alle Gemeindemitglieder zum Mittagessen in die Eichenhalle eingeladen, wozu auch Gäste aus den Nachbargemeinden willkommen sind. Der örtliche Musikverein spielt zur Unterhaltung. Zu Kaffee und Kuchen am Nachmittag werden die beiden Chöre nochmals ihr Können unter Beweis stellen. Die Besucher erwartet zudem eine reichhaltige Tombola. Kuchenspenden können bei Hildegard Kopp, Telefon 42253, angemeldet werden.

Jugendabteilung SV Hausen

Die F-Jugend beteiligt sich am Sonntag, 29. Juni, ab 10 Uhr an einem **Turnierspieltag in Mülhausen-Ehingen**.

Großes Jugendturnier um den „Sport Müller-Team Cup“ in den Altersklassen F-, E-, D-, C- und A-Jugend: vom 11. bis 13. Juli mit insgesamt 75 Mannschaften.



Schlatt unter Krähen

Verwaltungsstelle	Telefon 42615
Schlatt unter Krähen	Fax 791700
E-Mail:	singen-schlatt@t-online.de
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle	
Montag	8.30 bis 12 Uhr
Dienstag und Mittwoch	13.30 bis 17 Uhr
Donnerstag	13.30 bis 18 Uhr
Die ersten zwei Freitage im Monat	13.30 bis 16 Uhr
Sprechzeiten der Ortsvorsteherin	
Dienstag	15 bis 18 Uhr
Freitag	17 bis 18 Uhr
Stadtteilbücherei	
Donnerstag	17 bis 19 Uhr

Sprechstunden der Ortsvorsteherin

Die Sprechstunden von Ortsvorsteherin Erika Güss fallen wegen Urlaubs bis zum 4. Juli aus. Die nächsten Sprechstunden finden am Dienstag, 8. Juli, von 15 bis 18 Uhr statt.

Haus- und Gartenarbeiten

Auf Grund von Klagen wegen Nichtbeachtung des Paragraphen 6 der Polizeiverordnung (Stadt Singen) zum Schutz

vor Lärmbelästigung bei Haus- und Gartenarbeiten erinnert die Ortsverwaltung daran: Haus- und Gartenarbeiten, die die Ruhe anderer Mitbürger stören können, dürfen nur werktags von 8 bis 12.30 Uhr sowie zwischen 13.30 und 20 Uhr erfolgen. An Samstagen können diese Arbeiten lediglich bis 18 Uhr ausgeführt werden.

„Fördermittel für Renovierungen“

Bezirksschornsteinfegermeister Stefan Hüsges spricht am heutigen Mittwoch, 25. Juni, 19.30 Uhr, im Sitzungszimmer des Rathauses über „Staatliche Fördermittel für Renovierungen von Altbauten und von Gebäuden mit älteren Zentralheizungen oder Einzelfeuerstätten“.



Überlingen am Ried

Verwaltungsstelle	Telefon 22539
Überlingen am Ried	Fax 22539
E-mail:	singen-ueberlingen@t-online.de
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle	
Montag bis Freitag	7.45 bis 11.45 Uhr
Mittwoch	14 bis 17 Uhr
Sprechzeiten des Ortsvorstehers	
Mittwoch	10 bis 11.45 Uhr
Stadtteilbücherei	
Donnerstag	16 bis 19 Uhr

Frauengemeinschaft

Am Mittwoch, 16. Juli, bastelt die Floristin Elisabeth Morschel-Dunkel kleine **Geschenke mit Materialien aus Garten und Natur**. Die Frauengemeinschaft freut sich über eine rege Beteiligung (um einen kleinen Unkostenbeitrag wird gebeten).

Die Frauengemeinschaft lädt herzlich zur **Fußwallfahrt** nach Volkertshausen (St. Verena) am Mittwoch, 2. Juli, ein. Der Wortgottesdienst beginnt um 19.30 Uhr. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Treffpunkt: 18 Uhr an der Kirche in Überlingen. Für die Frauen, die keine große Wegstrecke gehen können, wird eine Minitour um die Kirche angeboten (bitte bei Angela Huber, Telefon 29952, anmelden).

Kirchenchor

Wer Freude und Lust am Singen hat, ist herzlich zur Probe dienstags, 20 Uhr, im Franziskusheim eingeladen.

Kunstaussstellung

Vom 4. bis 6. Juli stellen 18 Künstler unter der Schirmherrschaft von OB Renner Bilder, Objekte und Skulpturen in der Riedblickhalle aus. Öffnungszeiten: Freitag, 20 Uhr (Eröffnung), Samstag, 10 bis 19 Uhr, Sonntag, 10 bis 18 Uhr. Eintritt frei.

Dorfhock

Freitag, 4. Juli
20 Uhr: Vernissage (s. vorherige Meldung).

Samstag, 5. Juli
15 bis 10 Uhr: 5. Überlinger Kunstaussstellung
16 bis 19 Uhr: Eröffnung des 3. Überlinger Dorfhocks – Programmgestaltung durch die örtlichen Vereine.
19 Uhr: Tanz und Unterhaltung mit der bekannten Kapelle „Dampflok“.
Sonntag, 6. Juli
10 bis 18 Uhr: Kunstaussstellung Riedblickhalle.
11 bis 13.30 Uhr: Kinderflohmarkt, Hobby- und Kunstmarkt.
13.30 bis 15.30 Uhr: Frühschoppen mit dem Musikverein Überlingen (Unterhaltung durch den Musikverein Binnigen).
16 Uhr: Öffentliche Verlosung des Dorfquitz.
16 bis 18 Uhr: Unterhaltung mit dem Vororchester des Musikvereins Überlingen am Ried.

Senioren

Der Alternachmittag findet am Mittwoch, 2. Juli, im Gasthaus „Kreuz“ in Überlingen statt.

TSV Überlingen

Die Sportheimgaststätte ist vom 23. Juni bis 8. Juli wegen Betriebsferien geschlossen.

Erfolgreiches AH-Turnier

Beim AH-Turnier konnten folgende Endstände erzielt werden: 1. VfR Engen, 2. FC Radolfzell, 3. SV Mülhausen, 4. 1.FC Rielasingen, 5. FC Böhringen, 6. VfR Worblingen, 7. SV Bohlingen, 8. SV Horheim-Scherzen, 9. PTSV Nordstern Singen-Schlatt, 10. SV Dingelsdorf, 11. FC Lohn/Schweiz, 12. TSV Tengling/Bayern, 13. FC Hilzingen, 14. FV Hellas Singen.

Öffentliche Bekanntmachung

Verordnung zum Schutz vor der Verschleppung der Klassischen Geflügelpest vom 10. April 2003

Auf Grund des § 79 Abs. 1 Nr. 1 in Verbindung mit § 17 Abs. 1 Nr. 1, 4, 7, 11 und 14, des § 79 Abs. 1 Nr. 2 in Verbindung mit §§ 18, 19 Abs. 2 und § 20 Abs. 2 und des § 79 Abs. 1 Nr. 3 in Verbindung mit § 78, jeweils in Verbindung mit § 79 Abs. 1a, des Tierseuchengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. April 2001 (BGBl. I S. 506) verordnet das Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft:

§ 1
Wer Enten, Gänse, Fasane, Rebhühner, Wachteln oder Tauben hält, hat dies der zuständigen Behörde unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt gehaltenen Tiere, ihrer Nutzungsart und ihres Standortes unverzüglich anzuzeigen. Änderungen sind unverzüglich anzuzeigen.

§ 2
Treten in einem Bestand mit Hühnern – einschließlich Perl- und Truthühner –, Enten, Gänsen, Fasanen, Rebhühnern, Wachteln oder Tauben (Geflügel) Verluste von mehr als zwei vom Hundert der Tiere des Bestandes innerhalb von 24 Stunden auf oder kommt es zu einer erheblichen Veränderung der Legeleistung oder der Gewichtszunahme, so ist der Tierhalter verpflichtet, unverzüglich mit der Anzeige nach § 9 des Tierseuchengesetzes eine Untersuchung nach näherer Anweisung der zuständigen Behörde auf das Influenza A-Virus der Subtypen H5 und H7 durchführen zu lassen.

§ 3
Die Durchführung von Geflügelmärkten, Geflügelschauen, Geflügel-ausstellungen und Veranstaltungen ähnlicher Art ist verboten. Die zuständige Behörde kann im Einzelfall die Durchführung derartiger Veranstaltungen genehmigen, sofern Belange der Seuchenbekämpfung nicht entgegenstehen.

„(2) Das gewerbsmäßige Inverkehrbringen von Geflügel ohne vorherige Bestellung.

1. außerhalb der Gemeinde der gewerblichen Niederlassung desjenigen, der das Geflügel in den Verkehr bringt, oder

2. ohne eine solche Niederlassung zu haben,

ist verboten. Die zuständige Behörde kann im Einzelfall das Inverkehrbringen nach Satz 1 genehmigen, sofern Belange der Seuchenbekämpfung nicht entgegenstehen.“

§ 4
Geflügel, mit Ausnahme von Eintagsküken und Tauben, und Bruteier dürfen aus einem Bestand nur verbracht werden, wenn eine innerhalb von 24 Stunden vor der Verbringung durchgeführte tierärztliche Untersuchung des Bestandes keine Hinweise auf das Vorliegen der Klassischen Geflügelpest ergeben hat. Diese Untersuchung ist vom Tierarzt zu dokumentieren. Diese Dokumentation ist beim Verbringen des Geflügels oder der Bruteier aus dem Bestand vom Tierhalter oder vom Transportunternehmen mitzuführen. Der Tierhalter hat der zuständigen Behörde das Verbringen mindestens einen Werktag vorher anzuzeigen. Die zum Transport benutzten Fahrzeuge sind abweichend von § 16 Abs. 1 Satz 1 der Viehverkehrsverordnung unmittelbar vor und nach jedem Transport zu reinigen und zu desinfizieren.

Der Fahrer eines Fahrzeuges, in dem gewerbsmäßig Futtermittel für Geflügel transportiert werden, hat die Räder und die untere Seite des Fahrzeuges unmittelbar vor dem Befahren und nach dem Verlassen eines Geflügelbestandes zu reinigen und zu desinfizieren. Im Falle des Verwendens eines Silofahrzeuges hat der Fahrer dieses zusätzlich zu den Anforderungen nach Satz 1 unmittelbar vor und nach jedem Transport von Futtermitteln für Geflügel zu reinigen und zu desinfizieren. Der Fahrer eines Fahrzeuges nach Satz 1 oder 2 hat über die Reinigung und Desinfektion ein Buch

zu führen und dieses auch auf dem Fahrzeug mitzuführen.

§ 5
Wer Geflügel hält, hat ein Register nach Satz 2 zu führen. In das Register sind unverzüglich einzutragen:

1. im Falle des Zugangs von Geflügel Name und Anschrift des Transportunternehmens und des bisherigen Besitzers, Datum des Zugangs sowie Art des Geflügels,
2. im Falle des Abgangs von Geflügel Name und Anschrift des Transportunternehmens und des Erwerbers, Datum des Abgangs sowie die Art des Geflügels sowie

3. für den Fall, dass eine betriebsfremde Person die Geflügelhaltung betritt, Name und Anschrift dieser Person sowie das Datum des Betretens sowie das Datum, an dem diese Person nach ihren Angaben zuletzt eine andere Geflügelhaltung betreten hat.

§ 6
Der Halter eines Geflügelbestandes hat sicherzustellen, dass jede Person, die gewerbsmäßig bei der Ein- und Ausstallung von Geflügel tätig ist, vor Beginn der Tätigkeit geeignete Schutzkleidung oder Einmalkleidung anlegt und diese während der Ein- und Ausstallung trägt. Die Schutzkleidung ist unverzüglich nach Gebrauch vom Halter des Geflügelbestandes zu reinigen und zu desinfizieren; Einmalkleidung hat er unverzüglich nach Gebrauch unschädlich zu beseitigen.

§ 7
(1) Ordnungswidrig im Sinne des § 76 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe b des Tierseuchengesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. einer vollziehbaren Anordnung nach § 2

2. einer mit einer Genehmigung nach § 3 Satz Abs. 1 Satz 2 oder Abs. 2 Satz 2 verbundenen vollziehbaren Auflage zuwiderhandelt.

(2) Ordnungswidrig im Sinne des § 76 Abs. 2 Nr. 2 des Tierseuchengesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. entgegen § 10 oder § 4 Absatz 1 Satz 4 eine Anzeige nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erstattet,

2. entgegen § 3 Absatz 1 Satz 1 eine Veranstaltung durchführt,

2a. entgegen § 3 Abs. 2 Satz 1 Geflügel in den Verkehr bringt,

3. entgegen § 4 Abs. 1 Satz 1 Geflügel oder Bruteier verbringt,

3a. entgegen § 4 Abs. 1 Satz 3 eine Dokumentation nicht mitführt,

3b. entgegen § 4 Abs. 2 Satz 1 oder 2 ein Fahrzeug nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig reinigt oder desinfiziert.

3c. entgegen § 4 Abs. 2 Satz 3 ein Buch nicht, nicht richtig oder nicht vollständig führt oder nicht mitführt.

4. entgegen § 5 Satz 1 ein Register nicht, nicht richtig oder nicht vollständig führt,

5. entgegen § 6 Satz 1 das Anlegen und Tragen von Schutz- oder Einmalkleidung nicht sicherstellt oder

6. entgegen § 6 Satz 2 Schutzkleidung nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig reinigt oder desinfiziert oder Einmalkleidung nicht, nicht richtig nicht vollständig oder nicht rechtzeitig unschädlich beseitigt.

§ 8
(1) Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

(2) Sie tritt mit Ablauf des 12. Oktober 2003 außer Kraft, sofern nicht mit Zustimmung des Bundesrates etwas anderes verordnet wird.

Bonn, im Jahre 2003
Die Bundesministerin für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft

den Behandlung haben, auch eine neutrale Zwetmeinung einholen.

Die Experten sind am heutigen Mittwoch, 25. Juni, unter Telefon 0761/4506-399 von 15 bis 18 Uhr zu erreichen.

Kostenlose Zweitmeinung

Die Zahnärzte im Südwesten bieten kompetente und neutrale Beratung in allen Fragen rund um die Zahn- und Mundgesundheit an. Neben der allgemeinen telefonischen Beratung können Patienten, die Fragen zu einer anstehen-

Mit PISA umgehen – Betriebliche Ausbildung am Scheideweg

PISA hat gezeigt, dass in Deutschland schlecht gelernt wird. Jetzt geht es darum, aus PISA zu lernen. Wie man im Betrieb nachholen soll, was in Schule und Elternhaus nicht gelernt wurde, ist eine heikle und für viele Firmen eine brennende Frage. Das PraxisForum Wirtschaft & Wissenschaft der Fachhochschule Konstanz beantwortet sie ganz praktisch: mit einem interessanten Workshop, der für neue Lernformen wirbt, die der gegenwärtigen und auch

zukünftigen „Bewerberlage“ gerecht werden.

Der Zusammenhang zwischen Bildung und Zukunftsfähigkeit ist laut PISA enger, als wir das jemals vermutet hätten. Die IHK Region Stuttgart kommt nach einer jüngst durchgeführten Umfrage zu der Befürchtung, dass trotz eines drohenden Engpasses beim Lehrstellenangebot „Ausbildungsplätze wegen mangelnder Qualifikation vieler

Bewerber auch in diesem Jahr unbesetzt bleiben“. Und da geht es nicht einfach um Lesen, Schreiben, Rechnen. Da geht es auch um „Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit“.

Personalchefs, Ausbildungsleiter und Meister in allen Branchen und Wirtschaftsbereichen vermissen bei ihren jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Fähigkeiten, die diese zu anderen Zeiten beim Eintritt ins Berufsleben

schon im Gepäck hatten: vor allem soziale Kompetenzen, aber auch selbstständiges und vorausschauendes Handeln, verantwortungsvoller Umgang mit Firmeneigentum und situationsgerechtes Verhalten. Was jedoch am häufigsten zu fehlen scheint, ist die Fähigkeit zu lernen.

Bestimmte Formen des Lehrens und Lernens – sowohl in der Schule als auch im Betrieb – sind nicht mehr zeitgemäß. Dass nahezu die Hälfte der von der IHK befragten Unternehmer der Politik nicht zutrauen, das Bildungswesen grundlegend zu reformieren, muss dabei nicht von Nachteil sein, wenn man die richtigen Konsequenzen daraus zieht. Eine solche lautet: Umlernen und neue Formen des Lernens zulassen – Formen, die sowohl jungen Menschen als auch den geforderten Kompetenzen angemessen sind. Wirklich lernen werden junge Menschen aber nur in einer Umgebung, die lernfreundlich und vor allem selber lernfähig ist. Der PraxisForum-Workshop – in Zusammenarbeit von FHK Start-GmbH und den Lernexperten von agendum in Ravensburg – weist nicht nur diese Richtung, sondern geht mit seinen Teilnehmern in eben diese Richtung: In welchen Punkten sind ausbildende Betriebe überfordert? Was können Schul- und Hochschulabgänger – und was können sie nicht? Zur Klärung dieser und weiterer Fragen bietet das Studienzentrum Schloss Langenrain am heutigen 25. Juni 2003 (ganztägig) den inspirierenden Rahmen (akroener@fhk-gmbh.de).



Alfred Reifenschweiler saß fünf Jahre am Steuer des Führungsautos beim Singener Halbmarathon (links). Diese verantwortungsvolle Aufgabe überlässt er jetzt seinem Nachfolger Helmut Ehinger.

Alfred Reifenschweiler und der „kleine Floh“

Alfred Reifenschweiler hat fünf Jahre hintereinander als Erster das Ziel beim Singener Halb-Marathon erreicht. Der Singener ist bereits 78 Jahre alt und konnte fast keine Nacht vor dem Lauf schlafen.

Nicht weil er so schnell wie möglich seine Laufschuhe schnüren wollte, sondern weil er gedanklich schon bei der ihm anvertrauten Aufgabe war: Alfred Reifenschweiler hat fünf Jahre lang das Führungsauto gefahren. „Mir war es erst wieder wohl ums Herz, wenn ich das Fahrzeug am nächsten Tag ohne Makel abliefern konnte“, erzählt der Rentner. „Doch jetzt ist Schluss!“ Seinen „kleinen Floh“, wie er den Erdgas-Smart liebevoll nennt, hat er bereits Tage vor dem Rennen beim Mitsponsor Gas- und E-Werk Singen abgeholt. Dann ging es los mit unzähligen Probefahrten. Sorge bereitete ihm die Geschwindigkeitsbegrenzung in den verkehrsberuhigten Zonen. „Ich musste da mit 20 Stundenkilometer durchraschen. Wenn man es genau sieht, hätte ich dabei fünfmal den Führerschein verlieren können“, schmunzelt er. Um sicher zu gehen, dass er seine Fahrlizenz behalten darf,

hat er sich persönlich von Oberbürgermeister Andreas Renner die Genehmigung geben lassen.

So konnte er beruhigt mit seinem Beifahrer Eberhard Woll über das Mikrofon verkünden: „Hallo jetzt kommen wir!“ Der kleine Erdgas-Smart mit Warmlinker soll schließlich die Aufgabe haben, die Menschen am Straßenrand zu warnen und von der ausgewiesenen Strecke fernzuhalten.

Besonders eine Geschichte erzählt der Singener immer wieder gerne. „Zwischen dem Aachbad und dem Uferweg sind wir tatsächlich von einem kenianischen Läufer überholt worden“, lacht er. Irgendjemand hatte herausgenommene Straßentafeln, die eigentlich für freie Fahrt sorgen sollten, wieder aufgestellt. Reifenschweiler kam nicht weiter. „Aber wir haben uns trotzdem nicht abhängen lassen und das Ziel als Erste erreicht.“

Die verantwortungsvolle Aufgabe überließ er nun trotz unzähliger Erinnerungen seinem Nachfolger Helmut Ehinger. Und sollte dieser einmal verhindert sein sollte, springt Alfred Reifenschweiler natürlich gerne ein.

Abhängig von Wetter, Mensch...

(Fortsetzung von Seite 1) beschreibt Englerth seine Planung. Parallel zum Organisatorischen kontrolliert er noch die Plätze und Flächen.

Auch die Aachentkrautung oder die Pflege der Entwässerungsgräben gehen auf sein Konto. In diesem Bereich organisiert er ebenfalls den Arbeitsablauf. Unter Beachtung der Naturschutzgesetze und der Landschaftspflege wird der Hochwasserschutz gewährleistet. Tobias Englerth und sein eingespieltes Team handeln bei aller Vielfalt, die ihnen abverlangt wird, nach dem Motto: „Da müssen wir wohl kreativ sein!“

Musikalisches Inselfest

Die Jugendmusikschule der Stadt Singen und der Förderverein „Freunde der Jugendmusikschule Singen e.V.“ veranstalten das 12. Inselfest am Freitag, 27. Juni, und Samstag, 28. Juni. Die Musikinsel an der Aach mit dem besonderen Charme bildet den Rahmen für ein attraktives und vielfältiges Erlebnis. Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein der Jugendmusikschule. Der Elternbeirat betreut in der Walburgis-Cafeteria.

Das Inselfest wird zugunsten der Jugendmusikschule veranstaltet (www.jugendmusikschule-singen.de).

Freitag, 27. Juni
19.30 Uhr: „The Raddows“

Samstag, 28. Juni
15 bis 17 Uhr: „Tag der offenen Tür“. Nach Herzenslust können verschiedene Instrumente ausprobiert werden. Lehrkräfte der Jugendmusikschule wollen fachkundig beraten.
17 Uhr: Eröffnung des musikalischen Programmes durch Flötenchor (Leitung Ursula Hehl), Streichergruppe (Leitung Regine Landgraf-Benzing), Mittelstu-

fenstreicherorchester (Leitung Theodor Benzing).

17.45 Uhr: „Jugend musiziert“ – Preisübergabe durch Oberbürgermeister Andreas Renner.

18 Uhr: Mini-Wind (Leitung Siegfried Worch), Bläser-Vororchester (Leitung Kuno Mößner).

18.30 Uhr: Sinfonisches Blasorchester (Leitung MD Siegfried Worch).

19 Uhr: Schlagzeug-Ensemble (Leitung Giovanni della Monica).

19.30 Uhr: Chor „Vocalinos“ (Leitung Melinda Liebermann).

20 Uhr: „The Groove Project“ (Leitung Frank Michael).

20.45 Uhr: Combo „Colorito“ präsentiert bunte Unterhaltungsmusik à la carte von Swing bis Tango. – Simone Graf, Querflöte; Florian Gutmann, Saxophon; Florian Schmid, Gitarre; Burkhard Dersch, Klavier.

Der Noten-Flohmarkt wird zugunsten der Musikschüler veranstaltet. Wer hierfür Sachen abgeben möchte: bitte im Sekretariat der Jugendmusikschule melden.

Alternative Entspannungsmethoden

Die Krebsinformations- und Betreuungsinitiative bietet am 30. Juli, 19 Uhr, im Turmsaal des Hegau-Klinikums einen Vortrag „Alternative Entspannungsmethoden: Shiatsu, Qi-Gong, Tai Chi Chuan. Asiatische Gesundheitswege und ihre Einsatzmöglichkeiten

sowie deren Grenzen bei Tumorerkrankten und ihren Angehörigen“ an. Er richtet sich auch an die interessierte Öffentlichkeit. Referent: Gerhard Liefke, Physiotherapie des Hegau-Klinikums, Diplom-Shiatsu-therapeut, Tai-Chi- und Qi Gong Praktizierender.

„Singen von A bis Z“

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können in „Singen von A bis Z“ nur die Branchen und Vereine aufgelistet werden, die sich freiwillig dazu bereit erklären.

Alle in Singen ansässigen Unternehmen sowie alle Vereine, die in der offiziellen Stadtinformationsbroschüre

2004 verzeichnet sein wollen, wenden sich bitte bis Juli 2003 an den Stadler Verlag, Max-Stromeyer-Straße 172, 78467 Konstanz (Telefon 07531/898140). Gleiches gilt für Branchen, die Änderungswünsche hinsichtlich der Ansprechpartner oder der Adresse haben.

Jugendaktionstag: Attraktionen...

(Fortsetzung auf Seite 3)
Erfahrungen machen und bekommt vielleicht Spaß an der Sache. Das Racket-Center Singen bietet Soft-Tennis auf dem Kleinfeld an – und der Arbeitskreis Kirchen wird mit einer Bastelaktion dabei sein. Für das leibliche Wohl sorgt der Türkische Kulturverein. Im letzten Jahr beliebt und deshalb wieder im Programm: das Verkleidungs- und Schminkzelt, in dem sich die Kinder nach Herzenslust verwandeln können – auch ein Foto zu Erinnerung gibt es dazu. Und wer mag, kann sich dann in einer kleinen Modenschau auf der Bühne präsentieren.

Apropos Bühne: Die neue mobile Bühne des Fördervereins Stadtpark Singen bringt auch beim Jugendaktionstag mehr Platz für die verschiedensten Akteure – und ein buntes Programm von 14 bis 19.30 Uhr. In dieser Zeit „gehört“ die Bühne vor allem den Kids, die gerne zeigen wollen, was sie draufhaben. Und

so wird von Theater, Breakdance, Streetdance bis hin zu Gesang und Taek-Won-Do-Vorführungen alles geboten.

Einziger Profi in diesem Reigen: „Klarifari“. Der Artist, Jongleur und Gaukler ist aber nicht nur auf der Bühne zu sehen. In seinem Mitmachzirkus können zukünftige Artisten ihre ersten Erfahrungen sammeln, zum Beispiel auf dem Niedrigseil, beim Jonglieren und mit dem Diabolo.

Den Abschluss bildet der Jugendgottesdienst des Dekanats Westlicher Hegau, der mit Life-Musik einer Jugendband bereichert wird.

Übrigens: Auch in diesem Jahr sind alle Angebote kostenlos.

Das ausführliche Programm für den Jugendaktionstag ist im Internet unter www.singen.de zu erfahren.

Anzeige

Wochenblatt

Ein guter Werbeträger für Ihre Angebote

FAIRKAUF

FAIRKAUF

Gebrauchtwarenkaufhaus

Dienstleistungen:

- Entrümpelung und Entsorgung
- Wohnungsaufösungen, Entrümpelung von Keller und Speicher
- Kleintransporte

Wir benötigen Spenden von gut erhaltenen Möbeln, Stereoanlagen, Fernsehern, Hausrat jeglicher Art, Heimtextilien, Kleidung (gereinigt oder gewaschen), Büchern, Schallplatten, CDs, Haushaltsgeschäften, Bildern, Lampen, Küchenmöbeln, Kinderspielzeug, Geschirr, Musikinstrumenten.

FAIRKAUF Singen · Im Haselbusch 16 · 78224 Singen · Tel. 0 77 31 / 83 56 06

Amtliches

Öffentliche Bekanntmachung

der Stadt Singen (Hohentwiel)

Bekanntmachung gemäß § 39 (7)

Personenbeförderungsgesetz

Durchführung des Personen-

beförderungsgesetzes (PbefG);

Zustimmung zu Fahrplanänderungen

der „Nachtlinie Singen“

Samstag bis Sonntag

18.35; 19.35; 20.35; 21.35; 22.35;

23.35; 0.35; 1.35; 2.35

Von Kernstadt nach Bohlingen, Über-

lingen

Montag bis Freitag

21.05; 22.05; 23.05; 0.05; 1.05; 2.05;

Samstag bis Sonntag

20.05; 21.05; 22.05; 23.05; 0.05; 1.05;

2.05;

Von Beuren, Friedingen, Hausen,

Schlatt nach allen Zielen

Montag bis Freitag

21.45; 22.45; 23.45; 0.45; 1.45;

Samstag bis Sonntag

19.45; 20.45; 21.45; 22.45; 23.45;

0.45; 1.45;

Von Bohlingen, Überlingen nach allen

Zielen

Montag bis Freitag

21.15; 22.15; 23.15; 0.15; 1.15; 2.15

Samstag bis Sonntag

20.15; 21.15; 22.15; 23.15; 0.15; 1.15;

2.15

Kernstadt = Stadtgebiet ohne Stadt-

teile; 24. und 31. Dezember wie

Samstag

Montag bis Freitag

20.35; 21.35; 22.35; 23.35; 0.35; 1.35;

2.35;

Das Regierungspräsidium Freiburg hat die Fahrplanänderungen für die Nachtlinie Singen genehmigt. Die Genehmigung erfolgte zum 2. April 2003 und gilt bis 14. Dezember 2008.

Die Beförderungsentgelte, Fahrpläne und Tarifbedingungen:

Fahrplan der Nachtlinie Singen

Das Taxi fährt nur nach vorherigem Anruf (30 Minuten).

Zone 1 – Kernstadt

Innerhalb der Kernstadt

Montag bis Freitag

22.05; 23.05; 0.05; 035; 1.05; 1.35; 2.05; 2.35

Samstag bis Sonntag

20.05; 20.35; 21.05; 21.35; 22.05; 22.35; 23.05; 23.35; 0.05; 0.35; 1.05; 1.35; 2.05; 2.35;

Zone 1 – Stadtteile

Von der Kernstadt nach Beuren, Friedingen, Hausen, Schlatt

Montag bis Freitag

20.35; 21.35; 22.35; 23.35; 0.35; 1.35; 2.35;

Öffentliche Bekanntmachung

der Stadt Singen (Hohentwiel)

Bekanntmachung gemäß § 39 (7)

Personenbeförderungsgesetz

Erteilung der Genehmigung für die

Einrichtung und den Betrieb eines

Linienverkehrs (Anruf-Sammel-Taxi)

nach § 42 in Verbindung mit § 2 Abs. 6

Personenbeförderungsgesetz von

Singen nach Schlatt unter Krähen

Das Regierungspräsidium Freiburg hat die Einführung eines Anruf-Sammel-Taxis zwischen dem Bahnhof Singen und den Stadtteilen Friedingen, Beuren an der Aach, Hausen an der Aach und Schlatt unter Krähen genehmigt. Die Genehmigung erfolgte zum 15. Mai 2003 und gilt bis 14. Mai 2011.

Die Beförderungsentgelte, Fahrpläne und Tarifbedingungen:

Fahrplanänderung

Singen – Friedingen – Beuren an der Aach – Hausen an der Aach – Schlatt unter Krähen und zurück

• Der Fahrplan gilt nur an Sonn- und Feiertagen (nicht am 24. und 31. Dezember = Samstagsfahrplan).

• Das Taxi hält nur an den angegebenen Haltestellen.

• Das Taxi fährt nur nach vorherigem Anruf (30 Minuten).

Haltestellen

Singen Bahnhof/Karstadt

Abfahrt: 6.35; 7.35; 8.35; 9.35; 10.35; 11.35; 12.35; 13.35; 14.35; 15.35; 16.35; 17.35; 18.35;

1 Zone

Finanzamt/Alpenstraße

Kreuzenstein/Ekkehardstraße

Hallenbad/Waldeckstraße

2 Zonen

Friedingen Buchbergstraße

Friedingen Rathaus

Friedingen Mühlweg

Beuren Rathaus

Beuren Adler

Hausen Junkerreute

Schlatt Hohenkrähenhalle

Schlatt unter Krähen Rathaus

Haltestellen

Schlatt unter Krähen Rathaus

Abfahrt: 6.45; 7.45; 8.45; 9.45; 10.45; 11.45; 12.45; 13.45; 14.45; 15.45; 16.45; 17.45; 18.45;

1 Zone

Schlatt Hohenkrähenhalle

Hausen Junkerreute

Beuren Adler

Beuren Rathaus

Friedingen Mühlweg

Friedingen Rathaus

Friedingen Buchbergstraße

2 Zonen

Hallenbad/Waldeckstraße

Radolfzeller Straße

Freiheitstraße/H. Weber-Platz

Hauptstraße/Bahnunterführung

Singen Bahnhof

Die Fahrer/innen wählen die kürzeste Strecke zwischen Abfahrt und Ziel. VHB Fahrscheine können nicht anerkannt bzw. ausgegeben werden.

Tarife

Fahrscheinart:

1 Zone

2 Zonen

Preise in Euro

Erwachsene

1,60

2,00

Ermäßigte

0,80

1,00

Monats- und

0,00

0,00

Jahreskarten-Inhaber *

* Die kostenlose Mitnahme von einem weiteren Erwachsenen, vier Kindern und einem Hund an Wochenenden kann nicht angeboten werden.

der Stadt Singen (Hohentwiel)

Bekanntmachung gemäß § 39 (7)

Personenbeförderungsgesetz

Erteilung der Genehmigung für die

Einrichtung und den Betrieb eines

Linienverkehrs (Anruf-Sammel-Taxi)

nach § 42 in Verbindung mit § 2 Abs. 6

Personenbeförderungsgesetz von

Singen nach Schlatt unter Krähen

Das Regierungspräsidium Freiburg hat die Einführung eines Anruf-Sammel-Taxis zwischen dem Bahnhof Singen und den Stadtteilen Friedingen, Beuren an der Aach, Hausen an der Aach und Schlatt unter Krähen genehmigt. Die Genehmigung erfolgte zum 15. Mai 2003 und gilt bis 14. Mai 2011.

Die Beförderungsentgelte, Fahrpläne und Tarifbedingungen:

Fahrplanänderung

Singen – Friedingen – Beuren an der Aach – Hausen an der Aach – Schlatt unter Krähen und zurück

• Der Fahrplan gilt nur an Sonn- und Feiertagen (nicht am 24. und 31. Dezember = Samstagsfahrplan).

• Das Taxi hält nur an den angegebenen Haltestellen.

• Das Taxi fährt nur nach vorherigem Anruf (30 Minuten).

Haltestellen

Singen Bahnhof/Karstadt

Abfahrt: 6.35; 7.35; 8.35; 9.35; 10.35; 11.35; 12.35; 13.35; 14.35; 15.35; 16.35; 17.35; 18.35;

1 Zone

Finanzamt/Alpenstraße

Kreuzenstein/Ekkehardstraße

Hallenbad/Waldeckstraße

2 Zonen

Friedingen Buchbergstraße

Friedingen Rathaus

Friedingen Mühlweg

Beuren Rathaus

Beuren Adler

Hausen Junkerreute

Schlatt Hohenkrähenhalle

Schlatt unter Krähen Rathaus

Haltestellen

Schlatt unter Krähen Rathaus

Abfahrt: 6.45; 7.45; 8.45; 9.45; 10.45; 11.45; 12.45; 13.45; 14.45; 15.45; 16.45; 17.45; 18.45;

1 Zone

Schlatt Hohenkrähenhalle

Hausen Junkerreute

Beuren Adler

Beuren Rathaus

Friedingen Mühlweg

Friedingen Rathaus

Friedingen Buchbergstraße

2 Zonen

Hallenbad/Waldeckstraße

Radolfzeller Straße

Freiheitstraße/H. Weber-Platz

Hauptstraße/Bahnunterführung

Singen Bahnhof

Die Fahrer/innen wählen die kürzeste Strecke zwischen Abfahrt und Ziel. VHB Fahrscheine können nicht anerkannt bzw. ausgegeben werden.

Tarife

Fahrscheinart:

1 Zone

2 Zonen

Preise in Euro

Erwachsene

1,60

2,00

Ermäßigte

0,80

1,00

Monats- und

0,00

0,00

Jahreskarten-Inhaber *

* Die kostenlose Mitnahme von einem weiteren Erwachsenen, vier Kindern und einem Hund an Wochenenden kann nicht angeboten werden.

Rund um's Thema „Pflege“

Die Sozialstation St. Elisabeth veranstaltet am 4. Juli einen „Tag der offenen Tür“. Anlass ist auch die Einführung des Hausnotrufdienstes bei der Sozialstation. Beginn: 14.30 Uhr mit einem Vortrag „Pflegeversicherung“. Es referiert U. Sicken, Barmer Ersatzkrankenkasse. Weiter geht es um 15.30 Uhr mit einem Vortrag „Hausnotruf“ (J. Friedrich). Zum Thema „Schmerzbehandlung“ aus der Sicht des Apothekers referiert um 16.30

Uhr E. Feger von der Marien-Apotheke Singen. Nach den Vorträgen besteht die Möglichkeit, mit den Referenten über offene Fragen zu diskutieren. Gleichzeitig informieren der Hospiz-Verein Singen e.V., der Gesprächskreis „Pflegen-de Angehörige“, die Pflegekasse, der Hausnotruf-Dienst und die Sozialstation St. Elisabeth. Veranstaltungsort ist die Sozialstation St. Elisabeth, Randweg 1.

Die geballte Burgfest-Programmorschau: Noch mehr Höhepunkte

Das Burgfest findet am Sonntag, 13. Juli, ganztägig statt.

Kinderkeller

12 bis 12.45 Uhr „De Trekwagen“: Bereits seit mehreren Jahren ist das Kinder und Figurentheater zu Gast beim Burgfest, diesmal mit dem Stück „Sacha und der Zeitgeist“. Es handelt vom guten Zauberer, der mit seinen Tricks jedem im Märchenland zu helfen versucht – und von einem sonderbaren frechen Geist, der in einer großen Standuhr wohnt, ein Zeitgeist also.

13 bis 13.45 Uhr Clowntheater Kakerlakti: Das sind die Clowns Beppo und Ferdinand aus dem Schwarzwald. Mit ihrer jahrelangen Bühnenerfahrung und ihrem Programm „Zwei Clowns für alle Fälle“ werden sie ihre Fans, ob Groß oder Klein, zum Lachen bringen.

14 bis 14.45 Uhr „Biber Bodo“: Buchautor Edmund Edler, den Kindern bestens bekannt als „Biber Bodo“ mit dem sympathischen Sprachfehler, lehrt die Buben und Mädchen ohne erhobenen Zeigefinger, dass Tiere nur in einer intakten Umwelt überleben können. Die mitreißenden Kinderlieder werden die Kids bereits nach kurzer Zeit mitsingen.

15 bis 15.45 Uhr Clowntheater Kakerlakti: „Zwei Clowns für alle Fälle“.

16 bis 16.45 Uhr Edmund Edler mit „Biber Bodo“.

17 bis 17.45 Uhr „De Trekwagen“ mit dem Stück „Mariechen und das Zaubermärchenbuch“. In diesem Stück geht es um einen Märchenerzähler, ein Zauberer-Erzählbuch und eine Hexe.

12.15 bis 13.15 Uhr ACREI – Italienische Volksmusik mit Akkorden, gespielt von Vincenzo.

13.30 bis 14 Uhr Spanische Folklore und Musik.

14.15 bis 15.15 Uhr „Charlys Country Gang“: Wer kennt sie nicht, die beiden Freunde, die als eingespieltes Team zeigen, dass echtes Countryfeeling nicht aus den USA stammen muss. Mit Gesang, Solo-Gitarre, Rhythmus-Gitarre, Banjo, Steel-Guitar, Mundharmonika sowie Basspedal und Rythmusgerät wird traditionelle Country-Music dargeboten.

5.30 bis 16.30 Uhr Programm des Ungarischen Vereins: Zauberei mit Walter Papa, Pantomime und Puppenspiel für Kinder mit Eva Labadi. Auf dem E-Piano spielt Sandor Banfi ungarischen Csardas.

16.30 bis 17 Uhr Portugiesische Folklore mit den „Estrellas“.

17 bis 18 Uhr „Charlys Country Gang“.

Kirchplatz

11.30 bis 12 Uhr Auftritt der Fahnen-schwingergruppe „Hohentwiel“ mit sehenswerten Vorführungen.

12.15 bis 12.45 Uhr „Dirk & Daniel“: Das dynamische Duo saust im Flic-Flac durch alle Facetten köstlich-komischer Akrobatik. Die beiden präsentieren eine Mischung, die von feinem Humor bis grobem Unfug reicht, von Jux-Jonglage bis Zauber-Sketch, von Pontius bis Pilatus.

13 bis 13.30 Uhr „Huit Huit“: Der angol-anische Artist Huit Huit verbindet in seiner mitreißenden Show die Elemente der Kontorsion mit Comedy und Tanz.

Veranstaltungstermine auf einen Blick

Vorverkäufe bei Tourist-Info

August-Ruf-Straße 13

Marktpassage, 1. OG

Mittwoch, 11. Juni, bis Samstag, 5. Juli,

jeweils Mittwoch bis Samstag: 20.30

Uhr „Eine Mittsommernachts-Sex-Ko-

mödie“, Basilika, Musikinsel

Donnerstag, 26. Juni: 21 Uhr „Youssou

N’Dour“, Munot Schaffhausen (auf dem

Emmersberg)

Freitag, 27. Juni bis Sonntag, 29. Juni:

jeweils 15.30 und 19 Uhr Circus Barum,

Festplatz

Samstag, 28. Juni: 20.30 Uhr „Biréli La-

grène“, Kulturzentrum Gerns, Mühlen-

straße 13

Sonntag, 6. Juli: 17 Uhr Xavier Naidoo,

Hohentwielstadion

Weiterhin ist die Bodensee-Erlebniskarte

im Verkehrsamt erhältlich: freier Ein-

tritt zu 195 Erlebniszielen für drei, sie-

ben oder 14 Tage.

Öffentliche Bekanntmachung

der Vereinbarten

Verwaltungsgemeinschaft Singen,

Rielasingen-Worblingen, Steißlingen

und Volkertshausen (VVG)

16. Änderung des Flächennutzungs-

planes der Vereinbarten

Verwaltungsgemeinschaft (VVG)

vom 13. September 1985, zuletzt

geändert am 17. Juli 2002

Frühzeitige Bürgerbeteiligung

gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch

(BauGB)

Der Gemeinsame Ausschuss der Verein-

barten Verwaltungsgemeinschaft Singen

(Hohentwiel), Rielasingen-Worblingen,

Steißlingen und Volkertshausen hat in

seiner öffentlichen Sitzung am 8. Mai

2003 beschlossen, den Flächennutzungs-

plan vom 13. September 1985, zuletzt

geändert am 17. Juli 2002, zu ändern.

Nach dem gegenwärtigen Planungs-

stand wird von dem Änderungsverfah-

ren erfasst:

16. Änderung des Flächennutzungsplanes

im Bereich Singen-Friedingen –

Eintragung einer Fläche für die Gewinn-

ung von Bodenschätzen

Die Änderung des Flächennutzungsplanes

wird in der Zeit vom

2. Juli 2003 bis einschließlich 18. Juli

2003

zur allgemeinen Einsicht während der

üblichen Dienststunden an folgenden

Stellen öffentlich ausgelegt:

Stadt Singen
Fachbereich „Bauen“ –
Abteilung „Stadtplanung“, DAS 2
Julius-Bührer-Straße 2, 1.OG,
78224 Singen (Hohentwiel),
Telefon (07731) 85-367.

b.) Rathaus der Gemeinde
Rielasingen Worblingen
Bürgermeisteramt,
Lessingstraße 2,
78239 Rielasingen-Worblingen,
Telefon (07731) 9321-0.

c.) Rathaus der Gemeinde
Steißlingen
Bürgermeisteramt,
Schulstraße 19,
78256 Steißlingen,
Telefon (07738) 9293-10.

d.) Rathaus der Gemeinde
Volkertshausen
Bürgermeisteramt,
Zimmer 5,
78269 Volkertshausen,
Telefon (07774) 9310-0.

Während dieser Zeit wird allen interessierten Bürgern die Möglichkeit gegeben, das Planungsvorhaben zu erörtern und sich dazu schriftlich oder mündlich (zur Niederschrift) zu äußern.

Singen (Hohentwiel), 25. Juni 2003
Der Vorsitzende des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft

gezeichnet Andreas Renner
Oberbürgermeister der Stadt Singen

Agenda-Forum

Das Agenda-Forum trifft sich am heutigen Mittwoch, 25. Juni, 18 Uhr, im Hohgartensaal (1.OG) des Singener Rathauses.

Öffentliche Bekanntmachung

der Stadt Singen (Hohentwiel)

Bekanntmachung gemäß § 39 (7)

Personenbeförderungsgesetz

Erteilung der Genehmigung für die

Einrichtung und den Betrieb eines

Linienverkehrs (Anruf-Sammel-Taxi)

nach § 42 in Verbindung mit § 2 Abs. 6

Personenbeförderungsgesetz von

Singen nach Bohlingen.

Das Regierungspräsidium Freiburg hat die Einführung eines Anruf-Sammel-Taxis zwischen dem Bahnhof Singen und den Stadtteilen Überlingen am Ried und Bohlingen genehmigt. Die Genehmigung erfolgte zum 15. Mai 2003 und gilt bis 14. Mai 2011.

Die Beförderungsentgelte, Fahrpläne und Tarifbedingungen:

Fahrplanänderung

Linie 3 Stadtlinienverkehr Singen Singen – Überlingen am Ried – Bohlingen und zurück:

• Der Fahrplan gilt nur an Sonn- und Feiertagen (nicht am 24. und 31. Dezember = Samstagsfahrplan).

• Das Taxi hält nur an den angegebenen Haltestellen der Linie 3.

• Das Taxi fährt nur nach vorherigem Anruf (30 Minuten).

Haltestellen

Singen Bahnhof/Karstadt

Abfahrt: 7.05; 8.05; 9.05; 10.05; 11.05; 12.05; 13.05; 14.05; 15.05; 16.05; 17.05; 18.05; 19.05; 20.05;

1 Zone

Bahnhofstraße/Telekom

Güterbahnhof

Laubwaldstraße

Containerbahnhof

Industriegebiet DB Haltepunkt

Altana

Byk-Gulden-Straße

2 Zonen

Daimlerstraße

Siemensstraße

Überlingen – Seeblickstraße

Überlingen – Brunnenstraße

Bohlingen – Rathaus

Bohlingen – Narrenbrunnen

Haltestellen

Bohlingen-Narrenbrunnen

Abfahrt: 7.15; 8.15; 9.15; 10.15; 11.15; 12.15; 13.15; 14.15; 15.15; 16.15; 17.15; 18.15; 19.15; 20.15;

1 Zone

Bohlingen-Rathaus

Überlingen-Brunnenstraße

Überlingen-Seeblickstraße

2 Zonen

Siemensstraße

Daimlerstraße

Byk-Gulden-Straße

Altana

Industriegebiet DB Haltepunkt

Containerbahnhof

Laubwaldstraße

Güterbahnhof

Bahnhofstraße/Telekom

Singen Bahnhof Karstadt

Die Fahrer/innen wählen die kürzeste Strecke zwischen Abfahrt und Ziel. VHB Fahrscheine können nicht anerkannt bzw. ausgegeben werden. Die bisherigen Fahrplanangebote der SBG Linie 7362 A und B und des Linientaxis Linie 3 entfallen an Sonn- und Feiertagen.

Tarife

Fahrscheinart:

1 Zone

2 Zonen

Preise in Euro:

Erwachsene

1,60

2,00

Ermäßigte

0,80

1,00

Monats- und

0,00

0,00

Jahreskarten-Inhaber *

* Die kostenlose Mitnahme von einem weiteren Erwachsenen, vier Kindern und einem Hund an Wochenenden kann nicht angeboten werden.